

Direktorium

für

Stundengebet und
Messfeier

in der Kirchenprovinz Hamburg

Kirchenjahr 2012/2013

Direktorium

für

Stundengebet und
Messfeier

in der Kirchenprovinz Hamburg

Kirchenjahr 2012/2013

Herausgegeben im Auftrag des
Erzbischofs von Hamburg,
des Bischofs von Osnabrück
und des Bischofs von Hildesheim

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	III
Abkürzungen	IV
Zeittafel	V
Bewegliche Feste	V
Kollektenplan Hamburg	VI
Kollektenplan Hildesheim	X
Kollektenplan Osnabrück	XVII
Eigenkalender Hamburg	XIX
Eigenkalender Hildesheim	XX
Eigenkalender Osnabrück	XXI
Okkurenz und Konkurrenz	XXIII
Äußere Feier am Sonntag	XXIII
Rangverzeichnis der liturgischen Tage	XXIV
Quatembertage	XXVI
Stundengebet	XXVI
Wahl des Messformulars	XXIX
Gloria, Credo	XXXI
Applikationspflicht	XXXI
Liturgische Farben	XXXII
Hinweise zum Messbuch	XXXIV
Gedächtnis der Verstorbenen	XXXVI
Anhang: Gedächtnis Sr. Euthymia	258
Gedächtnis der Lübecker Märtyrer	262

Bearbeitet und zusammengestellt von
 Pfarrer Dr. Heinrich Bernhard Kraienhorst
 Domdechant em. Dr. Heinrich Plock
 Professor Dr. Franz-Wilhelm Thiele

© Verlag Dom Buchhandlung GmbH, Osnabrück
 ISSN 1438-096X

Vertrieb für das Erzbistum Hamburg:
 St. Ansgar Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg
 Gesamtherstellung: STEINBACHER DRUCK GmbH

Vorbemerkungen zum Direktorium 2012/2013

Das Direktorium wird gemeinsam für die Kirchenprovinz Hamburg herausgegeben. Es wurde nach der Grundordnung des Kirchenjahres und des Kalenders auf der Grundlage des Regional-Heiligenkalenders erstellt. Die Eigenfeiern der einzelnen Bistümer wurden in den Kalender eingefügt. Darin enthalten sind auch die „neuen Gedenktage“ der Editio tertia des Missale Romanum. Darum hat der Leiter des Österreichischen Liturgischen Instituts, P. Winfried Bachler, dankenswerterweise aus Büchern und aus dem Internet Hinweise auf deren (und gegebenenfalls ihrer Gefährten) Leben zusammengestellt. Ähnliches gilt von jenen Gedenktagen, deren offizielle deutsche Texte aufgrund des ins Stocken geratenen Konfirmierungsverfahrens noch nicht zur Verfügung stehen. Auch zu ihnen finden sich Angaben, wie mit Hilfe des Commune die Gedenktage gefeiert werden können. Es handelt sich dabei um folgende Feiern:

- 3. Januar (neu im ARK): Heiligster Name Jesu
- 8. Februar (neu im ARK): Hl. Josefine Bakhita
- 28. April: Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort
- 13. Mai (neu im ARK): Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima
- 21. Mai (neu im ARK): Hl. Christophorus Magallanes und Gefährten
- 22. Mai (neu im ARK): Hl. Rita von Cascia
- 26. Juni: Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer
- 9. Juli (neu im ARK): Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten
- 20. Juli (neu im ARK): Hl. Apollinaris
- 24. Juli (neu im ARK): Hl. Scharbel Makhluf
- 2. August: Hl. Petrus Julianus Eymard
- 9. August: Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
- 9. September: Hl. Petrus Claver
- 23. September (neu im ARK): Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio)
- 9. Dezember (Neu im ARK): Hl. Juan Diego
- 12. Dezember (Neu im ARK): Gedenktag Unserer lieben Frau von
Guadalupe

Abweichungen des Regionalkalenders vom Generalkalender:

24.02.	hl. Matthias	statt 14.05.
27.04.	hl. Petrus Kanisius	statt 21.12.
02.07.	Mariä Heimsuchung	statt 31.05.
17.11.	hl. Gertrud von Helfta	statt 16.11.
19.11.	hl. Elisabeth	statt 17.11.

Abkürzungen

Ap	Apostel
Aps	Antwortpsalm
ARK	Allgemeiner Römischer Kalender
AuswL	Auswahllesung
BenAnt	Benedictus-Antiphon
Bi	Bischof, Bischöfe
Com	Commune
Cr	Credo
Def	Verstorbener, Verstorbene
eigPrf	eigene Präfation
eigPs	eigene Psalmen
Ersch	Erscheinung des Herrn
Ev	Evangelium
F	Fest
g	nichtgebotener Gedenktag
G	gebotener Gedenktag
Gl	Gloria
Gr, gr	grün
H	Hochfest
Hg	Hochgebet
HidKi	Hirten der Kirche
Jf	Jungfrau(en)
KJ	Grundordnung des Kirchenjahres
Kl	Kirchenlehrer
L	Lesung
Ld	Laudes
LH	Liturgia Horarum
M	Messfeier
MagnAnt	Magnificat-Antiphon
MB	Messbuch
ML	Messlektionar
Mt	Märtyrer
Off	Offizium
Or	Ordensleute
Pp	Papst, Päpste
Prf	Präfation
Ps	Psalm
R, r	rot
RK	Regionalkalender
Ss	Seelsorger
StB	Stundenbuch
1. oder 2. V	1. oder 2. Vesper
V, v	violett
W, w	weiß

Für die Abkürzungen der biblischen Bücher gelten die allgemeinen Regeln.

ZEITTAFFEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2012/2013

Lesejahr für die Sonntage	C/III
Lesereihe für die Wochentage	I
Lesereihe für das Offizium	I/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	5
Woche nach Pfingsten	7. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	2. Dezember 2012
Fest der Heiligen Familie	30. Dezember 2012
Taufe des Herrn	13. Januar 2013
Aschermittwoch	13. Februar 2013
Ostersonntag	31. März 2013
Christi Himmelfahrt	9. Mai 2013
Pfingsten	19. Mai 2013
Dreifaltigkeitssonntag	26. Mai 2013
Fronleichnam	30. Mai 2013
Heiligstes Herz Jesu	7. Juni 2013
Christkönigssonntag	24. November 2013
Ende des Kirchenjahres	30. November 2013

Erzbistum Hamburg
Kollektenplan für das Jahr 2013

- 06.01. Epiphanie-Kollekte
(für die Mission in Afrika, insbesondere für die
Katechisten)
- 13.01. Ehe- und Familienseelsorge
(für pastorale und soziale Projekte zugunsten von
Familien)
- 03.02. Ansgarwerk / Nordische Mission
(für die Priesterausbildung in Skandinavien)
- 17.02. Sonntag der caritativen Fachverbände
(Suchtkrankenhilfe, Obdachlosenhilfe, Hilfe für
Alleinerziehende)
- 10.03. Diaspora-Miva
(für Kfz-Beschaffung in den Diasporagebieten)
- 17.03. MISEREOR
- 24.03. Palmsonntagskollekte
(für die pastoralen und sozialen Dienste der Kirche
im Hl. Land)
- 28.03. Fastenopfer der Kinder für Misereor
(Gründonnerstag)
- 28.04. Förderung geistlicher Berufe
(für die Priesterausbildung in der Erzdiözese)
- 05.05. Mütter in Not
(besondere Unterstützung für schwangere Frauen
und deren Familien)
- 19.05. RENOVABIS
(für die Aufgaben der Kirche in Mittel- und
Osteuropa)
- 16.06. Für die Diaspora
(für Aufgaben des Diözesan-Bonifatiuswerkes)
- 30.06. Peterspfennigkollekte
- 07.07. Maximilian-Kolbe-Werk
(für die Unterstützung ehem. poln. KZ-Häftlinge)

- 04.08. Diaspora Kinderhilfe
(für religiöse Bildungsmaßnahmen und Freizeitgestaltung)
- 08.09. Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit
(für Presse und Rundfunk)
- 22.09. Caritassonntag
(für die Dienste und Werke der Caritas in der Gemeinde und in der Erzdiözese; der Ertrag ist zur Hälfte an das Generalvikariat zu senden)
- 06.10. Für den St.-Marien-Dom
- 27.10. Weltmissionssonntag
(für das Werk Missio in Aachen)
- 02.11. Für Priesterausbildung in Osteuropa (Renovabis)
(Allerseelen)
- 03.11. Solidaritätsfonds Arbeitslose
(für Maßnahmen zur Umschulung von Arbeitslosen und für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in der Erzdiözese)
- 17.11. Diasporasonntag
(für das Deutsche Bonifatiuswerk)
- 24./25.12. ADVENIAT
(für die Kirche in Lateinamerika)
- 26.12. Weltmissionssonntag der Kinder
(für das Päpstl. Missionswerk der Kinder)

Herz-Jesu-Freitage

Besondere Kinder- und Jugendkollekten:

- 07.04.2013 Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
Diasporaopfer der Firmlinge
- 05./06.01.2013 Aktion-Sternsinger (Drei-Königs-Singen)

VIII

Am Tage der Erstkommunion soll von den Kommunionkindern, am Tage der Firmung von den Firmlingen ein Opfer für die Diaspora-Kinderhilfe erbeten werden.

Das Fastenopfer der Kinder und die Kollekte „Fastenopfer der Kinder“ sind für die Aufgaben von MISEREOR bestimmt. Es sollte am Gründonnerstag gehalten werden. Die Erträge aus dem Fastenopfer der Kinder sollen gesondert von der MISEREOR-Kollekte erfasst und weitergeleitet werden.

Kollekte für die Priesterausbildung:

An jedem Herz-Jesu-Freitag, an dem die Votivmesse vom heiligsten Herzen Jesu gefeiert werden kann, ist eine Kollekte für die Priesterausbildung zu halten.

Abrechnung:

Der Kollektennachweis wird quartalsweise für jede Pfarrei in doppelter Ausfertigung erstellt. Dieser Nachweis ist **zeitgleich** mit der Weiterleitung des Gesamtbetrages der in dem jeweiligen Quartal gesammelten Kollekten an das Erzbischöfliche Generalvikariat zu übersenden.

Bitte geben Sie bei der Überweisung des Kollektenbetrages die genaue Anschrift sowie die Gemeinde- und Partnernummer an.

Besondere Hinweise:

Kann eine der vorstehend genannten Kollekten in einer Pfarrei aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten Termin nicht durchgeführt werden, so ist diese an dem nächstfolgenden kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt.

Kollekten für andere als die oben genannten Zwecke sind nur mit Genehmigung des Herrn Generalvikars gestattet.

Die Kollekten, die am Sonntag gehalten werden, schließen die jeweiligen Vorabendmesse mit ein.

Der Ständige Rat der Deutschen Bischofskonferenz hat darauf hingewiesen, dass die Weiterleitung der Kollekten, die für kirchliche Hilfswerke bestimmt sind, jeweils spätestens nach drei Monaten abgeschlossen sein soll, weil die kirchlichen Hilfswerke auf einen pünktlichen Zahlungseingang angewiesen sind. Wir möchten Sie deshalb bitten, die auf den Quartalsabrechnungen angegebenen Zahlungstermine unbedingt einzuhalten.

Für Ihre Bemühungen herzlichen Dank.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rolbiecki, Telefon 040/24877-239.

Hamburg, 13. August 2012

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Bistum Hildesheim Kollektenplan für das Jahr 2013

Die Kollekte hat in der Katholischen Kirche weltweit eine gute und lange Tradition, bereits in den urchristlichen Gemeinden wurde für besondere Zwecke gesammelt. Heute wie damals ist die Kollekte als Lastenausgleich innerhalb der Kirchengemeinden ebenso wie auch für die Armen und Hilfsbedürftigen gedacht. Das kommt in besonderer Weise in den Kollekten für die großen Hilfswerk wie Misereor, Missio oder Adveniat zum Ausdruck: sie unterstützen Menschen, die in Not leben, mit den Spenden aus den Sonntagskollekten.

Von den 54 Sonntagskollekten im Jahr 2013 sind 12 Kollekten für die überdiözesanen Zwecke und sechs weitere Kollekten für diözesane Zwecke bestimmt. Die überwiegende Zahl der Sonntagskollekten ist für die Anliegen der Pfarrgemeinden und kommt ihnen vor Ort zu Gute. Damit dieses bewährte Instrument der Sonntagskollekte in den Gemeinden weiterhin gut genutzt wird, hat das Fundraisingbüro im Bistum Hildesheim ein Konzept zur Unterstützung der Gemeindeg Kollekten entwickelt. Bitte nutzen sie dieses kostenlose Angebot.

Mit dem Kirchlichen Anzeiger im Dezember 2012 erhalten die Kirchengemeinden im Bistum Hildesheim wie im vergangenen Jahr den Kollektenplan 2013 für das Bistum Hildesheim (Sonntagskollekte – Empfangen. Geben. Helfen.). Darin enthalten sind nicht nur die bistumsweiten Kollekten, sondern auch umfangreiche Informationen über Sonntagskollekten-Materialien, die das Fundraisingbüro zur Unterstützung der Gemeindeg Kollekten kostenfrei anbietet. Für weitergehende Informationen und Beratung zur Kampagne „Sonntagskollekte 2013“ wenden Sie sich bitte an das Fundraisingbüro, Herrn Wolf, Tel. [05121] 17493-16.

Die untenstehenden Texte zu den bistumsweiten Kollekten sollen Anregungen geben für die Vermeldungen im Gottesdienst bzw. für die Ankündigungen im Gemeindebrief, oder auch als Anregung dienen, mit ähnlichen kleinen Texten auf die gemeindeeigenen Kollekten hinzuweisen.

Im Kalenderjahr 2013 sind in allen Kirchen und Kapellen sowie bei allen öffentlichen Gottesdiensten, die außerhalb solcher Kirchen und Kapellen stattfinden, folgende Kollekten zu halten:

(Bei Überweisung der Kollekte bitte nur das achtstellige KIGKZ und die Kollekten-Nr. angeben.)

06.01.2013 Afrika-Tag: 1 Euro für Afrika der Zukunftfonds
(Kto. 442 100)

Erscheinung des Herrn

Die Missio-Kollekte kommt den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zugute, die sich in Afrika für Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden einsetzen. Dafür brauchen sie eine gute Aus- und Fortbildung. Mit der Kollekte werden Projekte unterstützt, in denen Menschen durch Zuspruch und Bildung zu mehr Selbstbestimmung und Eigeninitiative befähigt, ermutigt und bestärkt werden.

27.01.2013 Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks (Diaspora-MIVA) (Kto. 441 800)

3. Sonntag im Jahreskreis

Die Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks MIVA wurde 1927 von Pater Paul Schulte ins Leben gerufen und hat sich die Finanzierung von Fahrzeugen in den Diaspora-Gemeinden zur Aufgabe gemacht. Seitdem konnten über 3.000 Fahrzeuge den Gemeinden, auch im Bistum Hildesheim, zur Verfügung gestellt werden.

17.02.2013 Diasporaopfer I/2012 (Kto. 441 001)

1. Fastensonntag

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude, sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z.B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen.

17.03.2013 Misereor-Kollekte (Kto. 442 105)

5. Fastensonntag

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“, gegen Hunger und Krankheit in der Welt. Am 5. Fastensonntag, zwei Wochen vor Ostern, wird die große MISEREOR-Kollekte in allen katholischen Pfarre-

meinden Deutschlands gehalten, zugleich ist sie auch das Fastenopfer der Kinder (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

24.03.2013 Pastorale und soziale Dienste der Kirche im
Hl. Land (**Kto. 442 101**)

Palmsonntag

Die Kollekte ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Christen im Heiligen Land. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ ist ein Hilfswerk für die Christen im Nahen Osten. Er fördert die Verständigung und Versöhnung zwischen den Religionen und unterstützt die notleidenden Menschen.

07.04.2013 Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken
(**Kto. 441 004**)

Weißer Sonntag

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken ist von der Deutschen Bischofskonferenz mit der Förderung der Diaspora-Seelsorge beauftragt. Diese Aufgabe nimmt das von Laien gegründete Hilfswerk seit 1849 wahr. Die Förderung der Diaspora-Seelsorge bedeutet, Christen zu befähigen, den eigenen Glauben in einer glaubensfremden – zunehmend ungläubigen – Umgebung zu leben und weiterzugeben. Als "Werk der Solidarität" sammelt das Bonifatiuswerk Spenden und stellt diese den Diaspora-Gemeinden als "Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verfügung: für den Bau von Kirchen und Gemeindezentren, Jugend- und Bildungshäusern, katholischen Schulen und Kindergärten sowie für die Kinder- und Jugendseelsorge (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

28.04.2013 Caritaskollekte (**Kto. 441 700**)

5. Sonntag der Osterzeit

Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas über das gesamte Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an (als einzige Kollekte in allen hl. Messen ist die gesamte Kollekte auf das Konto des Bistums zu überweisen).

19.05.2013 RENOVABIS-Kollekte (**Kto. 442 108**)

Pfingstsonntag

Renovabis „Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa“, sie wurde im März 1993 von der Deutschen Bischofskonferenz ins Leben gerufen. Renovabis unterstützt die Menschen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa bei der pastoralen, sozialen und gesellschaftlichen Erneuerung.

09.06.2013 Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral
(**Kto. 441 904**)

10. Sonntag im Jahreskreis

In den 17 Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen, die im gesamten Bistum Hildesheim verteilt sind, werden Singles und Paare, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, professionell begleitet und beraten. Die Beratung ist kostenfrei, damit sie von jedem, unabhängig seiner wirtschaftlichen Situation, in Anspruch genommen werden kann.

30.06.2013 Aufgaben des Papstes (**Kto. 442 103**)

13. Sonntag im Jahreskreis

Die Kollekte für die Aufgaben des Papstes wird für humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung und zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls verwendet. Hauptgrundlage für den Unterhalt des Apostolischen Stuhls sind Spenden, die von den Katholiken in der ganzen Welt aufgebracht werden.

18.08.2013 Kollekte für die Domkirche (**Kto. 441 200**)

20. Sonntag im Jahreskreis

Der Mariendom steht für Einheit und katholische Identität unseres Bistums und ist Teil des Weltkulturerbes. Ein doppeltes Erbe, für das wir in Verantwortung für die kommenden Generationen zu sorgen haben.

08.09.2013 Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit in Presse und Rundfunk (**Kto. 441 702**)

23. Sonntag im Jahreskreis

Zur Förderung und Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Katholischen Kirche im Bistum Hildesheim und in Deutschland.

22.09.2013 Diasporaopfer II/2012 (**Kto. 441 003**)

25. Sonntag im Jahreskreis

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude, sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z.B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen.

06.10.2013 Caritaskollekte (**Kto. 441 701**)

Erntedank

Die Caritaskollekte ist für die Dienste der Caritas in der Gemeinde und in der Diözese Hildesheim. Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas im Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an (als einzige Kollekte in allen hl. Messen; der Ertrag ist zur Hälfte auf das Konto des Bistums zu überweisen.).

27.10.2013 Weltmissionssonntag (**Kto. 442 107**)

30. Sonntag im Jahreskreis

Weltweit sorgen Angehörige der Kirche für das ganzheitliche Wohl der Menschen. Denn sie wissen am besten, wo die Not am größten ist und sie helfen dabei, die Ursachen für Armut zu überwinden. Dabei hilft ihnen missio und unterstützt beispielsweise Projekte für benachteiligte Frauen, für Waisen und Straßenkinder, Projekte zur seelsorgerlichen Betreuung von Flüchtlingen, für Frieden und Versöhnung in Bürgerkriegsregionen und Programme zur Betreuung Aidskranker und ihrer Familien. Zu den christlichen Kernaufgaben von missio zählen zudem der Einsatz für die Menschenrechte sowie der Kampf gegen Sextourismus und Kinderprostitution (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

03.11.2013 Priesterausbildung Mittel- und Osteuropas
(Renovabis) (**Kto. 442 001**)

31. Sonntag im Jahreskreis

Renovabis sorgt sich um die Priesterausbildung in den Diasporaländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Der Wunsch, in diesen Ländern Priester zu werden, ist bis heute eher schwierig zu

verwirklichen. Es gibt zu wenige Möglichkeiten für die Ausbildung. Die Sehnsucht der Menschen im Osten Europa nach seelsorglicher Betreuung betrifft auch uns. Denn in der katholischen Weltkirche stehen wir füreinander ein.

17.11.2013 Diaspora – Kinder- und Jugendhilfe (**Kto. 441 006**)
33. Sonntag im Jahreskreis

Seit über hundert Jahren ist die Diaspora- Kinder- und Jugendhilfe ein fester Bestandteil des Bonifatiuswerks. Jungen Menschen in der Diaspora Deutschlands und Nordeuropas wird auf vielfältige Weise eine Begegnung im Glauben ermöglicht und die christliche Botschaft vermittelt. Die Arbeit der Diaspora-Kinderhilfe basiert ausschließlich auf der Einnahme von Spenden und Kollekten (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen; Tag der deutschen Diaspora).

24. u. 25.12.2013 Adveniat-Kollekte für die Kirche in Lateinamerika (**Kto. 442 104**)

Weihnachten

Seit 1961 wird die Adveniat-Kollekte in ganz Deutschland an Heiligabend gehalten, seitdem konnten durch Ihre Spenden mehr als 200.000 Projekte in den vergangenen 50 Jahren gefördert werden. Als Bischöfliche Aktion unterstützt Adveniat Initiativen und Projekte der Kirche in allen lateinamerikanischen Ländern und der Karibik zugunsten von armen und benachteiligten Menschen. Im vergangenen Jahr konnte Adveniat dank Ihrer Spenden insgesamt 3.119 Projekte unterstützen (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

An folgenden Tagen sind besondere **Kollekten der Kinder** zu halten:

1. Kollekte der Erstkommunikanten für die Diaspora-Kinderhilfe am Weißen Sonntag (07.04.2013) bzw. am Tag der Erstkommunion (**Kto. 441 400**)
2. Kollekte der Firmlinge für die Diaspora-Kinderhilfe am Tag der Firmung (**Kto. 441 401**)

3. Fastenopfer der Kinder am Passionssonntag am 17.03.2013
(Misereorkollekte)
(Kto. 442 105)
4. Weltmissionstag der Kinder (Krippenopfer) 27.10.2013
für das Päpstliche Missionswerk der Kinder (abzuhalten an
einem von den Pfarreien zu bestimmenden Tag in der Weih-
nachtszeit)
(Kto. 441 500)
5. Sternsingeraktion um Epiphanie
**BDKJ-Diözesanverband Hildesheim,
Sparkasse Hildesheim, Kto. 187 020, BLZ 259 501 30**

Sämtliche Kollekten sind innerhalb von 14 Tagen auf das Konto
des Bistums Hildesheim zu überweisen:

Darlehnskasse Münster eG, BLZ: 400 602 65
Kontonummer: 43 00

Kann eine der vorstehend angeordneten Kollekten in einer
Gemeinde aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten
Tage nicht durchgeführt werden, so ist sie an dem nächstfolgen-
den kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten
für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt.
Kollekten für andere als die oben genannten Zwecke sind nur mit
unserer Genehmigung gestattet.

Hildesheim, den 15. August 2012

Bischöfliches Generalvikariat

Bistum Osnabrück Kollektenplan für das Jahr 2013

- | | |
|---------|---------------------------------------|
| 01. 01. | Epiphaniekollekte (Mission in Afrika) |
| 20. 01. | Familienseelsorge |
| 03. 02. | Ansgarwerk |
| 24. 02. | Solidaritätsfonds Arbeitslose |
| 17. 03. | MISEREOR |
| 24. 03. | Kollekte für das Heilige Land |
| 28. 03. | Fastenopfer der Kinder |
| 14. 04. | Besonderer Missionssonntag |
| 21. 04. | Förderung geistlicher Berufe |
| 12. 05. | Mütter in Not |
| 19. 05. | RENOVABIS |
| 09. 06. | Förderung ökologischer Maßnahmen |
| 30. 06. | für den Papst |
| 21. 07. | Familienberatungsstellen |
| 18. 08. | für die Diaspora |
| 08. 09. | Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit |
| 22. 09. | Caritas-Sonntag |
| 06. 10. | für die Domkirche |
| 27. 10. | Weltmissionssonntag |
| 02. 11. | Priesterausbildung Osteuropa |
| 17. 11. | Diaspora-Opfertag |
| 01. 12. | Sozialdienste kath. Frauen / Männer |
| 25. 12. | ADVENIAT |
| 26. 12. | Weltmissionstag der Kinder |

XVIII

Am Tag der gemeinsamen Erstkommunion soll von den Kommunionkindern, am Tag der Firmung von den Firmlingen ein Opfer für die Diaspora-Kinderhilfe erbeten werden.

An jedem ersten Freitag im Monat, auch dann, wenn die Votivmesse vom heiligsten Herzen Jesu nicht gefeiert werden kann, ist eine Kollekte für die Priesterausbildung zu halten. Mit dieser Kollekte wird die Ausbildung von Priesteramtskandidaten sowohl im Bistum Osnabrück als auch als Hilfestellung darüber hinaus gefördert. Das Anliegen soll daher empfehlend in Erinnerung gebracht werden.

Der Kollektennachweis 2013, Überweisungsformulare zur Weiterleitung der Erträge aus den angeordneten Kollekten und allgemeine Hinweise zum Kollektenwesen gehen den Kirchgemeinden mit gesondertem Schreiben zu.

Eigenkalender des Erzbistums Hamburg

Zum Rang:

H = Hochfest F = Fest G = gebotener Gedenktag

g = nichtgebotener Gedenktag

- | | | | |
|-----|-----|---|--|
| 3. | 2. | H | Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (865), Patron des Erzbistums Hamburg |
| 4. | 2. | g | Rimbert, Erzbischof von Bremen-Hamburg (11. 6. 888) |
| 17. | 2. | g | Evermod (1178), Isfried (15. 6. 1204), Ludolf (29. 3. 1250), Bischöfe von Ratzeburg |
| 5. | 5. | g | Godehard (5. 5. 1038), Bischof von Hildesheim |
| 5. | 6. | F | Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (5. 6. 754) |
| 25. | 6. | g | Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller, Priester und Märtyrer (10.11.1943) |
| 28. | 6. | | Jahrestag der Domkirchweihe |
| | | F | im Erzbistum |
| | | H | im Dom |
| 10. | 7. | g | Knud, König von Dänemark, Märtyrer (1086); Erich, König von Schweden, Märtyrer (18. 5. 1160); Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (29. 7. 1030) |
| 18. | 7. | g | Answer, Mönch in Ratzeburg, Glaubensbote, Märtyrer (15. 7. 1066) |
| 9. | 8. | F | Edith Stein – Sr. Theresia Benedicta a Cruce OCD (1942) |
| 26. | 9. | H | Gemeinsamer Jahrestag der Kirchweihe Äußere Feier am letzten So. im September |
| 8. | 11. | g | Alle Heiligen des Erzbistums Hamburg |
| 25. | 11. | g | Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686) |
| 4. | 12 | g | Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865) |
| 12. | 12. | g | Vizelin, Bischof von Oldenburg i. H., Glaubensbote (12. 12. 1154) |

Eigenkalender des Bistums Hildesheim

5. 1. g Johannes Nepomuk Neumann,
Bischof von Philadelphia (5. 1. 1860)
3. 2. g Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen,
Glaubensbote in Skandinavien (3. 2. 865)
26. 3. g Liudger, Bischof von Münster,
Glaubensbote (26. 3. 809)
5. 5. F Godehard, Bischof von Hildesheim (5. 5. 1038)
14. 5. H/F Jahrestag der Weihe des Doms zu Hildesheim
10. 7. g Oliver Plunkett, Bischof und Märtyrer,
Erzbischof von Armagh, Irland (11. 7. 1681)
9. 8. F Theresia Benedicta a Cruce (Edith Stein),
Märtyrerin (1942)
15. 8. H Mariä Aufnahme in den Himmel,
Hauptpatronin des Bistums
16. 8. g Altfred, Bischof von Hildesheim,
Gründer des Stiftes Essen (15. 8. 874)
3. 11. g Seliger Rupert Mayer, Priester (1. 11. 1945)
8. 11. g Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote
der Sachsen und Friesen (8. 11. 789)
11. 11. G/H Martin, Bischof von Tours, Hauptpatron des
Eichsfeldes (8. 11. 397), dort Hochfest
20. 11. F Bernward, Bischof von Hildesheim
(20. 11. 1022)
25. 11. g Seliger Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)
4. 12. g Seliger Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)

Die Basilika St. Godehard feiert den seligen Bernhard am 20. Juli (Grabeskirche).

Die Feier des hl. Epiphanius am 22. Januar wurde auf den Dom beschränkt, wo seine Gebeine ruhen.

Eigenkalender des Bistums Osnabrück

3. 2. F Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen,
Glaubensbote in Skandinavien (865)
4. 2. g Rimbart, Erzbischof von Bremen-Hamburg
(11. 6. 888)
13. 2. g Wiho (804), Gosbert (859), Adolf (1224),
Bischöfe von Osnabrück
19. 3. H Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria,
Hauptpatron des Bistums Osnabrück
26. 3. g Liudger, Bischof von Münster, Glaubensbote
im Emsland und in Ostfriesland (26.3.809)
27. 4. g Petrus Kanisius, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (21. 12. 1597)
5. 6. F Winfried-Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in
Deutschland, Märtyrer (5.6.754)
25. 6. g Johannes Prassek, Hermann Lange,
Eduard Müller, Priester und Märtyrer
(10.11.1943)
10. 7. g Knud, König von Dänemark, Märtyrer (1086);
Erich, König von Schweden, Märtyrer
(18. 5. 1160); Olaf, König von Norwegen,
Märtyrer (29. 7. 1030)
9. 8. F Edith Stein – Sr. Theresia
Benedicta a Cruce OCD (1942)
9. 9. g Schwester Maria Euthymia (9.9.1955)
26. 9. H Gemeinsamer Jahrestag der Kirchweihe
Äußere Feier am letzten So. im September
5. 10. Jahrestag der Domkirchweihe
F im Bistum
H im Dom
25. 10. G Krispin und Krispinian, Märtyrer,
zweite Patrone des Bistums Osnabrück

XXII

- 3. 11. g P. Rupert Mayer SJ (1. 11. 1945)
- 5. 11. g Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums
- 8. 11. g Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote (8. 11. 789)
- 25. 11. g Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)
- 4. 12. g Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn

(s. Benediktionale 41)

Nach altem römischen Brauch erfolgt schon seit dem 4. Jahrhundert am heutigen Festtag nach dem Evangelium die Ankündigung der beweglichen Feste im neuen Jahr:

Am heutigen Tag, liebe Brüder und Schwestern, ist die Herrlichkeit Christi erschienen. Sie wohnt unter uns, bis er wiederkommt, und erleuchtet unser Leben. Nach dem Fest seiner Geburt und seiner Erscheinung schauen wir aus nach der höchsten Feier des Jahres, den drei Tagen seiner Kreuzigung, seiner Grabesruhe und seiner Auferstehung von den Toten. Darum künde ich euch vor allem das Fest aller Feste an, den heiligen Ostertag am 31. März dieses Jahres, an dem wir der Auferstehung des Herrn in höchster Freude gedenken. Damit auch wir mit ihm auferstehen, begehen wir vor Ostern die vierzig Tage der Buße; sie beginnen am 13. Februar, am Aschermittwoch. Nach dem Fest der Erlösung schenkt uns der Herr die fünfzig Tage der Osterzeit, am 9. Mai das Fest seiner Aufnahme in den Himmel und am 19. Mai das hohe Pfingstfest, an dem der Heilige Geist herabkam in die Herzen der Jünger. Die Kirche erwartet die glorreiche Wiederkunft Christi und beginnt am 1. Dezember den Advent zur Bereitung auf sein Kommen. Ihm gebührt alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. Amen

Die Gemeinde kann als Antwort singen: GL 138,8

Okkurenz und Konkurrenz

Okkurenz (Zusammentreffen mehrerer Feste am gleichen Tage) und Konkurrenz (Zusammentreffen von Festen in der Vesper), die den General- oder Diözesankalender betreffen, sind bereits im Kalendarium berücksichtigt. Nachstehende Regeln gelten deshalb besonders für pfarreigene Feste.

Wegen der besonderen Bedeutung des ersten Tages der Woche kann nur ein Hochfest oder ein Herrenfest an die Stelle der Feier des Sonntags treten. Jedoch haben die Sonntage des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit den Vorrang vor allen Festen des Herrn und vor allen Hochfesten. Hochfeste, die auf einen dieser Sonntage fallen, werden auf den folgenden Montag verlegt. Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1-8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat: Bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 5, 60f.)

Äußere Feier am Sonntag

Die Verlegung verhinderter Eigenfeste ist bei der Okkurenz behandelt.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis Feiern zu halten, die in die Woche fallen und bei den Gläubigen beliebt sind. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. Es können dann alle Messen mit größeren Teilnehmerzahlen die betreffende Feier zugrunde legen.

Maßgebend für den Rang der liturgischen Tage hinsichtlich der Feier ist einzig das Rangverzeichnis der liturgischen Tage. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 58f.)

Verzeichnis der liturgischen Tage nach ihrer Rangordnung

I.

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Himmelfahrt und Pfingsten.
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.
Aschermittwoch.
Karwochentage von Montag bis Gründonnerstag einschließlich.
Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
 - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
 - b) Hochfest der Weihe oder des Jahrestages der Weihe der betreffenden Kirche.
 - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
 - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

II.

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.
8. Die Eigenfeste:
 - a) Das Fest des Hauptpatrons des Bistums.
 - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.

- d) Das Fest des Titels, Stiflers, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
 - e) Andere Eigenfeste einer Kirche.
 - f) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich.
Die Tage in der Weihnachtsoktav.
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

III.

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
- a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nicht gebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nichtgebotene Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.
Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung.
Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.
Die Wochentage im Jahreskreis.
(Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 59.)

Quatembertage. Die deutschen Bischöfe haben auf ihrer Konferenz im Februar 1972 folgenden Beschluss gefasst: Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen.

Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist.

Innerhalb dieser Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwochen gelten:
 die erste Woche im Advent,
 die erste Woche der Fastenzeit,
 die Woche vor Pfingsten,
 die erste Woche im Oktober.

Die Themen für die einzelnen Quatemberwochen und Vorschläger für die Wahl der Messformulare werden jeweils in den Direktorien oder in den Amtsblättern der Diözesen angegeben.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden.

Stundengebet

Seit dem Erscheinen des Deutschen Stundenbuches am 1. Advent 1978 gilt die dort angegebene Ordnung des Stundengebetes (s. AEst).

I.

Die Ordnung des Stundengebetes an Gedächtnistagen der Heiligen.

Zwischen einem verpflichtenden Heiligengedächtnis und einem freiwilligen macht die Ordnung des Stundengebetes keinen Unterschied, es sei denn für ein freiwilliges Heiligengedächtnis, das in eine privilegierte Zeit fällt.

- A. Die Heiligengedächtnisse an gewöhnlichen Tagen:
Für die Lesehore, die Laudes und Vesper gelten die Regeln:
- a) Die Psalmen mit ihren Antiphonen werden aus dem Psalter genommen, wenn nicht etwa eigene Antiphonen oder Psalmen vorhanden sind.
 - b) Die Antiphonen zur Gebetseinladung, der Hymnus, die Kurzlesung, die Antiphonen zum Benedictus und Magnificat sind, wenn eigen, vom Heiligen zu nehmen, andernfalls vom Commune oder auch vom Wochentag.
 - c) Die Schlussoration ist vom Heiligen oder aus dem Commune.
 - d) In der Lesehore ist die erste Lesung (Heilige Schrift) mit ihrem Antwortgesang aus der laufenden Lesereihe (in ungeraden Jahren I, in geraden II). Die zweite Lesung ist eine Heiligenlesung mit Antwortgesang, entweder eigen oder aus dem Commune, kein Te Deum.
 - e) In der Mittleren Hore, d. h. in Terz, Sext und Non, und in der Komplet ist nichts vom Heiligen, sondern alles vom Wochentag.
- B. Die Gedächtnistage der Heiligen in den privilegierten Zeiten:
An Sonntagen, Hochfesten und Festen, am Aschermittwoch, in der Karwoche und in der Osteroktav wird kein Heiligen-Gedächtnis begangen.
An den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und an den Wochentagen der Fastenzeit gibt es kein verpflichtendes Heiligen-Gedächtnis, auch nicht in den teilkirchlichen Kalendarien. Trifft dennoch ein Heiligen-Gedächtnis in diese Zeiten, so wird es in dem betreffenden Jahr als freiwilliges behandelt. Will jemand in diesen Zeiten einen im Kalender vermerkten Heiligen feiern, so gilt folgendes:

- a) Nach der Väterlesung des Zeitproprium mit seinem Antwortgesang fügt er in der Lesehore die Heiligenlesung mit deren Antwortgesang ein und schließt mit der Oration vom Heiligen.
- b) In Laudes und Vesper kann er nach der Schlußoration die Antiphon – die eigene bzw. die aus dem Commune – und die Oration von dem Heiligen anfügen.

II.

Das Gedächtnis der Muttergottes am Samstag.

An den Samstagen im Jahreskreis, an denen ein freiwilliges Gedächtnis gestattet ist, kann man nach dem gleichen Ritus ein freiwilliges Gedächtnis der Muttergottes mit seiner eigenen Lesung halten.

III.

Stundengebet mit der Gemeinde.

1. Werden Laudes oder Vesper zusammen mit der Gemeinde gebetet, kann eine längere Schriftlesung genommen werden, z. B. aus der Lesehore oder der Tagesmesse oder dem Lektionar der Wochentage. Eine Homilie kann hinzugefügt werden. Vor der Oration kann (wenn die Messe nicht unmittelbar folgt) das Allgemeine Gebet (Fürbitten) eingefügt werden. Falls diese Teile ins Offizium eingefügt werden, genügt es, nur einen Psalm zu beten.
2. Wird die Komplet mit der Gemeinde gebetet, kann immer die Komplet des Sonntags genommen werden.
3. Von den kleinen Horen sollte diejenige gewählt werden, die der Tageszeit entspricht.

Wahl des Messformulars und der Orationen Votiv- und Totenmessen

1. An Hochfesten, Festen und Sonntagen sowie an den Wochentagen der Advents- und Fastenzeit, ferner an allen verpflichtenden Gedenktagen ist die im Kalendarium angegebene Messe zu nehmen.
2. An freiwilligen Gedenktagen und Wochentagen per annum kann man wählen zwischen der Messe vom Heiligengedächtnis, vom Wochentag oder von sonst einem Heiligen aus dem römischen Martyrologium.
3. Votivmessen und Messen „ad diversa“ sind gestattet an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis sowie an einfachen Wochentagen während des Jahres. Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag, am Herz-Jesu-Freitag und am Mariensamstag und beim 40stündigen Gebet ist auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis möglich, „si vera utilitas fidelium id requirat“.

Votivmessen können gefeiert werden in der ihnen eigenen Farbe, in der Farbe des Tages oder der Kirchenjahreszeit.

4. Die Messe zum Begräbnis ist nicht erlaubt an Hochfesten sowie an den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit. An den übrigen Sonntagen ist sie theoretisch möglich, in Deutschland aber nicht üblich.

Die Totenmesse am 1. Jahrestag darf auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis genommen werden. Die übrigen Totenmessen sind nur an einfachen Wochentagen während des Jahres und an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis erlaubt, vorausgesetzt, dass sie auch tatsächlich für Verstorbene appliziert werden.

5. An den Gedenktagen der Heiligen braucht in der Messe vom Heiligen nur noch das Tagesgebet von diesem zu sein:

Gaben- und Schlussgebet können vom Wochentag genommen werden.

6. An einfachen Wochentagen während des Jahres können Orationen aus dem Messbuch ausgewählt werden. Dabei müssen die drei Amtsgebete nicht alle aus dem gleichen Formular sein.

Trauungsmessen

Bei der Feier der Trauung innerhalb der Messe (weiße Gewänder) wird die Trauungsmesse genommen; an Sonntagen und Hochfesten jedoch die Tagesmesse, in der gegebenenfalls der besondere Schlusssegen genommen wird.

Da jedoch der für die Trauung vorgesehene Wortgottesdienst für die Unterweisung über die Aufgaben der Eheleute große Bedeutung hat, kann man, auch wenn die Tagesmesse genommen werden muss, eine der Lesungen aus den im Lektionar Bd. VI/I, S. 152 ff. für die Trauung vorgesehenen auswählen (außer an den Drei Österlichen Tagen, an den Hochfesten Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam sowie an anderen Hochfesten, die gebotene Feiertage sind). An den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis kann man auch die ganze Trauungsmesse nehmen, wenn die Messfeier nicht zugleich Pfarrgottesdienst ist.

Bei der Trauung im Advent, in der Fastenzeit und an anderen Tagen mit Bußcharakter soll der Pfarrer die Brautleute darauf aufmerksam machen, dass sie auf den besonderen Charakter der Zeit bzw. des Tages Rücksicht nehmen sollen.

Die Brautleute dürfen unter beiden Gestalten kommunizieren.

Gloria – Credo

1. Das Gloria in excelsis wird nur gebetet:
 - a) an den Sonntagen außerhalb des Advents und der österlichen Bußzeit;
 - b) an den Hochfesten;
 - c) an den Festen;
 - d) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.

2. das Credo:
 - a) an den Sonntagen;
 - b) an den Hochfesten;
 - c) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.

Missa pro populo

Die Sonn- und gebotenen Feiertage, an denen Applikationspflicht besteht, sind mit einem ❖ gekennzeichnet. Es sind dies:

1. **sämtliche Sonntage**
2. **die gebotenen Feiertage**, nämlich
 - Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr**
 - Ostermontag**
 - Christi Himmelfahrt**
 - Pfingstmontag**
 - Weihnachten**
2. **Weihnachtstag**

Im Bistum Hildesheim und im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg außerdem:

Fronleichnam
Allerheiligen

Nur im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg:

Erscheinung des Herrn

Liturgische Farben

1. **Weiß:**

- a) Im Offizium und in der Messe der Osterzeit und der Weihnachtszeit (d. h. von der Vesper der Weihnachtsvigil bis zum Sonntag nach der Erscheinung des Herrn einschließlich);
- b) an den Festen und Gedenktagen des Herrn (ausgenommen solchen vom Leiden des Herrn),
- c) an den Festen und Gedenktagen des seligen Jungfrau Maria;
- d) an den Festen und Gedenktagen der heiligen Engel; der Heiligen, die keine Märtyrer sind; am Allerheiligenfest; am Hochfest des hl. Johannes des Täuflers (24. Juni); am Fest des hl. Apostels Johannes (27. Dezember); am Thronfest des hl. Apostels Petrus (22. Februar); am Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus (25. Januar).

2. **Rot:**

- a) am Palmsonntag;
- b) am Karfreitag;
- c) am Pfingstfest und in Votivmessen zum Hl. Geist;
- d) an den Festen vom Leiden des Herrn;
- e) an den Festen der hl. Apostel und Evangelisten;
- f) an den Festen der heiligen Märtyrer.

3. **Grün:** im Offizium und in der Messe der Zeit „per annum“ (d. h. vom Montag nach dem Sonntag nach der Erscheinung des Herrn bis zum Dienstag vor Aschermittwoch einschließlich und vom Dienstag nach Pfingsten bis zur 1. Vesper des 1. Adventssonntags ausschließlich).

4. **Violett:**

- a) in der Adventszeit;
- b) in der österlichen Bußzeit;
- c) an den Quatembertagen im Oktober.

Die violette Farbe darf auch genommen werden im Totenoffizium und in Totenmessen.

5. **Rosa:** Kann verwendet werden am Sonntag *G a u d e t e* und am Sonntag *L a e t a r e*.
6. **Schwarz:** Kann gebraucht werden im Totenoffizium und in Totenmessen.
7. An feierlichen Tagen dürfen immer kostbare Gewänder gebraucht werden, auch wenn sie nicht der Farbe des Tages entsprechen.
8. Das Kelchvelum darf immer weiß sein.
9. Bei Motivmessen und bei Messen *ad diversa* kann man entweder die eigene Farbe der Messe nehmen oder die Farbe des Tages oder die Farbe der betreffenden Zeit.

Hinweis:

Das Messbuch, Teil II, ist 1988 in zweiter Auflage mit zum Teil veränderten Seitenzahlen erschienen.

Zur ersten Auflage ist ein Ergänzungsheft erschienen, das sämtliche Veränderungen enthält.

1995 ist ein Ergänzungsheft zur 2. Auflage des Messbuches erschienen, mit der Vigilmesse von Pfingsten, den Messformularen für den heiligen Lorenzo Ruiz und Gefährten (28. 09.) und hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten (24. 11.) sowie für sel. Adolph Kolping (04. 12.), hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) (09. 08.) und sel. Rupert Mayer (03. 11.). Ebenso erschien die „Feier der Gemeindemesse“ mit den Hochgebeten für Messen für besondere Anliegen und dem Votivhochgebet „Versöhnung“.

Den aktuellen Stand der Ergänzungen enthält:

Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung, 2010.

Auslieferung: Dt. Liturgisches Institut, Postfach 2628,
54216 Trier, Bestell-Nr. 5155.

Messbuch, Karwoche und Osteroktav

Ergänzt um die Feier der Taufe und der Firmung sowie die Weihe der Öle (1996)

Hamburg – Osnabrück:

Stundenbuch: Eigenfeiern des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück (1995/1996)

Vorauspublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage):

Grundordnung des Römischen Messbuchs

Hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz

Arbeitshilfen, Nr. 215

Bonn 2007

Gedächtnis der Verstorbenen

Im Direktorium sind die verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone der letzten 30 Jahre (Hamburg und Osnabrück), bzw. der letzten 25 Jahre (Hildesheim) jeweils an ihrem Sterbetag verzeichnet. Das Totenverzeichnis im Direktorium soll helfen, das Andenken der Verstorbenen im Kreis der Mitbrüder lebendig zu erhalten. Ausführliche Verzeichnisse sind erschienen: 1969 in Hildesheim, 1980 in Osnabrück, Verlag Kirchenbote.

Legende zum Totenverzeichnis

Die Reihenfolge der Angaben besagt:

Todesjahr – Name – Titel – (evtl. Heimatdiözese) – letzter Tätigkeitsort oder Todesort.

Abkürzungen für die Heimatbistümer

Ac	Aachen
Au	Augsburg
B	Berlin
Br	Breslau
Da	Danzig
Er	Ermland
Es	Essen
Fu	Fulda
HH	Hamburg
Hi	Hildesheim
Kö	Köln
Kr	Krakau
Lei	Leitmeritz
Li	Limburg
Me	Meißen
Ms	Münster
Os	Osnabrück
Pa	Paderborn
Pr	Prag
Sch	Schneidemühl
Wü	Würzburg

DEZEMBER 2012

Gebetsanliegen des Papstes

Überall auf der Welt sollen die Menschen auf der Suche nach neuer Heimat besonders von den christlichen Gemeinden mit Wohlwollen und echter Nächstenliebe empfangen werden.

Christus offenbare sich allen Menschen mit dem Licht, das von Bethlehem ausgeht und auf dem Antlitz seiner Kirche leuchtet.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Adventsgottesdienste (s. November)
- Weihnachten
 - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
 - Weihnachtslob für kirchenfremde Menschen
 - Christmette
 - Hochamt an Weihnachten
- Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr

- Erscheinung des Herrn
- Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
- Segnungen an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

Planungen

- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

Diskussionsthema für November – Dezember:

Gesang in der Sonntagsmesse (s. November)

1 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129);
Sg 1097 (1129)

L: Offb 22,1–7

Ev: Lk 21,34–36

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1993 Gehrki, Leo (Ermland), Neustadt-Glewe - OS

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des

Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt der Jahreskreis C für die Sonntagslesungen.

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag;
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist;
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 280) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate coeli“ („Taufet, Himmel“) zu wählen.
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll; eine Hilfe für die Auswahl

bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991.

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale 25.

2 So ❖ 1. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Luzius entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher
Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (R: 1)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

Def. 1984 *Hiltermann, Johannes, Osnabrück - OS*

1986 *Frerker, August, Emlichheim - OS*

1991 *Rebbert, August, Msgr., Osnabrück - OS*

1994 *Leierendecker, Wilhelm, Pfarrer, Harsum - Hi*

1998 *Hirstowski, Gerhard (Ermland), HH-Lohbrügge - HH*

2003 *Pobozyni, Josef, Rastdorf - OS*

2005 *Filipp, Wolfgang, Diakon, Klütz - HH*

2010 *Behrens, Helmuth, Diakon, Hamburg - HH*

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335)

oder MB II 1171 bzw II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitten folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Die Feier kann auf einen Tag konzentriert werden. Messformulare vom Tage oder die Quatemberwoche (MB II 265).

Gebetsintentionen und Aufgaben:

Für die Priester und um geistliche Berufe, Gotteslob Nr. 27,4 und 5; 787,8; 28,1 und 2.

3 Mo Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien (G)

Off vom G

W **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 2,1–5

Ev: Mt 8,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

Def. 1988 *Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*

1996 *Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*

2000 *Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*

2004 *Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

4 Di der 1. Adventswoche**Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (**g**)**Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer (**g**)**Sel. Adolph Kolping**, Priester (**g**)**Off** vom Tag oder von einem gv **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

r **M** von der hl. Barbara (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 10,34–39

w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 25,14–30

w **M** vom sel. Adolph Kolping(Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14-17

Ev: Mt 5,13-16 oder Mt 25,14-23

HH, HI und OS:**Sel. Adolph Kolping**, Priester (**g**)**Off** vom Tag oder von einem g, Eigenfeiern S. 141f.w **M** eig. Oration, MB II, Ergänzungsheft S. 14,
Com HldKi

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2, 14-17

Ev: Mt 13, 44-46

Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH

5 Mi der 1. Adventswoche**Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (**g**)**Off** vom Tag oder vom gv **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

w **M** vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 1983 Schmitt, Jakob, Schwagstorf - OS**1987 Klein, Hans, Diakon, Papenburg - OS**2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH**2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster - HH***6 Do der 1. Adventswoche****Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra (**g**)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Menschen, die Zeugnis geben von der Hoffnung, die sie erfüllt

Off vom Tag oder vom gv **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1998 Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH

2000 Schütte, Johannes, Wettrup - OS

2008 Mrowczynski, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad
- Hi

7 Fr Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer (G)

Off vom G

1. V vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

W **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 2001 Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi

2004 Nieland, Hermann, Wesuwe - OS

2010 Kastl, Ludwig, Pfarrer, Egestorf - Hi

**8 Sa HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE
EMPFANGENEN JUNGFRAU UND
GOTTESMUTTER MARIA (H)**

Off vom H, Te Deum

1. V vom So

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)

L 1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab)

L 2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

Def. 1995 *Kremer, Hermann, Papenburg - OS*

1997 *von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH*

2006 *Wolters, Enno, Wiesbaden - OS*

9 So ❀ 2. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Johannes Didacus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher
Schlussegen (MB II 532)

L 1: Bar 5,1–9

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3)

L 2: Phil 1,4–6.8–11

Ev: Lk 3,1–6

Def. 1994 *Pater Hubert von Berg OSA, Germers-
hausen - Hi*

2002 *Hille, Josef, Fürstenberg - HH*

10 Mo der 2. Adventswoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 35,1–10

Ev: Lk 5,17–26

Def. 1971 *Schröder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof
- OS*

1993 *Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar,
Göttingen - Hi*

1996 *Hentschke, Albert, Lübeck - HH*

2002 *Glowatzki, Bruno, Lähden - Holte - OS*

2008 *Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge - OS*

11 Di der 2. Adventswoche

Hl. Damasus I., Papst (g)

Off vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

Def. 1989 Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS

1991 Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS

1999 P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH

12 Mi der 2. Adventswoche

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe (g)

Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal wurde auf den 12. August vorverlegt (Notitiae 38, 2002, 313 f.)

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

v **M** vom Tag

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S 21,

bzw Handreichung 2010, S. 47, bzw Klein-
ausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf
Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10-14; 8,10 (ML IV [2007] 410)

oder Jes 7,10-14 (ML IV [1983] 512)

Ev: Lk 1,39-48 (ML IV [2007] 411)

oder Lk1,38-47 (ML [1983] 558)

Def. 1997 Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi
2000 Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi

Am 9. Dezember 1531 erschien dem Juan Diego Cuauhtlatoatzin, einem Ureinwohner aus dem Gebiet des heutigen Mexiko, die Jungfrau Maria und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche ihr zu Ehren zu errichten. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt und ließ zur Verehrung des Gnadenbildes Unserer Lieben Frau von Guadalupe noch 1531 eine Kapelle erbauen. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute mit rund 14 Millionen Pilgern jährlich der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

HH: **Hl. Vizelin**, Bischof (g)

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,2-12

Ev: Mt 5,13-16

13 Do der 2. Adventswoche

Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg

und Niedermünster im Elsass (**g**)

Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus (**g**)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig
BenAnt und MagnAnt)

v **M** vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

w **M** von der hl. Odilia (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 35,1–4a.5–6.10

Ev: Lk 11,33–36

r **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 25,1–13

Def. 1988 *Blaas, Johannes, Pastor, Lüneburg - Hi*

1994 *Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS*

14 Fr **Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (**G**)

Off vom G

W **M** vom hl. Johannes

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Lk 14,25–33

Def. 1990 *Dellinger, Emil, Lathen - OS*

1997 *Wischnewski, Karl, Laar - OS*

1998 *Hupe, Heinrich, Oesede - OS*

2011 *Drobny, Martin, Nordhorn - OS*

15 Sa der 2. Adventswoche

Off vom Tag
1. V vom So

V **M** vom Tag
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13

Def. 1983 P. Kössmeier, Heinrich, CSSR, Itzehoe - OS
1987 Kuper, Johannes, Berßen - OS

16 So ❖ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

V/Rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher
Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Zef 3,14–17

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: vgl. 6)

L 2: Phil 4,4–7

Ev: Lk 3,10–18

Def. 2008 Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi

Anmerkungen**für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht gebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Die O-Antiphonen können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

17 Mo der 3. Adventswoche

Off vom 17. Dez.

V M vom 17. Dez.

L: Gen 49,1–2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

HH und OS: Tag der Priesterweihe des sel. Hermann Lange (1938)

Def. 1997 Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirchlinteln - Hi

2009 Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen, Hannover-Kirchrode - Hi

18 Di der 3. Adventswoche

Off vom 18. Dez.

V M vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

Def. 1991 Pater Augustinus Lewing MSC, Pastor, Stade - Hi

1993 Kohstall, Hubert, Domkapitular, em. - OS

1998 Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH

1998 Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost Prot, Br, Hildesheim - Hi

19 Mi der 3. Adventswoche**Off** vom 19. Dez.V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

Def. 1986 Erber, Kurt (Breslau), Ankum - OS

1990 Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS

2002 Lückertz, Johannes, Merzen - OS

2004 von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS

2006 Küpker, Walter, Lähden - OS

2006 Nitsche, Anton, Hunteburg - OS

2010 Franitzka, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland -
Hi**20 Do der 3. Adventswoche****Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

Def. 2000 Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi

2005 P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH

21 Fr der 3. Adventswoche**Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

Def. 1988 P. Schoppmann, SCJ, Osnabrück - OS1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg -
OS

1995 *Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant,
Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi*

1998 *Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS*

2011 *Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS*

22 Sa der 3. Adventswoche

Off vom 22. Dez.

1. V vom So, MagnAnt vom 22. Dez.

V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

Def. 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS

1995 *Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

1996 *Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi*

23 So ❖ 4. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Johannes von Krakau entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag bzw 23. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher
Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Mi 5,1–4a

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19 (R: vgl.
4)

L 2: Hebr 10,5–10

Ev: Lk 1,39–45

Def. 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 *Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS*

24 Mo der 4. Adventswoche**Off** vom 24. Dez.

1. V vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

V **M** am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw II² 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Def. 1998 *Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi*

2000 *Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,*

Höchberg - Hi

2008 *Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi*

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

W **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

25 Di ❖ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN Weihnachten (H)

Off vom H, Te Deum

W M in der Heiligen Nacht, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

W M am Morgen, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

W M am Tag, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

26 Mi ❖ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

HL. STEPHANUS, erster Märtyrer (F)

Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60

Ev: Mt 10,17–22

Def. 2000 Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi

Fürbitten für die verfolgten Christen

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

27 Do **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist (F)

Off vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

Ev: Joh 20,2–8

Def. 1983 Meiners, Wilhelm, Hilkenbrook - OS

1989 Zelder, Wolfgang, Pfarrer, Br, Hildesheim - Hi

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

28 Fr UNSCHULDIGE KINDER (F)

Off vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegn (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

Ev: Mt 2,13–18

Def. 1988 Blecker, Rudolf, Pfarrer, Bergisch Gladbach - Hi

1997 Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS

2010 Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

29 Sa 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer (g)

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
1. V vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. V

W **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

Ev: Lk 2,22–35

30 So ❖ FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)**Sonntag in der Weihnachtsoktav****Off** vom F, 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 2. V

W M vom F (MB II 44 bzw II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1)

oder

L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28

APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (R: vgl. 5)

L 2: 1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Lk 2,41–52

*Def. 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof
v. Osnabrück - OS**1988 Pater Wilhelm Adriaan Petrus Wittenaar SJ,
Pastor, Nijmwegen/Holland - Hi**1991 Müller, Johannes, Wedel - OS**1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi**2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH***31 Mo 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****Hl. Silvester I., Papst (g)****Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
1. V vom H der Gottesmutter Maria**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

Ev: Joh 1,1–18

Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS
2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi

JANUAR 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für einen tieferen Einblick in die Geheimnisse Christi und wachsende Glaubensfreude durch das „Jahr des Glaubens“.

Für die Christen im Nahen Osten: Der Heilige Geist schenke ihnen in der Verfolgung Glaubenskraft und Durchhaltevermögen.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Berücksichtigung des Familiensonntags (20. Januar)
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Ökumenischen Bibelsonntags (29. Januar)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

Planung:

- Aschermittwoch
- Welche besonderen Gottesdienste (Bußgottesdienste, Kreuzweg, Passionsandachten, Bußgänge) sind in der Österlichen Bußzeit vorzusehen?
- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Weltgebetstag der Frauen (1. März)

Diskussionsthema für Januar – Februar:**Die Österliche Bußzeit**

Der Name „Österliche Bußzeit“ weist darauf hin, dass diese Zeit ihren Sinn und ihre Bedeutung von Ostern, der Drei-Tage-Feier vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung, her erhält. Auch die Bezeichnung „Quadragesima“ (Vierzig Tage) weist in die gleiche Richtung: Wie Jesus vor seinem öffentlichen Auftreten vierzig Tage in der Wüste verbrachte und fastete und wie das Gottesvolk Israel vierzig Jahre durch die Wüste irrte, bis es in das Gelobte Land einziehen durfte, so bereiten sich die Gläubigen und seit der Frühzeit der Kirche insbesondere die Taufbewerber auf das Osterfest vor. Der Name „Fastenzeit“ macht schließlich bewusst, welcher Aspekt der Vorbereitung lange Zeit im Vordergrund stand, nämlich das Fasten.

Die Österliche Bußzeit steht im Zeichen der Taufe und der Tauf Erneuerung. Dies kann vielfältigen Ausdruck finden. Hier einige Beispiele, die Anregungen sein können für die Praxis in der Gemeinde:

- Wenn sich in der Gemeinde/Pfarreiengemeinschaft/Seelsorgeeinheit ein oder mehrere Erwachsene oder Kinder im Schulalter auf die Eingliederung in die Kirche durch Taufe, Firmung und Erstkommunion vorbereiten: Ist diese Tatsache den Gemeindemitgliedern bekannt? Werden die Betroffenen in den Gottesdiensten genannt, evtl. auch vorgestellt? Gibt es für sie die entsprechenden liturgischen Feiern der Aufnahme in den Katechumenat, der Zulassung zur Taufe, der Bußgottesdienste und der Übergabe von Glaubensbekenntnis und Vaterunser?
- Wohl überall werden Kinder zur Erstkommunion geführt. Kommen diese Kinder in den sonntäglichen Gottesdiensten vor? Werden sie durch entsprechende gottesdienstliche Feiern auf ihrem Weg begleitet? Z. B. durch die Übergabe des Glaubensbekenntnisses und Vaterunser oder einer Bibel im Rahmen einer Wort-Gottes-Feier oder der sonntäglichen Messfeier? Werden die Eltern in solchen Gottesdiensten miteinbezogen?
- In vielen Gemeinden finden Bußgottesdienste statt. Eine besonders gelungene Form besteht darin, mit der Eröffnung der Österlichen Bußzeit einen Weg zur Erneuerung der Taufgnade zu beginnen, der über verschiedene Stationen zur Gewissenserforschung, mit Gebet und Taten der Umkehr in einen abschließenden Versöhnungsgottesdienst vor dem Palmsonntag oder in der ersten Hälfte der Karwoche mündet. Für diesen abschließenden Gottesdienst eignet sich besonders die Form

der „Gemeinschaftlichen Feier der Versöhnung mit Bekenntnis und Lossprechung der einzelnen“.

- Auch Werke der tätigen Nächstenliebe gehören zur Österlichen Bußzeit. Wie können entsprechende Aktionen (z. B. Misereor) ihrem Stellenwert entsprechend in das gottesdienstliche Leben eingebunden werden?

1 Di ❖ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (H)

Heute ist Weltfriedenstag.

Off vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L 1: Num 6,22–27

APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (R: 2a)

L 2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

Def. 1986 Seibring, Bernhard, Kettenkamp - OS

1991 Pohlabein, Christian, Geeste - OS

2004 Thole, Wilhelm, Pfarrer, Vechta - Hi

2012 Brügggen, Aloys, Dr. theol., Freiburg - OS

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

– Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll; eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991.

2 Mi **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**, Bischöfe, Kirchenlehrer (G)

Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn

L: 1 Joh 2,22–28

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

Def. 2003 Wagner, Erich, Dechant, Br, Katlenburg-Lindau - Hi

3 Do **der Weihnachtszeit**

Heiligster Name Jesu (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die sich für Gerechtigkeit einsetzen

Off vom 3. Jan. oder vom g

W **M** vom 3. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 2,29 – 3,6

Ev: Joh 1,29–34

- W M** vom heiligsten Namen Jesu (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 5 bzw. Handreichung 2010, S. 10 bzw. MB Klein- ausgabe 2007, S. 1233), Prf Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 2,1–11
(ML IV [2007] 764 oder ML I/A 325)
Ev: Lk 2,21–24 (ML IV [2007] 765)
- M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1985 *Christoph, Leo, Ap. Prot., Großdechant d. Grafschaft Glatz, Reinbek - OS*
1987 *Sarka, Wenzeslaus (Wilna), Hamburg - OS*
1989 *Fritsch, Erdmann, Dr. phil., Pfarrer, Br, Sarstedt - Hi*
1997 *Köhler, Christian, Pfarrer, Me, Hildesheim - Hi*

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im römischen Messbuch vom Jahre 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund be-

kennt: „Jesus Christus ist der Herr“ – zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9–11).

4 Fr der Weihnachtszeit

Off vom 4. Jan.

W **M** vom 4. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10

Ev: Joh 1,35–42

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 2012 Schulz, Carl-Heinz, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Switala, Josef, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi

5 Sa der Weihnachtszeit

Off vom Tag

1. V vom H Erscheinung des Herrn

W **M** vom Tag, Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21

Ev: Joh 1,43–51

*Def. 1991 Podzich, Bruno, Pfarrvikar, Witnau-Rechnis/
Allgäu - Hi*

1993 Bruns, Werner, Bramsche u. Malgarten - OS

HI: Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof (g)

Off und **M** vom g, 1.V vom H

(Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Joh 10,11–16

6 So ❖ ERSCHEINUNG DES HERRN (H)**Off** vom H, Te Deum**W M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig
Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II
538)

L 1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (R: 11)

L 2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

Def. 1991 Ernst, Franz, Domkapitular a.h., Hannover - Hi

1995 Müller, Hubert, Dr. jur. can., Bonn - OS

1997 Iwanciw, Nikolaus, Pfarrer,

Lemberg/Ukraine, Hannover - Hi

1998 Scheperjans, Wilhelm, Msgr., Friedland - OS

2002 Ries, Nikolaus, Pfarrer, Göttingen - Hi

2006 Cremer, Karl Wilhelm, Msgr., Büsum - HH

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktio-
nale 41.

Abschluss der Sternsingeraktion.

Missio-Sammlung für die Ausbildung von Priestern aus al-
len Völkern.**7 Mo der Weihnachtszeit****Hi. Valentin**, Bischof von Rätien (g)**Hi. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer (g)**Off** vom 7. Jan. (Invitatorium von Weihnachten),
2. Woche, oder von einem g**W M** vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn

- L: 1 Joh 3,22 – 4,6
 Ev: Mt 4,12–17.23–25
- W M vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Mt 28,16–20
- W M vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 5,14–20
 Ev: Lk 12,35–40

*Def. 2000 Meyer-Ibold, Bernward, Pfarrer,
 Hildesheim - Hi*

8 Di der Weihnachtszeit

Hl. Severin, Mönch in Norikum (g)

Off vom 8. Jan. (Invitatorium von Weihnachten)
 oder vom g

- W M vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 4,7–10
 Ev: Mk 6,34–44
- W M vom hl. Severin (Com Gb), Prf Ersch oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 2,14–17
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

*Def. 1997 Hammer, Heinrich, Domvikar, Speyer - Hi
 1999 Meyer, Franz-Josef, Bissendorf - OS
 2002 Möller, Friedrich, Pfarrer, Hann-Linden - Hi
 2003 Stratthaus, Wolfgang, Msgr., Hamburg - HH*

9 Mi der Weihnachtszeit**Off** vom 9. Jan. (Invitatorium von Weihnachten)**W M** vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,11–18

Ev: Mk 6,45–52

Def. 1983 Breckweg, Fritz, Altenberge - OS

1991 Schmidt, Rudolf, Pfarrer, Br,

Mühldorf/Inn - Hi

1994 Lampe, Joseph, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2001 P. Licher, Franz-Josef, SM, Meppen - OS

10 Do der Weihnachtszeit**Off** vom 10. Jan. (Invitatorium von Weihnachten)**W M** vom 10. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,19 – 5,4

Ev: Lk 4,14–22a

Def. 2000 Mock, Heinrich, Diakon, Garbsen - Hi

2003 Elskamp, Paul, Pfarrer, Bilshausen - Hi

2004 Hallmann, Georg Horst, Pfarrer, Garbsen - Hi

11 Fr der Weihnachtszeit**Off** vom 11. Jan. (Invitatorium von Weihnachten)**W M** vom 11. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 5,5–13

Ev: Lk 5,12–16

Def. 1998 Disse, Theodor, Pfarrer, Hannover - Hi

1998 Schmidt, Willi, Pfarrer, Bad Pyrmont - Hi

2005 Kuculis, Bronislaw - HH

2006 Jünemann, Karl-August, Pfarrer, Dreilützow/Mecklenburg - HH/Hi

2007 Bock, Karl-Ernst, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi

12 Sa der Weihnachtszeit

Off vom 12. Jan. (Invitatorium von Weihnachten)

1. V vom F Taufe des Herrn

W **M** vom 12. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 5,14–21

Ev: Joh 3,22–30

Def. 2008 Hiltermann, Heinrich, Osnabrück - OS

13 So ❖ TAUFE DES HERRN (F)

Der g des hl. Hilarius entfällt in diesem Jahr.

Off vom F, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (R: vgl. 11b)

oder

L 1: Jes 40,1–5.9–11

APs: Ps 104,1–2.3–4.24–25.27–28.29–30 (R: 1ab)

L 2: Apg 10,34–38 oder Tit 2,11–14; 3,4–7

Ev: Lk 3,15–16.21–22

Def. 1988 Hauke, Günther, Diakon, Northeim - Hi

1988 Peuker, Franz (Königgrätz), Raden - OS

2008 *Hanusch, Horst, Dömitz - HH*

2009 *Peterek, Hubert, Bissendorf-Wissingen - OS*

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304),
 - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320),
 - Gg: Gabengebete (MB II 348–351),
 - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen aus dem Martyrologium
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben (vgl. Werkbuch zum Gotteslob VIII/2: Die Wochentage während des Jahres, 1978).

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/4; LH vol. III.

14 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag, 1. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: Hebr 1,1–6

Ev: Mk 1,14–20

Def. 1995 Kordic, Andreas, Pastor, Hamburg - Hi

15 Di der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288

L: Hebr 2,5–12

Ev: Mk 1,21–28

Def. 1990 Kaiser, Anton Maria, Pfarrer, Me, Hamburg-Neugraben - Hi

1996 Hasselmann, Josef, Papenburg - OS

2000 Wocken, Hermann, Spelle u. Venhaus - OS

2001 Schneider, Heinrich, Bargteheide - HH

2002 de Oliveira Pontes, Nelson, Bremen - OS

*2012 Wiechens, Bernward, Dr., Pastor, Hildesheim
Hi*

16 Mi der 1. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280

L: Hebr 2,11–12.13c–18

Ev: Mk 1,29–39

Def. 1988 *Grünefeld, Heinrich, Lingen - OS*1996 *Pater Godehard Herr OCistR, Heimbach - Hi*1998 *Poll, Heinz, Diakon, Schüttorf - OS*2000 *Petrausch, Gerhard, Pfarrer, Br, Braunschweig - Hi*2002 *Dietz, Wilhelm, Pastor, Braunschweig-Querum - Hi***17 Do Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten (G)****Off** vom GW **M** vom hl. Antonius

L: Hebr 3,7–14

Ev: Mk 1,40–45

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

Def. 1993 *Westholt, Fritz, Wellendorf - OS*2008 *Strzedulla, Alfons, Pfarrer, Br, Hildesheim-Marienrode - Hi*2009 *Aßmann, Wolfgang, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Mit Gott gehen“ Mi 6,6–8). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe

um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 Fr der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303

L: Hebr 4,1–5.11

Ev: Mk 2,1–12

Def. 1998 Schulz, Alfred (Breslau), Bruchhausen-Vilsen - OS

2010 Wieczorek, Mieczyslaw, Pfarrer, Tostedt - Hi

2011 Dierken, Paul, Travemünde - HH

19 Sa der 1. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278

L: Hebr 4,12–16

Ev: Mk 2,13–17

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1994 Solinsky, Gotthard, Kirchweyhe - OS

2008 Hejna, Eugen, Pfarrer, Kattowitz, Braunschweig-Lehndorf - Hi

20 So ❖ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Fabian und der g des hl. Sebastian entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 96,1–2.3–4.6–7.10 (R: vgl. 3a)

L 2: 1 Kor 12,4–11

Ev: Joh 2,1–11

GR M um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

Def. 1996 Marx, Georg, Pfarrer, Br, Einbeck - Hi

2009 Ottmann, Hubertus, Pfarrer, Herford - Hi

Heute ist Familiensonntag. Thema: „Alles kommt ins Lot?“

21 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (**g**)

Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom (**g**)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und V eig)

gr M vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15
L: Hebr 5,1–10

Ev: Mk 2,18–22

r M vom hl. Meinrad (Com Or oder Mt)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,12–19
 Ev: Mt 16,24–27
- r **M** von der hl. Agnes (Com Mt oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 13,44–46
- Def.* 1985 *Tiemeyer, Johannes, Ostercappeln - OS*
 1989 *Reiring, Florenz, Bremen - OS*
 1998 *Pater Matthias Linden SJ, Spiritual,*
Hildesheim - Hi

22 Di der 2. Woche im Jahreskreis

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien (g)

Im Erzbistum Hamburg kann heute auch die hl. Messe vom hl. Vinzenz Pallotti genommen werden.

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: Hebr 6,10–20

Ev: Mk 2,23–28

- r **M** vom hl. Vinzenz (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 10,17–22

Def. 1992 *Kotten, Wilhelm, Schwagstorf - OS*

1993 *Fischer, Georg, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

HI: Im Dom: **Hl. Epiphanius**, Bischof, Eigengedenktag des Doms

23 Mi der 2. Woche im Jahreskreis**Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (g)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2

L: Hebr 7,1–3.15–17

Ev: Mk 3,1–6

w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 6,12–19

Ev: Mt 5,13–19

*Def. 1990 Stegt, Wilhelm, Oldenburg/H - OS**2000 Winkler, Johannes (Br), Neustrelitz - HH**2001 Hecke, Erhard, Pfarrer, Landau/Isar - Hi***24 Do Hl. Franz von Sales**, Bischof von Genf,
Ordensgründer, Kirchenlehrer (G)**Off** vom GW **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)

L: Hebr 7,25 – 8,6

Ev: Mk 3,7–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 15,9–17

Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung (25.1.2003) von Erzbischof Dr. Werner Thissen. Fürbitten für den Erzbischof und das Erzbistum.

**25 Fr BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS
PAULUS (F)****Off** vom F, Te DeumW **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen

(MB II 556)

L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22

Ev: Mk 16,15–18

Def. 1991 *Wessendarp, Heinrich, H.-Barmbek - OS*

2008 *Reimann, Werner - HH*

26 Sa Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe,
Apostelschüler (G)

Off vom G, eig BenAnt

1. V vom So

W **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)

L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5

Ev: Mk 3,20–21

oder aus den AuswL, zB:

Lk 10,1–9

Def. 1987 *Thein, Johannes, Hamburg - OS*

1993 *Moschner, Joh. Maria, Mölln - OS*

2007 *Roelfs, Franz, Lingen - Brögbern - OS*

2007 *Durschlag, Paul, Leer und Oldersum - OS*

27 So ❖ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Angela Meríci entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Neh 8,2–4a.5–6.8–10

APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15 (R: vgl. Joh
6,63b)

L 2: 1 Kor 12,12–31a (oder 12,12–14.27)

Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21

Def. 2000 Hornow, Richard, Pfarrer, Hambühren - Hi

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

Hinweise zur Gestaltung in: Dt. Liturgisches Institut, Ökumenische Gottesdienste, Freiburg 2003, S. 64 ff.

28 Mo Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)

L: Hebr 9,15.24–28

Ev: Mk 3,22–30

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 1999 Brule, Johannes C. van den, Pfarrer, AM
Wijchen/NL - Hi*

2005 Mackels, Albert, Hamburg - HH

2007 Klekamp, Franz, Bad Rothenfelde - OS

*2011 Beckers, Silvester OP, Pater, Braunschweig -
Hi*

29 Di der 3. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 196 (194);
Sg 527,7

L: Hebr 10,1–10

Ev: Mk 3,31–35

30 Mi der 3. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 348,3; Sg 528,10

L: Hebr 10,11–18

Ev: Mk 4,1–20

Def. 2001 *P. Schütt, Theodor, SCJ, Gersten - OS*2005 *Henning, Rudolf, Dr. theol., Universitäts-
Prof., Gundelfingen - Hi***31 Do Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (G)**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Gemeinden und Gemeinschaften, in denen Gottes Gegenwart spürbar ist.

Off vom GW **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ez)

L: Hebr 10,19–25

Ev: Mk 4,21–25

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Mt 18,1–5

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1986 *Dörtelmann, Theodor, Holte - OS*1993 *Müller, Karl Josef, Diakon, Steinbrück - Hi*1999 *Rieger, Alfred, Pfarrer, Msgr., Br,
Hildesheim - Hi*2009 *Reimann, Walter, Diakon, Kreiensen - Hi*

FEBRUAR 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Migrantenfamilien: Besonders den Müttern werde Unterstützung zuteil.

Für alle in Kriege verwickelten Menschen: um eine friedvolle Zukunft.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Aschermittwoch
- Bußgottesdienst zu Beginn der Fastenzeit
- Kreuzwegandachten
- Jugendkreuzweg
- Bußgänge
- Messfeiern von Gruppen an bestimmten Wochentagen
- Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen (8. im März)

Planung

- Feiern der Heiligen Woche
- Zeitansatz der Osternachtsfeier
- Welche Gottesdienste der Heiligen Woche können von wem (musikalisch) gestaltet werden?
- Wie können die Gläubigen zur Mitfeier der Gottesdienste an den Drei Österlichen Tagen motiviert werden?

Diskussionsthemen: Die Österliche Bußzeit (s. Januar)

1 Fr der 3. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 221 (220);
Sg 1048 (1070)

L: Hebr 10,32–39

Ev: Mk 4,26–34

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²
1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1994 Thien, Johannes, Rostock - OS

2005 Meinhardt, Ansgar, Diakon,

Bremerhaven - Hi

2 Sa DARSTELLUNG DES HERRN (F)

Lichtmess

Heute ist der Tag des geweihten Lebens – In den Fürbitten wird dieses Anliegen gedacht

Off vom F, Te Deum

2. V vom F

W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder

Hebr 2,11–12.13c–18

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Def. 1999 P. Schartmann, Hermann, SM, Lahn - OS

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Heute Nachmittag und morgen kann der Blasiussegen erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

3 So ❖ 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Jer 1,4–5.17–19

APs: Ps 71,1–2.3.5–6.15 u. 17 (R: 15a)

L 2: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)

Ev: Lk 4,21–30

Def. 1989 Liehr, Gerhard, Pfarrer, Br, Angerstein - Hi

1994 Thelen, Michael, Pfarrer, Reifferscheid - Hi

2007 Ludewig, Randolf, Pfarrer, Hildesheim - Hi

HI und OS: Der g und das F des hl. Ansgar entfallen in diesem Jahr.

HH: **HL. ANSGAR, ERZBISCHOF, GLAUBENS-
BOTE UND PATRON DES ERZBISTUMS
HAMBURG (H)**

Off vom H, Te Deum, 2. V vom H

Eigenfeiern S. 9-20, alles eig. Texte

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf HldKi

L1: Jes 61, 1-3a

L2: 1 Kor 2, 1-10a

Ev: Mk 16, 15-20

4 Mo der 4. Woche im Jahreskreis

Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 302; Gg 1080 (1110); Sg 303

L: Hebr 11,32-40

Ev: Mk 5,1-20

w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 9,1-6.9-10.12a

Ev: Mt 5,13-16

Def. 2008 Peters, Joseph, Barnstorf - OS

HH und OS:

Hl. Rimbart, Erzbischof (g)

w **Off** vom g, Eigenfeiern S. 21-24

M vom g

L und Ev: vom Tag oder aus den AuswL,

z.B.:

L: 2Kor 3, 1b.6a

Ev: Lk 5, 1.11

5 Di Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (**G**)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von der hl. Agatha (Com Mt oder Jf)

L: Hebr 12,1–4

Ev: Mk 5,21–43

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Lk 9,23–26

Def. 1995 Witte, Emil, Lingen-Darme - OS

2001 Pater Cornelius Potters SMA, Pastor,
Helmstedt - Hi

2002 Garus, Georg, Holsten-Bexten - OS

2005 Biehl, Peter Ulrich, Pfarrer,

Algermissen - Hi

6 Mi Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (**G**)

Off vom G

R **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com Mt)

L: Hebr 12,4–7.11–15

Ev: Mk 6,1b–6

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 28,16–20

Def. 2009 Kiedels, Siegfried, Diakon, Lübeck - HH

7 Do der 4. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7; Sg 153 (151)

L: Hebr 12,18–19.21–24

Ev: Mk 6,7–13

8 Fr der 4. Woche im Jahreskreis**Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer (g)**Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau (g)**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ez: StG III 1257; hl. Josefine: Com Jf)gr **M** vom Tag, zB: Tg 233; Gg 225 (224); Sg 225
L: Hebr 13,1–8

Ev: Mk 6,14–29

w **M** vom hl. Hieronymus (Com Ez)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Tob 12,6–13

Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

w **M** von der hl. Josefine (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S.6 bzw. Handreichung 2010, S.13 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1234) (Com Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.

L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)

Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)

Def. 1997 *Fischer, Henry, Dr. theol., Msgr., Ahrensburg - HH*1998 *Nagel, Otto, Msgr., Osnabrück - OS*

1999 Berning, Wilhelm, Dr. theol., Msgr. HH-
Blankenese - HH

Josefine Bakhita wurde 1869 im Sudan geboren und erlebte schon im Mädchenalter am eigenen Leib die Härte der Sklaverei. 1893 trat sie in die Ordensgemeinschaft der Cannonianerinnen ein. Von vielen als „Santa madre moretta“ verehrt, verstarb sie am 8. Februar 1947. Papst Johannes Paul II. hat sie am 1. Oktober 2000 heiliggesprochen: „In ihr finden wir eine glänzende Anwältin echter Emanzipation. Ihr Leben regt an, mit fester Entschlossenheit Mädchen und Frauen aus Unterdrückung und Gewalt zu befreien.“

9 Sa der 4. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8

L: Hebr 13,15–17.20–21

Ev: Mk 6,30–34

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1989 Wache, Gerhard (Breslau), W̃yk - OS

2000 Stankiewicz, Hubert (Schnm.), Lübz - HH

10 So ❖ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G der hl. Scholastika entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Jes 6,1–2a.3–8

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5.7c–8 (R: 1b)

L 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)

Ev: Lk 5,1–11

*Def. 1999 Hübner, Alfred, Pfarrer, GeistlR,
Hildesheim - Hi*

HI: Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung
(11.2.2006) von Bischof Norbert Trelle. Fürbit-
ten für Bischof und Bistum.

11 Mo der 5. Woche im Jahreskreis

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (g)

Heute ist Welttag der Kranken – Fürbitten für die
Kranken

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und
MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5
L: Gen 1,1–19

Ev: Mk 6,53–56

w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Joh 2,1–11

Def. 1989 Möller, Franz, Wallenhorst - OS

2008 Hohn, Wilhelm, Bützow - HH

*2009 Meyer, Josef, Ankum, Eggermühlen,
Kettenkamp - OS*

12 Di der 5. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 242; Gg 348,3; Sg 527,7

L: Gen 1,20 – 2,4a

Ev: Mk 7,1–13

*Def. 2003 Behnen, Hermann, Lünne - OS**2012 Danel, Georg, Pfarrer, EhrDkp, Bremen - Hi***DIE QUADRAGESIMA****FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT**

Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen auf die Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße vor (KJ 27).

Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30*; und Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls, Nr. 81 (hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz).

1. Die gebotenen Gedenktage (G) werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. Bei der Messfeier kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das „Halleluja“ in allen Gottesdiensten, und zwar auch an Hochfesten und Festen.

3. An Gedenktagen von Heiligen kann in der Lesehore, den Laudes und der Vesper der Heilige commemoriert werden.
4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine Fasten-Prf gebetet.
5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der Segensgebete über das Volk (MB II 568–575).
6. Motivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.
7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) ist es nicht erlaubt, den Altar mit Blumen zu schmücken; der Klang von Instrumenten ist nur zur Unterstützung des Gesanges erlaubt. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit.
8. Die Gesänge, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
9. Die Volksandachten, die zur Quadragesima gehören, z. B. die Kreuzwegandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.
10. Durch Bußfeiern sollen die Taufbewerber zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Qua-

dragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37).

11. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, das wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, can. 920 CIC; „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ vom 24.11.1986).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, soll im Bußsakrament seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wieder hergestellt ist (vgl. can. 916).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die öftere Feier des Bußsakramentes empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

12. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen (Vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31, Praenotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

13. Fasten- und Abstinenzgebot

Das Abstinenzgebot (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet vom 14. Lebensjahr an. Das an diesen beiden Tagen auch geltende Fastengebot (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet vom vollendeten 18. bis zum Beginn des 60. Lebensjahres (vgl. can. 1252).

14. Freitagsopfer

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Perikopen an den Wochentagen: ML IV.

Offizium: Stundenbuch II, Lektionar I/2, LH vol. II.

13 Mi ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V M vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (R: vgl. 3)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Segnung und Auflegung der Asche

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Nach dem Einzugslied folgen Kyrie und das Tagesgebet, der Bußritus entfällt. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

OS: Der g der **Hil. Wiho, Gosbert und Adolf** entfällt in diesem Jahr.

14 Do HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL. METHODIUS, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas (F)

Off vom F (Com Ht: StG II 1282), Te Deum

W M vom F (MB II² 631 bzw. Ergänzungsheft S. 7), Gl, Prf Ht oder Hl, feierlicher Schlussegen (MB II 560)

L: Apg 13,46–49

Ev: Lk 10,1–9

Def. 1991 Rasche, Heinrich, Dohren - OS

1992 v. Stockhausen, Joachim, Hamburg - OS

15 Fr nach Aschermittwoch

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

*Def. 1996 Schenk, Heinrich, Gen-Vik, Dkp, Präl,
Hildesheim - Hi*

2010 Maußner, Johann, Hamburg - HH

16 Sa nach Aschermittwoch

Off vom Tag

1. V vom So

V **M** vom Tag

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

Def. 1984 Lahrmann, Carl, Bersenbrück - OS

2004 P. Gehrken, Marcellus, OFM, Ohrbeck - OS

17 So ❖ 1. FASTENSONNTAG

Der g der hll. Sieben Gründer des Servitenordens entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Dtn 26,4–10

APs: Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15 (R: vgl. 15b)

L 2: Röm 10,8–13

Ev: Lk 4,1–13

Def. 1999 *Jäger, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

2001 *Machens, Heinrich, Weihbischof em.,
Hildesheim - Hi*

2009 *P. Schmitz, Lambert, Lect. et Dr. theol., OP,
Hamburg - HH*

Bei „**Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche**“:

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

HH: Der g der **Hll. Evermod, Isfried und Ludolf** entfällt in diesem Jahr.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Gebetsmeinungen und Aufgaben

Für die Priester und geistliche Berufe, Buße und Umkehr, Sorge für Hungernde und Notleidende, Misereor und Caritas.

Messformular vom Tage der Quatemberwoche (Messbuch II, S. 266).

Gebete aus dem Gotteslob: Nr. 26, 4 u 5; Nr. 787,8 Priester; Nr. 7 Buße und Umkehr; Nr. 29 Gebete um sozial-caritative Gesinnung.

18 Mo der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Lev 19,1–2.11–18

Ev: Mt 25,31–46

Def. 1989 Albers, Joseph, Papenburg - OS

19 Di der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 55,10–11

Ev: Mt 6,7–15

Def. 1991 Treuge, Bernhard, Pfarrer, Dkp, Göttingen - Hi

20 Mi der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 11,29–32

Def. 2002 Hauck, Johannes, Pfarrer, Holle - Hi

21 Do der 1. Fastenwoche

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.

Petrus Damiani

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (14,1.3–5.12–14 Vg)

Ev: Mt 7,7–12

Def. 1984 Bartels, Johannes, Neuenkirchen - OS

1995 P. Brackhagen, Ferdinand, OFM, Ohrbeck - OS

2007 Schulz, Rainer, Pfarrer, Hannover - Hi

22 Fr KATHEDRA PETRI (F)

Off vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Mt 16,13–19

Def. 1995 P. Brinkmann, Leonhard, OFM, Kiel - HH

1999 Gronemeyer, Joseph, Osnabrück-Voxtrup - OS

2012 Hoppe, Vincent, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Oppermann, Norbert, Pfarrer, Salzgitter - Hi

23 Sa der 1. Fastenwoche

Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer (G)

Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des G möglich

1. V vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Polykarp

L: Dtn 26,16–19

Ev: Mt 5,43–48

Def. 2006 Kiel, Fritz, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Laudahn, Wolfgang, Pfarrer, Wilhelmshaven - Hi

24 So ❖ 2. FASTENSONNTAG

Das F des hl. Matthias entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher
Schlussegen (MB II 540)

L 1: Gen 15,5–12.17–18

APs: Ps 27,1.7–8.9.13–14 (R: 1a)

L 2: Phil 3,17 – 4,1 (oder 3,20 – 4,1)

Ev: Lk 9,28b–36

Def. 1984 Meyer, Hermann, Msgr., Emsbüren - OS

2007 Jürgens, Gerhard, Pfarrer, Bremen-

Rönnebeck - Hi

25 Mo der 2. Fastenwoche

Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in
Franken (g)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der
hl. Walburga

L: Dan 9,4b–10

Ev: Lk 6,36–38

Def. 1991 Weber, Karl, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2001 Wolters, Johannes, Georgsmarienhütte - OS

2002 Breuning, Klaus, Dr. phil., Osnabrück - OS

2002 P. Merschbrock, SAC, Hamburg - HH

26 Di der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 1,10.16–20

Ev: Mt 23,1–12

- Def. 1984 P. Fröhling, Friedrich, SAC, Hamburg - OS*
1990 Schmidt, Josef, Diepholz - OS
1999 Eberlein, Leonhard, Hamburg-Eidelstedt - HH

27 Mi der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 18,18–20

Ev: Mt 20,17–28

- Def. 1993 Sprenger, Anton, Rühle - OS*
1997 Borghorst, Anton, Lähden - OS
2011 Liedeka, Hellmut, Lübeck - HH

28 Do der 2. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die in Forschung und Lehre den Glauben erschließen.

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

- Def. 2001 Bögel, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim - Hi*
1988 Enzmann, Paul (Breslau), Barmstedt - OS

MÄRZ 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Um Respekt vor der Schöpfung, die uns als Geschenk Gottes überantwortet ist.

Für die Bischöfe, Priester und Diakone: Lass sie nicht müde werden, das Evangelium überall zu verkünden.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Weltgebetstag der Frauen (8. März)
- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg
- Bußgänge
- Fastenbrauchtum
- Berücksichtigung der Fastenaktion
- Verkündigung des Herrn
- Einladung der Erstkommunionkinder zu den Feiern der Heiligen Woche
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Beichtgelegenheit
- Gründonnerstag
- Hauskommunion für Kranke
- Übertragung der Öle
- Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
- Anbetung (Ölbergwache)

- Karfreitag
 - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
 - Trauermette, Lesehore
 - Kreuzweg
 - Grablegung
- Karsamstag:
 - Trauermette, Lesehore
 - Wortgottesdienst
 - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
 - Taufe
 - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum

Planung

- Erstkommunion

Diskussionsthema für März-April: Jugendliche in der Liturgie

Jugendliche stehen den gottesdienstlichen Feiern oft reserviert gegenüber. Die gängigsten Kritikpunkte sind, dass der Gottesdienst zu steif, langweilig und ohne Abwechslung sei, dass keine echte Gemeinschaft der Mitfeiernden untereinander und mit dem Leiter erlebt würde, dass die Verkündigung nicht das alltägliche Leben der jungen Menschen aufgreife, dass die liturgische Sprache und Musik einer anderen, fremden Welt entstamme, dass die Zeichen und Symbole unverständlich seien und nicht aus sich selbst heraus sprächen.

Manche der Kritikpunkte sind altersbedingt, eine große Zahl greift aber auch grundsätzliche Probleme in der Liturgie auf, die für die ganze Gemeinde von Bedeutung sind, nur von anderen Altersgruppen nicht so deutlich artikuliert werden. Die Beschäftigung mit dem Themenbereich „Jugendliche und Liturgie“ sollte angesichts seiner Bedeutung für die Zukunft der Kirche zu einer der vorrangigen Aufgaben liturgischer Arbeitskreise werden.

- Welche der Kritiken der Jugendlichen am liturgischen Leben, an der Qualität der Gottesdienste und am Verhalten der Leiter und Gemeinde sind berechtigt? Wie können die bestehenden Mängel bereinigt werden?

- Wie können Jugendliche auf ihnen gemäßige Weise fruchtbringend in die Vorbereitung und Gestaltung der Gemeindegottesdienste eingebunden werden?
- Zu welchen Gelegenheiten sollten spezifische Jugendgottesdienste gefeiert werden? Welche liturgischen Formen eignen sich am besten, um sowohl den Vorstellungen der Jugendlichen als auch den Anforderungen der Liturgie gut entsprechen zu können?
- Wie können die Verkündigung, die liturgischen Zeichen und Symbole, Sprache und Musik den jungen Menschen verständlicher gemacht werden? Wo sind in diesen Bereichen sinnvolle Erneuerungen denkbar?
- Wie kann für Jugendliche ansprechende liturgische Katechese realisiert werden?

1 Fr der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

Def. 2001 P. Bücker, Albert, SM, Wachstum - OS

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Weltgebetstag: Frauen aller Konfessionen laden ein.

2 Sa der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

1. V vom So

V **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

3 So ❖ 3. FASTENSONNTAG**Off** vom Sonntag, 3. Woche**V M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,
feierlicher Schlussegens (MB II 540)

L 1: Ex 3,1–8a.13–15

APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11 (R: vgl. 8)

L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12

Ev: Lk 13,1–9

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Def. 1987 Wallenhorst, Leo, Papenburg - OS

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

Heute beginnt in Kassel die Woche der Brüderlichkeit, Jahresthema 2013:

Sachor (Gedenke:) Der Zukunft ein Gedächtnis. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Postfach 1445, 61214 Bad Nauheim, Tel. 06032 / 9111-0, Fax -25;

www.deutscher-koordinierungsrat.de,
info@deutscher-koordinierungsrat.de

4 Mo der 3. Fastenwoche

Hl. Kasimir, Königssohn (g)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.
Kasimir

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

Def. 2004 Borgs, Erich, Listrup - OS

5 Di der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

Def. 1992 Hölscher, Adolf, Pfarrer, Stade - Hi

2006 Kreiß, Wilhelm, Hamburg-Horn - HH

2010 Starostzik, Josef, Pfarrer, Br,

Eschenbach/Oberpfalz - Hi

6 Mi der 3. Fastenwoche

**Hl. Fridolin von Säcking, Mönch, Glaubens-
bote (g)**

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.
Fridolin

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

Def. 1994 Günther, Hubert (Glatz), Msgr., Osnabrück - OS

7 Do der 3. Fastenwoche

Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago (**G**)

Off vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Perpetua und Felizitas

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

Def. 1999 *Littfin, Leo (Schneidem.) Gehlenberg - OS*

2006 *Schwanken, Wilhelm, Vörden - OS*

8 Fr der 3. Fastenwoche

Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer (**g**)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Hos 14,2–10

Ev: Mk 12,28b–34

Def. 1985 *P. Tegeler, Eligius, OP, Hamburg - OS*

9 Sa der 3. Fastenwoche

Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (**g**)

Hl. Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom (**g**)

Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration eines g möglich

1. V vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska

L: Hos 6,1–6

Ev: Lk 18,9–14

10 So ❖ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Off vom Sonntag, 4. Woche

V/ M vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,

ROSA feierlicher Schlusseggen (MB II 540)

L 1: Jos 5,9a.10–12

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7 (R: 9a)

L 2: 2 Kor 5,17–21

Ev: Lk 15,1–3.11–32

oder (mit eig Prf)

L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1)

L 2: Eph 5,8–14

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Def. 1990 Görlich, Peter, Pfarrer, Msgr, Göttingen - Hi

1992 P. Recker, Wilhelm, SCJ, Bawinkel - OS

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

11 Mo der 4. Fastenwoche**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

*Def. 1993 Tittel, Josef M. (Leitmeritz), Feldberg - OS**2003 Fehlauer, Hans-Burkhard, Osnabrück - OS**2006 P. Meyer, Werner, SAC, Hamburg - HH***12 Di der 4. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

13 Mi der 4. Fastenwoche**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

HH und OS:Tag der Priesterweihe des sel. Johannes Prassek
(1937)**14 Do der 4. Fastenwoche****Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (g)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der
hl. Mathilde

L: Ex 32,7–14

Ev: Joh 5,31–47

Def. 2002 Kubetta, Egon, Pfarrer, Br, Northeim - Hi
2008 Schäferhoff, Paul, Bordesholm - HH

15 Fr der 4. Fastenwoche

Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester
(g)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.
Klemens Maria

L: Weish 2,1a.12–22

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

Def. 1986 Riedel, Karl (Breslau), Filsum - OS

2003 Kreuzkamp, Friedrich, Pfarrer, Braun-
schweig - Hi

2005 Schwermer, Wilhelm, Pfarrer, Hannover - Hi

16 Sa der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

1. V vom So

V **M** vom Tag

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

Def. 1991 Dotzler, Richard, Berge - OS

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

17 So ❖ 5. FASTENSONNTAG

Der g der hl. Gertrud und der g des hl. Patrick entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Jes 43,16–21

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3)

L 2: Phil 3,8–14

Ev: Joh 8,1–11

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8 (R: 7bc)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Def. 1990 Debbrecht, Josef, Icker - OS

1996 Voß, Bernhard, Pfarrer, Soltau - Hi

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

18 Mo der 5. Fastenwoche

Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich

1. V vom H des hl. Josef

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62

(oder 13,41c–62)

Ev: Joh 8,12–20

Def. 1988 Thomas, Rudolf, Grafeld - OS

2007 Siepenkort, Helmut, Lübeck - HH

19 Di HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA (H)

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusssegens (MB II 560)

L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (R: Lk 1,32b)

L 2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

Def. 2006 Breiding, Eckehart, Pfarrer, Enkenbach-

Alsenhorn - Hi

OS: Hl. Josef, Bräutigam des Gottesmutter Maria. Hauptpatron des Bistums Osnabrück (H)

20 Mi der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49.91–92.95

Ev: Joh 8,31–42

Def. 1993 *Sendker, Adalbert, Apost Prot, Dkp,
Hildesheim - Hi*

1999 *P. van Wissing, Heinrich, SVD, Brual - OS*

2007 *Scholz, Otto, Msgr., Hamburg - HH*

2012 *Theus, Kunibert, Papenburg - OS*

21 Do der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Gen 17,1a.3–9

Ev: Joh 8,51–59

Def. 1986 *Braun, Gregor (Ermland), Bremen - OS*

2005 *Ziegeler, Kurt, Tessin - HH*

2010 *Loxen, Bernhard, Lorup - OS*

2011 *Schäferhoff, Peter, Bremen - OS*

22 Fr der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Jer 20,10–13

Ev: Joh 10,31–42

Im Bistum Münster:

Sel. Clemens August Graf von Galen,

Bischof (g). Vgl. S. 262.

23 Sa der 5. Fastenwoche

Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima
(g)

Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
1. V vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Turibio, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Ez 37,21–28
Ev: Joh 11,45–57

*Def. 1997 Jeibmann, Heinrich, Pfarrer, Bad Lipp-
springe - Hi*

1998 Böhnlein, Leander, Pfarrer, Kairo/Ägypten - Hi

2003 Axmann, Gerhard, Diakon, Wesuwe - OS

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE**24 So ❖ PALMSONNTAG**

Off vom Sonntag, 2. Woche

R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)

Ev: Lk 19,28–40

oder einfacher Einzug

R **M** vom Sonntag (wird die Palmweihe mit Pro-

zession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)

L 1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (R: 2)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Lk 22,14 – 23,56 (oder 23,1–49)

Def. 1994 *Kanthak, Konrad, Emden - OS*

1997 *Hollemann, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

25 Mo DER KARWOCHE

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 8. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

Ev: Joh 12,1–11

Def. 2000 *Raudisch, Erich, HH - Bergedorf - HH*

26 Di DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 49,1–6

Ev: Joh 13,21–33.36–38

Def. 1999 *Karst, Joachim, Diakon, Hannover-Langenhagen - Hi*

2011 *Winter, Alois, Prof. Dr. theol., Prälat, Perl - Hi*

HI und OS: Der g des **hl. Liudger** entfällt in diesem Jahr.

27 Mi DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

Ev: Mt 26,14–25

Def. 1957 Demann, Franz, Dr. theol., Bischof - OS

1992 Hubrich, Theodor, Bischof, Schwerin - OS

2000 Esser, Martin, Pfarrer, Bremervörde - Hi

2003 Wiederholt, Rudolf, Pfarrer, Göttingen - Hi

2007 Wycislok, Johannes, Goldberg - HH

2009 Hörnschemeyer, Heinz, Diakon, Osnabrück - OS

2012 P. Koepchen, Rembert, OFM, Kloster Bardel - OS

28 Do GRÜNDONNERSTAG

oder HOHER DONNERSTAG

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

Def. 1989 Ziermann, Georg, Pastor, Er, Celle - Hi

2002 Stickfort, Heinrich, Hüven - OS

2012 Rössler, Hans-Günter, Pfarrer, Duingen - Hi

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

- W Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540 oder MB II² 1030)
 L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9
 APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)
 L 2: Offb 1,5–8
 Ev: Lk 4,16–21

**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE
 VOM LEIDEN UND STERBEN,
 VON DER GRABESRUHE
 UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

- W M vom Letzten Abendmahl** (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Ex 12,1–8.11–14
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18
 (R: vgl. 1 Kor 10,16)
 L 2: 1 Kor 11,23–26
 Ev: Joh 13,1–15

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

29 Fr KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag
 Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Off eig

Die Leshore und die Laudes sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden. Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

* Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(R: Lk 23,46)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)

- * Kreuzverehrung
- * Kommunionfeier
- Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

Def. 1988 Haller, Joseph, Dompfarrer, Hildesheim - Hi
2003 Sousa Pinho, Assis Gomes de, CSSp,
Hannover-Linden - Hi

30 Sa KARSAMSTAG

Off eig

Die Lesehore und die Laudes sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Messen ohne Gemeinde und Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

Def. 2004 P. Kohlstrung, Rudolf, OFM, Hoya - OS
2010 Homeyer, Josef, Dr. phil., Bischof em.,
Hildesheim - Hi

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. KJ 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (KJ 24).

Offizium: Lektionar I/3.

Beginn der Sommerzeit.

31 So ❖ HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN (H)

OSTERSONNTAG

W DIE FEIER DER OSTERNACHT

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob (Exsultet)

* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgelesen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L 1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(R: vgl. 30)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(R: vgl. 5b)

L 2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (R: vgl. 1)

L 3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(R: vgl. 1bc)

L 4: Jes 54,5–14

APs:Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(R: vgl. 2ab)

L 5: Jes 55,1–11

APs:Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs:Ps 19,8.9.10.11–12 (R: Joh 6,68c)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs:Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4 (R: vgl. 42,2)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(R: vgl. 12a)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja

Ev: Lk 24,1-12

- * **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

- * **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 142 oder Benediktionale 58.

AM OSTERTAG

Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Leseho-re.

Am Schluss der Komplet während der ganzen Osterzeit: O Himmelskönigin, frohlocke – Regina coeli.

- W M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“
 L 1: Apg 10,34a.37–43
 APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (R: vgl. 24)
 L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8
 Ev: Joh 20,1–9 oder Lk 24,1–12
 bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

Def. 1994 Oberthür, Adalbert, HH-Niendorf - OS

APRIL 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für ein lebendiges Christsein durch die öffentliche Feier des Glaubens.

Für die Kirchen in den Missionsländern als Trägerinnen der Hoffnung und des Glaubens an die Auferstehung.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Erstkommunion
- Berücksichtigung des Welttags der geistlichen Berufe (21. April)

Planung

- Maiandachten
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingsten
- Fronleichnam
- Autosegnung

Diskussionsthema: Jugendliche in der Liturgie (s. März)

1 Mo ❖ OSTERMONTAG**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

W M vom Tag, Gl, (Sequenz), (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlusseggen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. (Segensgebet) 317; oder: feierlicher Schlusseggen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 2,14.22–33

APs: Ps 89,2–3.4–5 (R: 2a)

L 2: 1 Kor 15,1–8.11

Ev: Lk 24,13–35

*Def. 1996 Wätjer, Karl, Pfarrer, Br, Hohn - Hi/HH***2 Di DER OSTEROKTAV**

Der g des hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36–41

Ev: Mt 28,8–15

Heute ist der Todestag des sel. Papstes Johannes Paul II. (2005)

3 Mi DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

Ev: Joh 20,11–18

4 Do DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die sich in den Dienst der Kirche stellen.

Off von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

Ev: Lk 24,35–48

5 Fr DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12

Ev: Joh 21,1–14

*Def. 1988 Prost, Alfons (Ermland), Schleswig - OS**1992 Otto, Paul, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

6 Sa DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum

1. V vom So

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,13–21

Ev: Mk 16,9–15

*Def. 1990 Günther, Ludolf, Pfarrer, Harsum - Hi**1999 Raczeck, Leo (Ermland), Hilter - OS**2012 Meenen, Theodor, Pfarrer, Emmerich - Hi***7 So ❖ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT****Weißer Sonntag**(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung, Dekret *Misericors et miserator* vom 5. Mai 2000.)

Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

2. V vom So

W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlussegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. (Segensgebet) 317; oder: feierlicher Schlussegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (R: 1)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

Def. 1987 Löbel, Herbert, Boizenburg - OS

1995 Wosnitza, Johannes, Pfarrer, Salzgitter-Gebhardshagen - Hi

2000 Straub, Christian, Pfarrer, Hi, Lippstadt - Hi

2004 Nowak, Otto, Pfarrer, Br, Duderstadt-Nesselröden - Hi

2010 P. Schönhoff, Christian, SCJ, Heide - HH

Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet nach der Meinung des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

Festfreie Tage der Osterzeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337)

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

8 Mo VERKÜNDIGUNG DES HERRN (H)

Das H Verkündigung des Herrn (vgl. 25. März: Montag der Karwoche) wird in diesem Jahr auf den ersten Tag nach der Osteroktav verlegt (vgl. Notitiae 42. 2006, S. 96)

Off vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (R: vgl. 8a.9a)

L 2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

Def. 1991 Große Kracht, Wilhelm, Dr. theol.,

Ankum - OS

1999 *Revermann, Franz, Borgloh - OS*

2005 *van Lengerich, Paul, Voltlage - OS*

9 Di der 2. Osterwoche

Off vom Tag, 2. Woche

W **M** vom Tag

L: Apg 4,32–37

Ev: Joh 3,7–15

Def. 2011 P. Liening, Alfons, SM, Lübeck - HH

10 Mi der 2. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,17–26

Ev: Joh 3,16–21

*Def. 1989 Pater Joachim Hinterberger OFM, Pfarrer,
Hildesheim - Hi*

2005 *Lindemann, Bernd, Diakon, Klütz - HH*

**11 Do Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer
(G)**

Off vom G

R **M** vom hl. Stanislaus (Com Mt oder Bi)

L: Apg 5,27–33

Ev: Joh 3,31–36

oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 12,10–12a

Ev: Joh 17,6a.11b–19

Def. 1992 Franz, Günter, Dkp, Msgr, Hildesheim - Hi

1994 *Leineweber, Hubert, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2005 *Kohne, Wilhelm, Dohren - OS*

12 Fr der 2. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag

L: Apg 5,34–42

Ev: Joh 6,1–15

*Def. 1989 Große, Franz, Niendorf - OS**2002 P. Kayser, Wilhelm, SM, Teterow - HH***13 Sa der 2. Osterwoche****Hl. Martin I., Papst, Märtyrer (g)****Off** vom Tag oder vom g

1. V vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 6,1–7

Ev: Joh 6,16–21

R **M** vom hl. Martin (Com Mt oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12

Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2002 Kuckhoff, Ludwig Maria, Pfarrer,**Hildesheim - Hi**2006 Vogelsang, Hermann, Ankum - OS***14 So ❖ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT****Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumW **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher
Schlusseggen (MB II 542), Entlassungsruf
(MB II 531)

L 1: Apg 5,27b–32.40b–41

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (R:
vgl. 2ab)

L 2: Offb 5,11–14

Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

*Def. 1984 Jockenhövel, Klaus, lic. theol. et phil.,
Schönberg - OS*

1995 Rahe, Antonius, Thuine - OS

*1996 Pater Thaddäus Krafczyk, OFM,
Ottbergen - Hi*

15 Mo der 3. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 6,8–15

Ev: Joh 6,22–29

16 Di der 3. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 7,51 – 8,1a

Ev: Joh 6,30–35

Geburtstag von Papst Benedikt XVI. (1927) – Fürbitten

17 Mi der 3. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 8,1b–8

Ev: Joh 6,35–40

Def. 1983 Uthoff, Gerhard, Lorup - OS

1984 Schipmann, Wolbert, Tinnen - OS

1985 *Geers, Wilhelm, Woldegk - OS*

1989 *Neuhausen, Helmut, Pfarrer, Höxter - Hi*

1997 *P. Herbert Goderski SJ, Lic. phil., Lic. theol.,
Dr. rer. pol., Pastor, Goslar-Hahnenklee - Hi*

2003 *Cordes, Augustinus, HH - Eidelstedt - HH*

18 Do der 3. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 8,26–40

Ev: Joh 6,44–51

Def. 2009 Fecker, Heinrich, Sustrum - OS

19 Fr der 3. Osterwoche

Hl. Leo IX., Papst (g)

Sel. Marcel Callo, Märtyrer (1945) (g)

Heute ist Jahrestag (2005) der Wahl Papst Benedikts XVI. – Fürbitten

Off vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag

L: Apg 9,1–20

Ev: Joh 6,52–59

W **M** vom hl. Leo (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 15,9–17

R **M** vom sel. Marcel Callo (MB Ergänzungsheft
2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. Handreichung
2010, S. 14) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)

Ev: Mt 10,28-33 (ML IV 585)

W M für den Papst (MB II 1023 bzw. II² 1043)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 25–29)

Das Leben von Marcel Callo, geboren am 6. Dezember 1921 in Rennes (Frankreich) als zweites von neun Kindern, wird in der Pfadfinderbewegung und in der Katholischen Arbeiterjugend (KAJ) geprägt. Marcel Callo arbeitete in einer Buchdruckerei. Zur Zwangsarbeit verpflichtet, fährt er am 19. März 1943 „als Missionär“, wie er selbst sagt, nach Deutschland. Dort baut er zusammen mit fünf katholischen Jungarbeiten, zwei Pfadfindern und Seminaristen von neuem die KAJ auf, wird aber am 19. April 1944 verhaftet, weil er „viel zu katholisch“ ist. Es ist der Anfang des Kreuzweges, der ihn ins Gefängnis nach Gotha und in das Konzentrationslager Mauthausen führt, wo er am 19. März 1945 an Erschöpfung stirbt. Für einen seiner Mithäftlinge, der ungläubig war und ihn sterben sah, „war es eine Offenbarung: sein Blick verriet die tiefe Überzeugung, dass er auf das Glück zuing.“

20 Sa der 3. Osterwoche

Off vom Tag
1. V vom So

W M vom Tag
L: Apg 9,31–42
Ev: Joh 6,60–69

Def. 1996 Wehner, Walter, Pfarrer, Br, Salzgitter - Hi
1997 P. Komsthöft, Linus, SCJ, Osnabrück - OS
2005 P. Casey, Paul, SSC, Hasselbrock - OS

21 So ❖ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Konrad von Parzham und der g des hl. Anselm entfallen in diesem Jahr.

Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufe (Jahresthema: „Werde, was du bist!“) – Fürbitten

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 13,14.43b–52

APs: Ps 100,1–3.4.5 (R: vgl. 3c)

L 2: Offb 7,9.14b–17

Ev: Joh 10,27–30

Def. 1987 P. Hebbelmann, Gerhard, SM, Lübeck - OS

1993 Ren, Stanislaw (Posen), Lübeck - OS

2004 Lieke, Guido, Pfarrer, Pd, Himmelsthür - Hi

22 Mo der 4. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 11,1–18

Ev: Joh 10,1–10

Def. 2008 P. Bergmann, Matthäus, OFMCap,

Werpeloh - OS

23 Di der 4. Osterwoche

Hl. Adalbert, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (g)

Hl. Georg, Märtyrer in Kappadozien (g)

Off vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag

- L: Apg 11,19–26
Ev: Joh 10,22–30
- R **M** vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 1,21 – 2,2
oder 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)
Ev: Joh 12,24–26
oder Joh 10,11–16 (ML IV 549)
- R **M** vom hl. Georg (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 21,5–7
Ev: Joh 15,1–8
- Def. 1987 Heumann, Gerhard, Schleswig - OS*
*2008 Neuhaus, Sigwart, Dr. iur. can., Ehrenkano-
niker an der Basilika St. Peter zu Rom, Keve-
laer - OS*
*2011 Körber, Johannes-Georg, Dompfarrer Osnab-
rück - OS*
2012 Mertes, Markus, Pfarrer, Ayl-Biebelhausen - Hi

24 Mi der 4. Osterwoche

Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester,
Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

- W **M** vom Tag
L: Apg 12,24 – 13,5
Ev: Joh 12,44–50
- R **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,7b–8.11–12
Ev: Joh 10,11–16

Def. 1991 *Szotowski, Eduard, Pfarrer, Er, Donauwörth - Hi*
 1995 *P. Krause, Bellarmin. Bruno, SDS, Sögel - OS*

25 Do **HL. MARKUS, Evangelist (F)**

Off vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: 1 Petr 5,5b–14

Ev: Mk 16,15–20

Def. 1986 *P. Pille, Gregor, SM, Lübeck - OS*

1991 *Struve, Fritz, Berge - OS*

2007 *Wehrmeyer, Werner, Brinkum - OS*

2009 *P. Gelhot, Hubert, SM, Meppen - OS*

2011 *Simon, Erich, Diakon i. R., Kiel - HH*

26 Fr **der 4. Osterwoche**

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 13,26–33

Ev: Joh 14,1–6

Def. 1988 *Berentzen, Bernhard, Lage-Rieste - OS*

1997 *Peschel, Erich, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2000 *Dalhaus, Paul, Fullen - OS*

2008 *Sliwanski, Jan, Prälat, Hamburg - HH*

27 Sa **der 4. Osterwoche**

HL. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

- W M vom Tag
L: Apg 13,44–52
Ev: Joh 14,7–14
- W M vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Mt 5,13–19
- Def. 2000 Jung, Adolf (Pa), Heiligenhafen - HH*
2009 Thieleke, Heinz Godehard, Pfarrer, Ms,
Oldenburg - Hi

OS: Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (g)
Off und M s.o., Eigenfeiern S. 49-52, 1.V vom So

28 So ♣ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Peter Chanel und der g des hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
L 1: Apg 14,21b–27
APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (R: 1a)
L 2: Offb 21,1–5a
Ev: Joh 13,31–33a.34–35
- Def. 1984 Wolbers, Josef (Maracay), Engden - OS*
1993 P. Honisch, Josef, SAC, Malente - OS

1997 Nowak, Alexius, Dr. theol., Pfarrer, Braunschweig-Rüningen - Hi

2001 P. Güthoff, Bruno, CSSp, Gut Hange - OS

- 29 Mo HL. KATHARINA VON SIENA**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (**F**)
Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
 W **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlussegen (MB II 560)
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 Ev: Mt 11,25–30
- 30 Di der 5. Osterwoche**
Hl. Pius V., Papst (**g**)
Off vom Tag oder vom g
 W **M** vom Tag
 L: Apg 14,19–28
 Ev: Joh 14,27–31a
 W **M** vom hl. Pius (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 4,1–5
 Ev: Joh 21,1.15–17
Def. 1983 Pruszkowski, Robert (Ermland), Msgr., Schönberg - OS
1997 Meier, Rudolf, Pfarrer, Br, Wietze - Hi
- HI:** Morgen ist der Jahrestag der Bischofsweihe (1.5.1992) von Bischof Norbert Trelle. Fürbitten für Bischof und Bistum.

MAI 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Verantwortlichen in der Rechtspflege: um Integrität und Gewissenhaftigkeit.

Für die Priesterausbildung in den jungen Kirchen: um Formung nach dem Bild Christi, des guten Hirten.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Maiandachten
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Fronleichnam

Planung

- Pfarrfest / Pfarrwanderung

Diskussionsthema für Mai-Juni-Juli:

Gabenbereitung – Gabenprozession

Die Gabenbereitung bei der Eucharistiefeyer ist zunächst das, was das Wort schon sagt: Es werden die notwendigen Gaben von Brot und Wein bereitgestellt. Mit dem Herbeibringen dieser Gaben verbinden die Gläubigen ihre Geldgabe für karitative und kirchliche Zwecke. Es ist ange-

messen, darin auch einen Ausdruck ihres persönlichen Eingehens in das Opfer Christi zu sehen.

In einer entsprechend gestalteten Gabenprozession wird der enge Zusammenhang von Liturgie und Diakonie – von Gottesdienst und Menschen dienst – deutlich, den schon die ersten Christen gepflegt haben, als sie zum sonntäglichen Gottesdienst Gaben mitbrachten, von denen im Anschluss an die Eucharistie auch die Armen gesättigt wurden. Eine bewusst gestaltete Gabenprozession und das Entgegennehmen der Gaben durch den Diakon oder Priester ist ein wichtiges Element aktiver und lebendiger Teilnahme an der Eucharistiefeyer.

Das Zeichen ist am stärksten, wenn die Gläubigen – etwa an Sonntagen mit einer besonderen Spendenbitte – selbst in Prozession nach vorne gehen und ihre Gabe in ein aufgestelltes Körbchen legen.

Ausdrucksstark ist es auch, wenn der Priester an seinem Sitz bleibt, bis mit einer ausreichenden Zahl von Körbchen alle Spenden eingesammelt sind, und erst dann vor den Altar tritt und dort zunächst diese Gaben und dann Brot und Wein entgegennimmt. (Die Geldgabe kann am Fuß des Altares oder an einem anderen geeigneten Ort, nicht aber auf dem Altar selbst abgestellt werden.)

In manchen Gemeinden bewährt es sich, dass schon vor Beginn des Gottesdienstes bei den Eingängen Körbchen mit Angabe des Verwendungszwecks der jeweiligen Spende aufgestellt sind, die dann zu Beginn der Gabenbereitung von Erwachsenen oder von Messdienern zum Altar gebracht werden.

1 Mi der 5. Osterwoche

Hl. Josef, der Arbeiter (g)

Off vom Tag oder vom g (Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig)

W **M** vom Tag

L: Apg 15,1–6

Ev: Joh 15,1–8

W **M** vom hl. Josef, Prf Josef

L vom Tag oder aus den AuswL, zB:

Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24

Ev: Mt 13,54–58

Def. 1992 *Kramer, Franz, Osnabrück - OS*

1993 *Boitmann, Karl, Bohnte - OS*

- 2 Do HL. Athanasius**, Bischof von Alexandrien,
Kirchenlehrer (**G**)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um
Familien, in denen der Glaube gedeiht.

Off vom G

- W **M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)

L: Apg 15,7–21

Ev: Joh 15,9–11

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1985 *Streuer, Wilhelm, Neurhede - OS*

- 3 Fr HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**, Apostel (**F**)

Off vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen
(MB II 558)

L: 1 Kor 15,1–8

Ev: Joh 14,6–14

Def. 1988 *Großstück, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht
gefeiert werden.

4 Sa der 5. Osterwoche**Hl. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch (g)****Off** vom Tag oder vom g

1. V vom So

W M vom Tag

L: Apg 16,1–10

Ev: Joh 15,18–21

R M vom hl. Florian und den hll. Märtyrern von Lorch (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 12,10–12a

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 2010 Schönberner, Clemens, Pfarrer, Leipzig - Hi***5 So ❖ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Der g des hl. Godehard entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 15,1–2.22–29

APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (R: 4)

L 2: Offb 21,10–14.22–23

Ev: Joh 14,23–29

*Def. 1983 Grunau, Kunibert (Ermland), Brunsbüttel - OS
2010 Herrmann, Hubertus, Wellendorf - OS*

HH und HI: Der g und das F des **Hl. Godehard** entfallen in diesem Jahr

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; ML VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegem** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

6 Mo der 6. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

w/v **M** vom Bitttag

Def. 1986 Gerdes, Anton, Stavern - OS

1997 Kupries, Eugen, Diakon, Hildesheim - Hi

2002 Menkhaus, Franz, Nordhorn-Brandlecht - OS

7 Di der 6. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 16,22–34

Ev: Joh 16,5–11

w/v **M** vom Bitttag

Def. 1994 *Altmeppen, Johannes, Schleddehausen - OS*

1996 *Fangohr, Otto, Pfarrer, Fd, Empelde - Hi*

8 **Mi der 6. Osterwoche**

Off vom Tag

1. V vom H Christi Himmelfahrt

W **M** vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

Ev: Joh 16,12–15

w/v **M** vom Bitttag

Def. 1999 *Hanke, Bruno, Pfarrer, Salzgitter-Bad - Hi*

9 **Do ❖ CHRISTI HIMMELFAHRT (H)**

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (R: vgl. 6)

L 2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28;
10,19–23

Ev: Lk 24,46–53

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

10 Fr der 6. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18

Ev: Joh 16,20–23a

11 Sa der 6. Osterwoche**Off** vom Tag

1. V vom So

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

*Def. 1985 Feltmann, Anton, Msgr., Flensburg - OS***12 So ❖ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Der g des hl. Nereus und des hl. Achilleus und der g des hl. Pankratius entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumW **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, feierlicher Schlussegens (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 7,55–60

APs: Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (R: vgl. 1a u. 9a)

L 2: Offb 22,12–14.16–17.20

Ev: Joh 17,20–26

*Def. 1985 Ficker, Hermann, Nordhorn - OS**1985 Twiehaus, August, Bremerhaven - OS**1987 Helmsen, Theodor, Badbergen - OS*

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Gebetsintentionen und Aufgaben:

Gebete aus dem Gotteslob: Für Priester und um geistliche Berufe:

Nr. 27,4 und 5; 787,4

Einheit im Glauben: 28,3; 787,4

Bitte um eine gute Ernte und für Arbeitsstätten: Nr. 789, 1 und 5.

13 Mo der 7. Osterwoche

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima (g)

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 19,1–8

Ev: Joh 16,29–33

W **M** vom Gedenktag (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 2010, S.17 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1238) (Com Maria), Prf Maria, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: (ML IV [2007] Anhang IV, 768)

L: Jes 61,9–11 (ML IV 655)

Ev: Lk 11,27–28 (ML IV 673)

Am 13. Mai 1917 erschien das erste Mal die „Frau“ den drei Hirtenkindern: Lucia de Jesus, 10 Jahre, Francisco Marto, 9 Jahre, Jacinta Marto, 7 Jahre, in der Cova da Iria, Gemeinde Fatima. Die „Frau“, die in ihren Händen einen

weißen Rosenkranz hielt, ermahnte die drei Hirtenkinder, viel zu beten, und lud sie ein, in den fünf aufeinander folgenden Monaten jeweils am 13. zur selben Stunde wieder zur Cova da Iria zu kommen.

HI: Kirchweihfest des Domes

im Dom: **(H)**

Off vom H, Te Deum,

W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L1: Offb 21, 1–5a oder 21,9–12.23–24

L2: Hebr 12,18–19.22–23

Ev: Joh 4,19–24 oder Lk 2,41–49

In den Kirchen des Bistums: **(F)**

Off vom F, Te Deum,

W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L: Offb 21,1–5a oder 21.9–12.23–24

oder Hebr 12, 18–19.22–23

Ev: Joh 4,19–24 oder Lk 2,41–49

14 Di der 7. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

Ev: Joh 17,1–11a

Def. 1994 Lawetzki, P. Romanus, OFM, HH-Altona - OS
2000 Leuschner, Gerhard, HH-Rothenburgsort - HH
2007 Naczenski, Johannes, Güstrow - HH

15 Mi der 7. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def. 2000 Freter, Wolfgang, Dkp, Hildesheim - Hi***16 Do der 7. Osterwoche****Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer (g)**Off** vom Tag oder vom gW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

Ev: Joh 17,20–26

R **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Mt), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 5,1–5

Ev: Mt 10,28–33

*Def. 1986 Niederwestberg, Josef, Prälat, Schwerin - OS**1988 Hellmann, Hubert, Westerland - OS**1988 Hörnschemeyer, Klaus, Msgr., Osnabrück - OS**2007 Kwasek, Tadeusz, Pfarrer, Elbing/Polen - Hi***17 Fr der 7. Osterwoche****Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

Def. 1992 P. Lemper, Heinrich, SCJ, Handrup - OS

18 Sa der 7. Osterwoche**Hl. Johannes I.,** Papst, Märtyrer (g)**Off** vom Tag oder vom g
1. V vom H PfingstenW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 28,16–20.30–31
Ev: Joh 21,20–25R **M** vom hl. Johannes (Com Mt oder Pp), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,14b.20–22
Ev: Lk 22,24–30R **M** von Pfingsten
am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20b
oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30 (R:
vgl. 30)

L 2: Röm 8,22–27

Ev: Joh 7,37–39

Def. 1990 Schäfer, Alfons, Pfarrer, Pa, Elbingerode/
Harz - Hi1992 P. Engelhauser, Johann, Dr. theol., MSF,
Bremen - OS

2010 Clemens, Rudolf, Messingen - OS

– Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen vom Pfingstsonntag genommen werden.

- Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S. 5 bzw. Handreichung 2010, S. 5 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228–1232).
- Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

19 So ❖ PFINGSTEN (H)

Off vom H, Te Deum

2. V: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

R M am Tag: Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 546), Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja (MB II 531)

L 1: Apg 2,1–11

APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34

(R: vgl. 30)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder

Röm 8,8–17

Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 243/244)

Ev: Joh 20,19–23 oder

Joh 14,15–16.23b–26

Def. 2010 Bolmer, Bernhard, Kluse – Steinbild - OS

2010 Smelters, Anton (Riga/Lettland), Harpstedt - OS

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegnen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304),
 - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320),
 - Gg: Gabengebete (MB II 348–351),
 - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen aus dem Martyrologium
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angege-

ben (vgl. Werkbuch zum Gotteslob VIII/2: Die Wochentage während des Jahres, 1978).

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/5; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Sei begrüßt, o Königin – Salve Regina oder eine andere Marianische Antiphon.

20 Mo ❖ PFINGSTMONTAG

Der g des Hl. Bernhardin von Siena entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag, 3. Woche, oder vom g

R **M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II² 201) oder eine Motivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II 207 bzw. II² 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5

APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16

(R: 1b)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

- Def. 1988 Drutschmann, Martin, Pfarrer, Br,
Kraftisried - Hi*
1991 Magar, Johannes, Pfarrer, Hemmersdorf - Hi
1991 P. Robben, Bernhard, SCJ, Wissingen - OS
2000 P. Peretzki, Andreas, SAC, Gadebusch - HH
2008 Lorz, Franz, Burg Stargard - HH

21 Di der 7. Woche im Jahreskreis

Hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker (g)

**Hl. Christophorus Magallanes, Priester, und
Gefährten**, Märtyrer in Mexiko (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com Mt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 525,1

L: Sir 2,1–11

Ev: Mk 9,30–37

w **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 42,15–21b

Ev: Mt 11,25–30

r **M** vom hl. Christophorus und den Gefährten
(MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010,
S. 8 bzw. Handreichung 2010, S. 18 bzw.
Kleinausgabe 2007, S. 1238) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 7,9–17 (ML V 832)

Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)

Def. 2002 Hehenkamp, Konrad, Msgr., Osnabrück - OS

Christophorus Magallanes, geboren am 30. Juli 1869 in San Rafael Totatiche, Mexiko, wurde zusammen mit 24

Gefährten aus Hass auf das Christentum am 25. Mai 1927 in Colotlan ermordet. In den Jahren von 1915 bis 1929 wurden zusammen mit ihm 17 Priester aus der Erzdiözese Guadalajara und mit Pfarrer Luis Batiz Sainz 11 Priester aus anderen Diözesen ermordet. Papst Johannes Paul II. hat die mexikanischen Märtyrer am 21. Mai 2000 heiliggesprochen.

22 Mi der 7. Woche im Jahreskreis

Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau (g)

Off vom Tag oder vom g (Com Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2

L: Sir 4,11–19

Ev: Mk 9,38–40

w **M** von der hl. Rita (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung 2010, S. 19 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1239) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL. zB:

L: Phil 4,4-9 (ML V 615)

Ev: Lk 6,27-38 (ML V 883)

Def. 1987 Reis, Josef (Ermland), Alt Metelen - OS

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum Gekreuzigten aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

23 Do der 7. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,1; Sg 529,13

L: Sir 5,1–8

Ev: Mk 9,41–50

*Def. 2001 Pater Canisius Grothus OFM, Krankh-Seels,
Essen - Hi**2004 Gehrman, Johannes, Hilter - OS**2007 Klenke, Aloys, Ostercappeln - OS**2008 Heine, Karl, Pfarrer, Wedemark-Mellendorf - Hi***HH:** Morgen ist der Jahrestag der Bischofsweihe (24.05.1999) von Erzbischof Dr. Werner Thissen. Fürbitten für den Erzbischof und das Erzbistum.**24 Fr der 7. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)

L: Sir 6,5–17

Ev: Mk 10,1–12

*Def. 1991 Pater Josef Mölders SDB, Hildesheim - Hi**2006 Kaltenthaler, Hubert, Pfarrer, Hildesheim - Hi**2011 Harich, Alfons, Diakon, Peine - Hi***Heute ist auch der Tag des Gebetes für die Kirche in China.**

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ welt-

weit zu begehnen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

25 Sa der 7. Woche im Jahreskreis

Hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer (g)

Hl. Gregor VII., Papst (g)

Hl. Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau (g)

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g

1. V vom H Dreifaltigkeitssonntag (StG III 73; LH III 467, LH III² 505)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6
L: Sir 17,1–4.6–15

Ev: Mk 10,13–16

w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,10b–16

Ev: Mt 7,21–29

w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Mt 16,13–19

w **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

- L: 1 Kor 7,25–35
 Ev: Mk 3,31–35
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 2006 Gratzki, Wolfgang, Pfarrer, Walsrode - Hi

26 So ❀ DREIFALTIGKEITSSONNTAG (H)

Der G des hl. Philipp Neri entfällt in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 552)
 Perikopen (ML C/III 237–239):
 L 1: Spr 8,22–31
 APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (R: 10)
 L 2: Röm 5,1–5
 Ev: Joh 16,12–15

27 Mo der 8. Woche im Jahreskreis

Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England (g)

Off vom Tag, 4. Woche, oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 525,1
 L: Sir 17,24–29
 Ev: Mk 10,17–27
 w **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Thess 2,2b–8
 Ev: Mt 9,35–38

Def. 2004 Lantz, Friedhelm, Mil-Pfarrer, Bocholt - Hi
2011 Fipp, Josef, Osnabrück - OS

28 Di der 8. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 245

L: Sir 35,1–15

Ev: Mk 10,28–31

Def. 2001 Viere, Friedrich, Nortrup - OS

2005 Fujisawa, Petrus Harnaki, Hamburg - HH

29 Mi der 8. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

1. V vom H Fronleichnam (StG III 88; LH III 485, LH III² 524)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13

L: Sir 36,1–2.5–6.13.16–22

Ev: Mk 10,32–45

Def. 1983 Bolte, Wilhelm, Glandorf - OS

30 Do ❖ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI (H) FRONLEICHNAM

Off vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum

W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch, feierlicher Schlusssegen (MB II 540 oder II² 1030 bzw. Ergänzungsheft S. 28)

Perikopen (ML C/III 240–245):

L 1: Gen 14,18–20

APs: Ps 110,1–2.3.4–5 (R: 4b)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Lk 9,11b–17

31 Fr der 8. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168);
Sg 171 (169)

L: Sir 44,1.9–13

Ev: Mk 11,11–25

Def. 2005 Göbel, Josef, Neustadt – Gödens - OS

*2012 Averbek, Wilhelm, Msgr., Dr. theol., Ehren-
domherr - OS*

JUNI 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine Kultur des Dialogs, des aufeinander Hörens und des Respekts unter den Völkern.

Für neue Impulse für die Verkündigung des Evangeliums in den säkularisierten Gesellschaften.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

Planungen

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

Diskussionsthema: Gabenbereitung – Gabenprozession

(s. Mai)

1 Sa Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer (G)

Off vom G, eig BenAnt

1. V vom So

R M vom hl. Justin
 L: Sir 51,12c–20
 Ev: Mk 11,27–33
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mt 5,13–19

2 So ❖ 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Marcellinus und des hl. Petrus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
 Schlusssegen

L 1: 1 Kön 8,41–43

APs: Ps 117,1.2 (R: Mk 16,15)

L 2: Gal 1,1–2.6–10

Ev: Lk 7,1–10

Def. 2005 Lipp, Wilhelm, Pfarrer, Herzberg - Hi

2010 Hülsmann, Rudolf, Salzbergen - OS

OS: Wo es üblich ist: 1. Früchteprozession

3 Mo Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda (G)

Off vom G

R M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten
 (Com Mt)

L: Tob 1,3; 2,1b–8

Ev: Mk 12,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

Ev: Mt 5,1–12a

Def. 1989 Hoppe, Gerhard, Pfarrer, Da, Niendorf - Hi

1992 Scholz, Rudolf (Meißen), Hamburg - OS

Heute ist des Todestag des seligen Papstes Johannes XXIII. (1963)

4 Di der 9. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 290; Gg 290; Sg 290

L: Tob 2,9–14

Ev: Mk 12,13–17

Def. 1989 Kokoschka, Günther, Malchow - OS

2004 Pochaba, Georg, Pfarrer, Br, Giebolde-
hausen - Hi

5 Mi HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (F)

Off vom F, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** vom F, Gl, eig Prf, Feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L: Apg 26,19–23

Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16

Def. 1990 Schmidt, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi

1999 Meuffels, Eugen Thomas, Pfarrer, Schwal-
bach a.Ts. - Hi

1999 Kaczmarczyk, Kurt Georg (Breslau),
Rostock-Warnemünde - HH

2001 *Weidner, Ernst, Msgr., Ribnitz-Domgarten - Hi*

2003 *Stoffels, Hans-Dieter, Pastor, Salzgitter-Thiede - Hi*

HH und OS: Hl. Bonifatius (F)

6 Do der 9. Woche im Jahreskreis

Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die in Säkularinstituten Christi Liebe verwirklichen.

Off vom Tag oder vom g

1. V vom H Heiligstes Herz Jesu (StG III 105; LH III 504, LH III² 544)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300

L: Tob 6,10–11; 7,1.8–17; 8,4–9

Ev: Mk 12,28b–34

w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Lk 14,25–33

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1993 Pohlmann, P. Constantin, OFM, Dr. theol., Ohrbeck - OS

1997 Rosen, Bernhard, Osnabrück - OS

7 Fr HEILIGSTES HERZ JESU (H)**Off** vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum**W M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 552)

Perikopen (ML C/III 246–249):

L 1: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1)

L 2: Röm 5,5b–11

Ev: Lk 15,3–7

*Def. 2012 Linka, Hans, Glücksburg - HH***8 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (G)****Off** vom G (StG III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt

1. V vom So

W M von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: Tob 12,1.5–15.20

oder aus den AuswL, zB:

Jes 61,9–11 (ML V 688)

Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)

9 So ❖ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Ephräm des Syrers entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: 1 Kön 17,17–24

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.9 u. 11.12–13 (R:
vgl. 2ab)

L 2: Gal 1,11–19

Ev: Lk 7,11–17

Def. 1984 Suland, Joseph, Bad Bramstedt - OS

2000 Wilken, Gerhard, Domkapitular, Osnabrück - OS

2001 Adrian, Alois, Pfarrer, Koblenz-
Pfaffendorf - Hi

2005 Eyjolfsson, August, Berge u. Grafeld - OS

2006 Schultz, Ferdinand, Dr. med., Remsede - OS

2009 Feind, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi

OS: Wo es üblich ist: 2. Früchteprozession

10 Mo der 10. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 2 Kor 1,1–7

Ev: Mt 5,1–12

Def. 1992 Fiedler, August, Pfarrer, Breitenberg - Hi

1996 Bennemann, Anton, Pfarrer, Augsburg - Hi

11 Di Hl. Barnabas, Apostel (G)

Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig

R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap

L: Apg 11,21b–26; 13,1–3

Ev: Mt 5,13–16

oder aus den AuswL, zB:

Mt 10,7–13

Def. 1992 Wolke, Georg, Neubörger - OS

12 Mi der 10. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281

L: 2 Kor 3,4–11

Ev: Mt 5,17–19

*Def. 1991 Höbbel, Herbert, Dkp, Pfarrer, Celle - Hi**1999 P. Veenhof, Bernard, MHM,**Hasselbrock - OS***13 Do Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (G)****Off** vom GW **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6

Ev: Mt 5,20–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

*Def. 1983 Friese, Josef, Msgr., Weener - OS**1985 P. Reinermann, Josef, SCJ, Osnabrück - OS**2010 Frölich, Aloys, Pfarrer, Duderstadt-Nessel-
röden - Hi***14 Fr der 10. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165);
Sg 167 (165)

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 5,27–32

*Def. 1987 Wronna, Josef (Ermland), Dersum - OS**1992 Sandtel, August, Msgr., Domkapitular - OS*

1997 *Schlütken, Otto, Dörpen - OS*

2011 *Bemboom, Hans, Flensburg - HH*

15 Sa der 10. Woche im Jahreskreis

Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (g)

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1052 (1076); Gg 1053 (1077); Sg 1053 (1077)

L: 2 Kor 5,14–21

Ev: Mt 5,33–37

r **M** vom hl. Vitus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 10,10–14

Ev: Joh 15,18–21

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 2003 Kobold, Karl-Heinz, Pfarrer, Rehburg-Loccum - Hi

16 So ❖ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: 2 Sam 12,7–10.13

APs: Ps 32,1–2.5.7 u. 11 (R: vgl. 5)

L 2: Gal 2,16.19–21

Ev: Lk 7,36 – 8,3 (oder 7,36–50)

Def. 2000 *Stenzaly, Franz, Prälat, Rendsburg - HH*

2007 *Motzki, Franz, Lauenburg - HH*

OS: Wo es üblich ist: 3. Früchteprozession

17 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Mt 5,38–42

Def. 2006 *Gollan, Georg, Pfarrer, Er, Wangen - Hi*

18 Di der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 213 (211); Gg 213 (212);

Sg 236

L: 2 Kor 8,1–9

Ev: Mt 5,43–48

Def. 1986 *Bartosch, Josef (Königgrätz), Marnitz - OS*

1988 *P. Heinemann, Godehard, OFM, Holte - OS*

1999 *Opitz, Harald, Diakon, Hamburg-Bergedorf - HH*

19 Mi der 11. Woche im Jahreskreis

Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 293; Gg 293; Sg 294

L: 2 Kor 9,6–11

Ev: Mt 6,1–6.16–18

w **M** vom hl. Romuald (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Lk 14,25–33

Def. 1986 P. Schürmann, Ewald, SM, Ahmsen - OS

20 Do der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 349,4; Sg 528,12

L: 2 Kor 11,1–11

Ev: Mt 6,7–15

Def. 1984 Frerker, Wilhelm, Meppen - OS

1990 Niieng, Karl, Pfarrer, Li, Hannover - Hi

1992 Lier, Dietmar, Pfarrer, Hildesheim - Hi

OS: Heute ist der Gedenktag der Übertragung der Reliquien der heiligen Krispin und Krispinian und der Jahrestag der ersten Kirchweihe des Domes (um 786). Im Osnabrücker Dom kann die Messe von den heiligen Märtyrern gefeiert werden mit dem Messformular vom 25. Oktober.

21 Fr Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann (G)

Off vom G

W **M** vom hl. Aloisius

L: 2 Kor 11,18.21b–30

Ev: Mt 6,19–23

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

Def. 1994 Pohlmann, Bernhard, HH-Volksdorf - OS

1998 Herrmann, Paul, Pfarrer, Er, Visselhövede - Hi

22 Sa der 11. Woche im Jahreskreis**Hl. Paulinus**, Bischof von Nola (g)**Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer (g)**Marien-Samstag** (g)**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 291; Gg 291; Sg 292

L: 2 Kor 12,1–10

Ev: Mt 6,24–34

w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 8,9–15

Ev: Lk 12,32–34

r **M** von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Mt 10,34–39

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1995 Pater Suitbert Klapheck OFM, Pfarrer,
Otbergen - Hi**2011 Lang, Karl-Heinz, Pfarrer, Cuxhaven - Hi***23 So ❀ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum1. V vom H der Geburt des hl. Johannes des
Täufers

- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen
L 1: Sach 12,10–11; 13,1
APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (R: vgl. 2)
L 2: Gal 3,26–29
Ev: Lk 9,18–24
- W M** **vom hl. Johannes**
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III
eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB
II 560)
L 1: Jer 1,4–10
APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (R: vgl. 6ab)
L 2: 1 Petr 1,8–12
Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

24 Mo GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS (H)

Off vom H, Te Deum

- W M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II
560)
L 1: Jes 49,1–6
APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (R: vgl. 14a)
L 2: Apg 13,16.22–26
Ev: Lk 1,57–66.80

*Def. 1991 Tannhäuser, Johannes, Pfarrer, Braun-
schweig - Hi*

2005 Rother, Arnestus, Os – Sutthausen - OS

25 Di der 12. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219);
Sg 220 (219)

L: Gen 13,2.5–18

Ev: Mt 7,6.12–14

*Def. 2002 Schnieders, Hubert, Holte-Lastrup - OS***HH und OS:****Selige Johannes Prassek, Hermann Lange und
Eduard Müller, Priester und Märtyrer (g)****Off** vom Tag oder vom gr **M** Eigene Oration, Gg und Sg aus Com Mt

L 1: Offb 7,9-17

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9;

L 2: Hebr 10,32-36

Ev: Joh 17,20-26

Liturgische Texte s. S. 262

26 Di der 12. Woche im Jahreskreis**Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester
(g)****Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219);
Sg 220 (219)

L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36

Ev: Mt 7,6.12–14

w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (MB Ergän-
zungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 23 bzw.
Handreichung 2010, S. 20) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)

oder Röm 8,14–17 (ML VIII 351)

Ev: Lk 5,1–11 (ML V 848)

Def. 1990 Richter, Otto, Pfarrer, Seesen - Hi

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung durch die Heiligung des Alltags in der Welt voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatur errichtet. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

27 Do der 12. Woche im Jahreskreis

Hl. Hemma von Gurk, Stifterin von Gurk und Admont (g)

Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof, Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8
L: Gen 16,1–12.15–16 (oder 16,6b–12.15–16)

Ev: Mt 7,21–29

w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Tim 5,3–10

- Ev: Mt 19,16–26
 w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 4,1–5
 Ev: Mt 5,13–19

- 28 Fr** **Hl. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer (**G**)
Off vom G, eig BenAnt
 1. V vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus
 R **M** vom hl. Irenäus (Com Mt oder Bi)
 L: Gen 17,1.9–10.15–22
 Ev: Mt 8,1–4
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 2,22b–26
 Ev: Joh 17,20–26

HH: Kirchweihfest des Domes

Im Dom: **H**

Off vom H, Te Deum, 1. V. vom H der hll. Petrus und Paulus

- W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf
 L1; Offb 21, 1-5a
 oder Offb 21, 9-12.23-24
 L2: Hebr 12, 18-19.22.23
 Ev: Joh 4, 19-24 oder Lk 2, 41-49

In den Kirchen der Erzbistums: **F**

Off vom F, Te Deum, 1. V vom H der hll. Petrus und Paulus

- W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf
 L: Offb 21, 1-5a oder Offb 21, 9-12.23-24

oder Hebr 12, 18-19.22.23

Ev: Joh 4, 19-24 oder Lk 2, 41-49

R M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-
segnen (MB II 556)

L 1: Apg 3,1-10

APs: Ps 19,2-3.4-5b (R: 5a)

L 2: Gal 1,11-20

Ev: Joh 21,1.15-19

*Def. 1992 Geijtenbeek, Jacobus Antonius, Pastor, Rode-
wald - Hi*

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der
Tagesmesse vom H genommen werden.

29 Sa HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel (H)
Off vom H, Te Deum

2. V vom H, Komplet vom So nach der 2. V

R M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-
segnen (MB II 556)

L 1: Apg 12,1-11

APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 5b)

L 2: 2 Tim 4,6-8.17-18

Ev: Mt 16,13-19

Def. 1947 Goerge, Bernhard, Pfarrer, Allendorf - Hi

*1978 Johannes von Rudloff, Weihbischof, Hamburg -
OS*

*1988 Hammerschmidt, Theodor, Pfarrer, Da-Wit-
tingen - Hi*

2009 Krain, Volker, Dr. rer. nat. - OS

30 So ❖ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Otto und der g der ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: 1 Kön 19,16b.19–21

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

(R: vgl. 5a und 2b)

L 2: Gal 5,1.13–18

Ev: Lk 9,51–62

Def. 1989 *Pater Marcellus Smuda OFM, Hildesheim - Hi*

1991 *Lögering, Alfons, Lehrte - OS*

2001 *Tasche, Wilhelm, Osnabrück - OS*

2011 *Borm, Egon, Pfarrer, Bad Harzburg - Hi*

JULI 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Der Weltjugendtag in Brasilien ermutige alle jungen Christen zu Jüngerschaft und Glaubenszeugnis.

Ganz Asien möge seine Tore für die Boten des Evangeliums öffnen.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. Juni)

Diskussionsthema: Gabenbereitung – Gabenprozession

(s. Mai)

1 Mo der 13. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,2; Sg 525,1

L: Gen 18,16–33

Ev: Mt 8,18–22

Def. 1985 Vosse, Stephan, Domkapitular - OS

2 Di MARIÄ HEIMSUCHUNG (F)

Off vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schlusssegens (MB II 554)

L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

Ev: Lk 1,39–56

Def. 1990 Chojnacki, Alexander, Pfarrer, Hann.-Ricklingen - Hi

1991 Golombiewski, Alois (Ermland), Quickborn - OS

2003 Wiest, Alfred, Husum - HH

3 Mi **HL. THOMAS**, Apostel (F)

Off vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

Ev: Joh 20,24–29

Def. 1992 Forsmann, Josef, Pinneberg - OS

2007 Stallkamp, Leo, Eckernförde - HH

4 Do **der 13. Woche im Jahreskreis**

HL. Ulrich, Bischof von Augsburg (g)

HL. Elisabeth, Königin von Portugal (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die als Ordenschristen ihr Leben Gott anvertrauen.

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Gen 22,1–19

Ev: Mt 9,1–8

w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–16

Ev: Joh 15,9–17

w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1992 P. Lücken, Hermann, SM, Werlte - OS

2002 Ingwersen, Rudolf, Niebüll - HH

2006 Schwarzenburg, Jürgen, Pfarrer, Hamburg - Hi

5 Fr der 13. Woche im Jahreskreis

Hl. Antonius Maria Zaccarìa, Priester, Ordensgründer (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Gen 23,1–4.19; 24,1–8.62–67

Ev: Mt 9,9–13

w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ez oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mk 10,13–16

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 2000 P. Heitmann, Friedrich, SM, Teterow - HH

6 Sa der 13. Woche im Jahreskreis

Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin (g)

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160);
Sg 162 (160)
L: Gen 27,1–5.15–29
Ev: Mt 9,14–17
- r **M** von der hl. Maria Goretti (Com Mt oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
Ev: Joh 12,24–26
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1988 *Pater Leo Labus OFM, Ottbergen - Hi*
1988 *Sander, Berthold, Pfarrer, Wü, Münners-*
stadt - Hi
2006 *Rindsfüsser, Klaus, Pfarrer, Göttingen - Hi*

Offizium: Lektionar I/6.

7 So ❖ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Willibald entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Jes 66,10–14c

APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (R: 1)

L 2: Gal 6,14–18

Ev: Lk 10,1–12.17–20 (oder 10,1–9)

Def. 1992 *Burger, Paul (Ermland), Ratzeburg - OS*

1995 *Skarabis, Georg, Msgr., Osnabrück - OS*

2003 *Franke, Erich, Diakon, HH – Eidelstedt - HH*

8 Mo der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Gen 28,10–22a

Ev: Mt 9,18–26

r **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Lk 6,17–23

Def. 1993 Mletzko, Georg, Pastor, Hi, Dahlenburg - Hi

*2010 Barthel, Josef, Pfarrer, Braunschweig-
Querum - Hi*

2011 Bergsma, Joop, Dr. theol., Propst, Harsum - Hi

9 Di der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China (g)

Off vom Tag oder vom g (Com Mt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

L: Gen 32,23–33

Ev: Mt 9,32–38

r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung 2010, S. 21 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)

Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)

- Def. 1995 Knackstedt, Hans Otto, Dr. theol., Msgr,
Hildesheim - Hi*
- 1995 Wycik, Josef, Pfarrer, Desingerode - Hi*
- 1999 P. Webering, Damascen, Dr. phil., OFM,
Nordhorn - OS*
- 2001 Mahlberg, Johannes, Pfarrer, Garbsen - Hi*
- 2002 Welk, Michael, Diakon, Hannover - Hi*
- 2003 Weigang, Klaus, Lübeck - HH*

Augustinus Zhao Rong, 1746 geboren, war Soldat in der kaiserlichen Armee Chinas. Aufgrund der Glaubenstreue der christlichen Märtyrer seines Landes hat er sich zum Christentum bekehrt. Er wurde Priester und erlitt 1815 das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche an diesem Tag jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

10 Mi der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Knud, König von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich**, König von Schweden, Märtyrer, **hl. Olaf**, König von Norwegen, Märtyrer (**g**)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8
L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a
Ev: Mt 10,1–7
- r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
Ev: Mt 10,34–39

- Def. 1991 Meyer zu Schlochtern, Hubert, Emsbüren - OS*
2003 Meyer zu Brickwedde, Heribert, Herzlake - OS
2005 Dauner, Jürgen, Diakon, Lingen - OS
2009 Lodde, Norbert, Reinbek - HH

HH und OS:

Hl. Knud, Erich und Olaf, Könige, Märtyrer (g)

r **Off** siehe Eigenfeiern S. 72-79

HI: **Hl. Oliver Plunkett**, Bischof, Märtyrer (g)

r **Off** und **M** vom g

L: Ez 34, 11-16 oder 1 Petr 3, 8-18

Ev: Joh 10,11-16

11 Do HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas (F)

Off vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt

V: Hymnus und MagnAnt eig

W **M** vom F (MB II² 719 oder Ergänzungsheft S. 9), Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L: Spr 2,1-9

Ev: Mt 19,27-29

Def. 1995 P. Stemann, August, SCJ, Handrup - OS

1998 Reekers, Karl, Osnabrück - OS

2002 Tebbel, Karl Wilhelm, Msgr.,

Neumünster - HH

12 Fr der 14. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219);
Sg 220 (219)
L: Gen 46,1–7.28–30
Ev: Mt 10,16–23
Def. 1989 Schmidt, Bernhard, Harderberg - OS
1997 P. Timpe, Josef, SM, Teglingen - OS

13 Sa der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar (g)
Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g
1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9
L: Gen 49,29–33; 50,15–26a
Ev: Mt 10,24–33
- w **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Kol 3,12–17
Ev: Lk 19,12–26
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

14 So ❖ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Kamillus von Lellis entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Dtn 30,10–14

APs: Ps 69,14 u. 17.30–31.33–34.36–37

(R: vgl. 33) oder

Ps 19,8.9.10.11–12 (R: 9a)

L 2: Kol 1,15–20

Ev: Lk 10,25–37

*Def. 1985 Lukomski, Alexander (Warschau),
Osnabrück - OS*

15 Mo Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof,
Kirchenlehrer (**G**)

Off vom G

W **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)

L: Ex 1,8–14.22

Ev: Mt 10,34 – 11,1

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 23,8–12

16 Di der 15. Woche im Jahreskreis

**Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem
Berge Karmel (g)**

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und
MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130);
Sg 132 (130)

L: Ex 2,1–15a

Ev: Mt 11,20–24

w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

Def. 1990 *Strecker, Georg, Pfarrer, Himmelsthür - Hi*

17 Mi der 15. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Ex 3,1–6.9–12

Ev: Mt 11,25–27

Def. 1987 *Diekmann, Franz, Glane - OS*

2006 *Mersmann, Hubert, Alfhausen - OS*

18 Do der 15. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14

L: Ex 3,13–20

Ev: Mt 11,28–30

Def. 1998 *Br. Scheper, Otger, OFM, Osnabrück - OS*

HH: Hl. Answer, Abt, Märtyrer (g)

r **Off** und **M** vom g, Eigenfeiern S. 80-84

L: Röm 8,31b-39

Ev: Mt 10, 28-33

19 Fr der 15. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290

L: Ex 11,10 – 12,14

Ev: Mt 12,1–8

Def. 1988 *Zmuda, Franz, Pfarrer, Br, Itzum - Hi*

1996 *Küfer, Reinhold, Pfarrer, Kressbronn - Hi*

20 Sa der 15. Woche im Jahreskreis

Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (g)

Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer (g)

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com Mt oder Ht)

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Ex 12,37–42

Ev: Mt 12,14–21

r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8

Ev: Lk 9,23–26

r **M** vom hl. Apollinaris (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung 2010, S. 22 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240) (Com Bi oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16 (ML V 633 bzw. ML IV 433)

Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903 bzw. ML IV 312)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1990 *Kindermann, Friedrich, Prälat, Schwerin - OS*

1999 *Meiners, Otto, Bad Laer - OS*

2004 *Machens, Wilhelm, Pfarrer, Groß Lobke - Hi*

2006 *Büchs, Heinrich, Diakon, Lüneburg - Hi*

2011 *Stoffers, Willi, Präl, Hildesheim - Hi*

Apollinaris lebte um 200 als Bischof von Ravenna, wo er nach qualvollen Peinigungen die Drangsale der Verfolgung überlebte. Eine Legende erzählt, dass er nach Dalmatien entkam, dort das Evangelium verkündete und eine große Hungersnot abwendete. Nach seiner Rückkehr nach Ravenna sei er mit einer Keule erschlagen worden. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika Sant'Apollinare in Classe geweiht.

HI: **Basilika St. Godehard**, Hildesheim:
Eigengedenktage des sel. Bernhard

21 So ❖ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Laurentius von Brindisi entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Gen 18,1–10a

APs: Ps 15,2–3.4.5 (R: 1)

L 2: Kol 1,24–28

Ev: Lk 10,38–42

Def. 1987 Kaupel, Josef, Fullen - OS

2002 von de Berg, Franz, Msgr., HH-Wandsbek - HH

22 Mo Hl. Maria Magdalena (G)

Off vom G, Ld und V eig

W **M** von der hl. Maria Magdalena

L: Ex 14,5–18

oder aus den AuswL, zB:

Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17

Ev: Joh 20,1–2.11–18

Def. 1994 *P. Bußmann, Wilhelm, SM, Dr. jur. can.,*

Osnabrück - OS

1996 *Blaik, Alfred (Breslau), Hamburg-Glinde - HH*

1997 *Löffler, Georg-Walter, Fürstenau - OS*

2011 *Bernhard, Josef, Hamburg - HH*

23 Di **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, (F)**

Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas

Off vom F (Com Or), Te Deum

W **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher
Schlussegen (MB II 560)

L: Gal 2,19–20

Ev: Joh 15,1–8

Def. 1997 *Schönwälder, Paul, Pfarrer, Br, Braun-*

schweig - Hi

2003 *Albrecht, Johannes, Pfarrer, Hannover - Hi*

24 Mi **der 16. Woche im Jahreskreis**

Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (g)

Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel:
Com Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 298; Gg 298; Sg 299

L: Ex 16,1–5.9–15

Ev: Mt 13,1–9

r **M** vom hl. Christophorus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8

- Ev: Mt 10,28–33
- w **M** vom hl. Scharbel (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung 2010, S. 23 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1241) (Com Or)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 3,17–25 (ML V 867)
 Ev: Mt 19,27–29 (ML V 564)
- Def.* 1984 *Jendritzko, Arnold (Olmütz), Schepsdorf - OS*
 2003 *Kosch, Franz-Xaver, Neukalen - HH*

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing am 23. Juli 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

25 Do **HL. JAKOBUS**, Apostel (F)

- Off** vom F, Te Deum
- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
- L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Mt 20,20–28
- Def.* 1983 *Schnäwel, Johannes, Hagen - OS*
 1993 *P. Kugelmeier, Johannes, SJ, Kloster Nette - OS*
 2004 *Theisen, Heinrich, Pfarrer, Uslar - Hi*
 2012 *Polewsky, Hermann, Osnabrück - OS*

HH und OS: Tag der Priesterweihe des **sel. Eduard Müller** (1940)

26 Fr Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria (**G**)

Off vom G, Ld und V eig

W **M** von den hll. Joachim und Anna

L: Ex 20,1–17

Ev: Mt 13,18–23

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1.10–15 oder

Spr 31,10–13.19–20.30–31

Ev: Mt 13,16–17

Def. 1984 Spichal, Carl (Hildesheim), Helgoland - OS

27 Sa der 16. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 351,10; Sg 528,10

L: Ex 24,3–8

Ev: Mt 13,24–30

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 2000 Raphael, Reinhard, Pfarrer, Düsseldorf - Hi

28 So ❖ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Gen 18,20–32

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8 (R: 3a)

L 2: Kol 2,12–14

Ev: Lk 11,1–13

*Def. 1991 Jablonski, Wladyslaw, Pfarrer, Kr,
Hildesheim - Hi*

29 Mo **Hl. Marta von Betanien (G)**

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Marta

L: Ex 32,15–24.30–34

oder aus den AuswL, zB:

1 Joh 4,7–16

Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42

30 Di **der 17. Woche im Jahreskreis**

Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna,
Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278

L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28

Ev: Mt 13,36–43

w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Lk 6,43–45

Def. 1983 P. Löpker, Albert, MSC, Segeberg - OS

1989 Sobotta, Heinrich (Breslau), Hamburg - OS

2001 Lucas, Hubert, Neuenhaus und Laar - OS

31 Mi Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer (G)**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAntW **M** vom hl. Ignatius

L: Ex 34,29–35

Ev: Mt 13,44–46

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

Ev: Lk 14,25–33

*Def. 1993 Snoeks, Arnold, Niendorf - OS**1998 Franke, Friedrich, Kappeln - HH*

AUGUST 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für Eltern und Lehrer: Sie mögen die Jugend zu einer verantwortungsvollen Lebensgestaltung führen.

Für die Kirche in Afrika: Ihre Verkündigung des Evangeliums fördere Frieden und Gerechtigkeit.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- „Schöpfungstag“ (6. September oder ein anderer Tag zwischen dem 1. September und dem 4. Oktober)
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (18. September)
- Erntedank

Planungen

- Rosenkranzgebet im Oktober
- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags (20. Oktober)
- Allerheiligen / Allerseelen:
 - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
 - Gräberbesuch
- Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst

Diskussionsthema für August-September-Oktober: Liturgie und Körperlichkeit

Die Liturgie bedient sich seit jeher körperlicher Ausdrucksformen im Handeln derer, die einen besonderen Dienst versehen und ebenso in dem der anderen Mitfeiernden. Stehen, Knien, ehrfurchtsvolles Sitzen, Schreiten, Erheben und Falten der Hände zum Gebet, Handauflegung und Handausstreckung zum Gebet über einen Menschen, Kreuzzeichen, Kniebeuge, Verneigungen unterschiedlicher Tiefe, Sich-auf-dem-Boden-Ausstrecken usw. gehören ganz selbstverständlich zum Gottesdienst.

Nachdem in den letzten Jahrzehnten auf die liturgischen Umgangsformen, ähnlich wie auf die gesellschaftlichen, oft kein großer Wert gelegt wurde, wird heute die Bedeutung des körperlichen Ausdrucks eines inneren Geschehens neu entdeckt – bis hin zu liturgischem Tanz. Bevor neue Formen entwickelt werden, die vielleicht nur besonders Interessierten und Geübten zugänglich und in der Ausführung möglich sind, ist es wichtig, zunächst zu prüfen, welche herkömmlichen Haltungen und Gesten bei bewusster Pflege zu einem erlebnisstarken Gottesdienst beitragen können. Es ist sinnvoll, einmal die Praxis sowohl der Dienste als auch der Gläubigen kritisch zu überprüfen anhand von Fragen wie:

- Welche Haltung oder Geste ist den einzelnen Teilen der Messfeier am angemessensten?
- Wie werden Gesten ausgeführt (andächtig, ausdrucksstark, bewusst)?
- Gibt es Übertreibungen, Gedankenlosigkeiten oder eingeschliffene Gewohnheiten, die unangemessen und für Mitfeiernde störend sind?
- Wird gelegentlich in der Verkündigung eine Haltung oder Geste bewusst gemacht und spirituell erschlossen?
- Was wird getan und was kann getan werden, um Kinder in die in der Kirche üblichen Gesten und Haltungen einzuführen?
- Bedürfen einzelne Dienste einer Korrektur; mit wem ist darüber das Gespräch zu suchen?

Eine Möglichkeit, einzelne Gesten oder Haltungen in ihrer Bedeutung neu bewusst zu machen und ihren Vollzug zu vertiefen, ist es, sie bei einem entsprechenden Anlass eigens auszugestalten. Das kann etwa dadurch geschehen, dass einmal mit der ganzen Gemeinde eine Einzugsprozession gehalten wird – gegebenenfalls mit einem besonderen Schritt und einer dazu passenden Musik. Oder es werden alle eingeladen, die Hände zum Gebet bewusst zu falten oder zu erheben. Oder es wird ein-

mal die ganze Gemeinde mit dem Rauchfass umschritten, um sie in eine „heilige“ Wolke einzuhüllen.

Besondere Bedeutung kommt einer stimmigen Gebetsrichtung zu. Der der Gemeinde zugewandte Vorsteherstuhl und die Position der Mikrofone haben weithin dazu geführt, alle Texte mit Blick zur Gemeinde zu sprechen. Dabei kommt leicht aus dem Blick, dass sich jedes Gebet an Gott richtet. Eine bewusste Hinwendung zum Kreuz oder zum Altar oder die Position eines Vorbetenden an den Stufen zum Altar auf der Seite der Gemeinde – etwa in Wortgottesdiensten und Andachten – kann viel dazu beitragen, Gebete als solche deutlicher erfahrbar zu machen und damit das Mitbeten zu erleichtern

1 Do **Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer (**G**)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Berufungen zum priesterlichen Dienst.

Off vom G

W **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Ex 40,16–21.34–38

Ev: Mt 13,47–52

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1987 Gries, Franz, Steyerberg - OS

2003 Brauer, Franz, Msgr., Haselünne u. Lehrte - OS

2006 Austen, Erich, Pfarrer, Bad Eilsen - Hi

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr

des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen mit dem Gebet Vaterunser und dem Glaubensbekenntnis sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in der Meinung des Papstes (z. B. Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

2 Fr der 17. Woche im Jahreskreis

Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli (g)

Hl. Petrus Julianus Eymard, Ordenspriester (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus: Com Ht oder Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 348,3; Sg 528,10
L: Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b–37

Ev: Mt 13,54–58

w **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 5,1–12a

w **M** vom hl. Petrus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 24 bzw. Kleinausgabe 2007,

S. 1242) (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 4,32–35 (ML V 871)

Ev: Joh 15,1–8 (ML V 740)

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1988 Westphal, Bernward, Pastor, Helmstedt - Hi

1994 Ostmeyer, Johannes, Prälat, Schwerin - OS

2000 Weber, Helmut, Diakon i. R. - HH

2002 Lewandowitz, Johannes, Pfarrer, Duderstadt - Hi

Petrus Julianus Eymard, am 4. Februar 1811 in La Mure-d'Isère bei Grenoble geboren, wurde 1834 zum Priester geweiht und schloss sich fünf Jahre später zunächst der Kongregation der Maristen an. Zur Förderung der Eucharistieverehrung gründete er 1856 in Paris die Eucharistiner, deren Oberer er bis zu seinem Tod blieb. 1868 gründete er als weiblichen Ordenszweig die „Dienerinnen des Allerheiligsten Altarsakramentes“. Er förderte sein Leben lang die eucharistische Frömmigkeit wie die Ewige Anbetung, Vierzigstündiges Gebet und Eucharistische Kongresse. Er starb am 1. August 1868 in seinem Geburtsort. Zehn Jahre nach seinem Tod wurde der noch unverweste Leichnam in die Corpus-Christi-Kirche in Paris überführt. Petrus Julianus Eymard wurde 1962 heiliggesprochen.

3 Sa der 17. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7
L: Lev 25,1.8–17
Ev: Mt 14,1–12
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1987 Behrens, Wilhelm, Hemsen - OS
1988 Jürgens, Ernst, Matgendorf - OS
2007 Schröer, Alexius, Pfarrer, Medebach - Hi

Offizium: LH vol. IV.

4 So ❖ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Johannes Maria Vianney entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen
L 1: Koh 1,2; 2,21–23
APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (R: vgl.
1)
L 2: Kol 3,1–5.9–11
Ev: Lk 12,13–21

Perikopen der Wochentage (Reihe I): ML VI.

5 Mo der 18. Woche im Jahreskreis

**Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore
in Rom (g)**

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und

- MagnAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 120 (118); Sg 215 (213)
 L: Num 11,4b-15
 Ev: Mt 14,13-21
- w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,1-5a
 Ev: Lk 11,27-28
- Def.* 1984 *Klüsener, Bernhard, Ahrensburg - OS*
 1992 *Breuer, Bernhard (Breslau), Brockum - OS*

6 Di VERKLÄRUNG DES HERRN (F)

- Off** vom F, Te Deum
- W **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegens
 (MB II 548/I)
 L: Dan 7,9-10.13-14 oder
 2 Petr 1,16-19
 Ev: Lk 9,28b-36
- Def.* 1978 *Paul VI., Papst*
 1994 *Heinze, Alfred, Pfarrer, Br, Celle - Hi*
 2005 *Schmitz, Bernhard, Schleddehausen - OS*

7 Mi der 18. Woche im Jahreskreis

- Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer (g)**
Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer (g)
Off vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274
 L: Num 13,1-2.25 - 14,1.26-29.34-35

- Ev: Mt 15,21–28
- r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
Ev: Mt 10,28–33
- w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 2,7–11
Ev: Lk 12,32–34

Def. 1992 Lampe, Gerhard, Lehe - OS

8 Do Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer (G)
Off vom G

- W **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)
L: Num 20,1–13
Ev: Mt 16,13–23
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Lk 9,57–62

Def. 1990 Möhle, Werner, Pfarrer, Rodewald - Hi

9 Fr Hl. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ
(Edith Stein), Jungfrau und Märtyrin, Schutzpa-
tronin Europas (**F**)

- Off** vom F (Ergänzungsheft 1995, S. 19–28)
bzw. Stundenbuch III, Com Mt (S. 1110 ff)
oder Com Or (S. 1244 ff), Te Deum
- R **M** vom F (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage,
2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 25,
bzw. Kleinausgabe 2007 S. 1243 mit Com
Mt oder Or, Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusse-

gen (MB II 560)

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (4,17n.p–r.aa–bb.gg–hh) (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder ML IV 133)

Ev: Joh 4,19–24 (ML VI [2009] Anhang V, 907 oder vgl. ML IV 163)

Def. 1989 Werlemann, P. Arnulf, OFM,

HH-Altona - OS

2008 Kötter, Anton, *Apost. Protonotar, Lingen - OS*

Edith Stein wurde am 12. Oktober 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Lange Zeit war sie in philosophischen Studien auf der Suche nach der Wahrheit, bis sie zum Glauben fand und sich am 1. Januar 1922 in der katholischen Kirche taufen ließ. Von dieser Zeit an diente sie Gott als Lehrerin und durch die Herausgabe von Schriften. 1933 wurde sie in Köln in den Orden der Karmelitinnen aufgenommen. Unter dem von ihr erbetenen Namen Theresia Benedicta vom Kreuz weihte sie ihr Leben für das jüdische und das deutsche Volk. Wegen der Judenverfolgung verließ sie Deutschland und wurde am Silvestertag 1938 in den Karmel von Echt in den Niederlanden aufgenommen. Am 2. August 1942 wurde sie von den Nationalsozialisten verhaftet und wenige Tage später in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) verschleppt. Dort wurde sie in der Gaskammer wahrscheinlich am 9. August 1942 getötet. Papst Johannes Paul II. hat sie am 11. Oktober 1998 heiliggesprochen.

HH und OS:

Off: siehe Eigenfeiern, s. 85-93

HI: **Off** und **M** (s. o.)

10 Sa **HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom
(**F**)

Off vom F, Te Deum

1. V vom So

R M vom F, Gl, Prf Mt, feierlicher Schlusssegen
(MB II 560)

L: 2 Kor 9,6–10

Ev: Joh 12,24–26

Def. 2001 Rohtert, Alfons, HH-Niendorf - HH

11 So ❖ **19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G der hl. Klara von Assisi entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Weish 18,6–9

APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22 (R: vgl.
12b)

L 2: Hebr 11,1–2.8–19 (oder 11,1–2.8–12)

Ev: Lk 12,32–48 (oder 12,35–40)

Def. 1990 P. Schillmöller, Wilhelm, SM, Meppen - OS

12 Mo **der 19. Woche im Jahreskreis**

Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordens-
frau (**g**)

Off vom Tag oder vom g (StG I 824, Lektionar

- I/1, 217)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 287; Gg 287; Sg 288
L: Dtn 10,12–22
Ev: Mt 17,22–27
- w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 1975, S. 864, oder MB Kleinausgabe 2007, S. 745) (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 (ML VI 859)
Ev: Mk 3,31–35 (ML VI 875)
- Def.* 1997 *Krüger, Christian, Wismar - HH*
2001 *Möller, Richard, Bremen - OS*
2004 *Zeug, Erich, Diakon, Reinbek - HH*
2008 *Brass, Antonius, Diakon, Ostercappeln und Ostercappeln-Schwagstorf - OS*

13 Di der 19. Woche im Jahreskreis

Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 348,1; Sg 525,1
L: Dtn 31,1–8
Ev: Mt 18,1–5.10.12–14
- r **M** von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com Mt oder Ht)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
Ev: Joh 15,18–21
- Def.* 2009 *Eilers, Hermann, Rhanderfehn - OS*

14 Mi Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (G)

Off vom G

1. V vom H Mariä Aufnahme in den Himmel
Am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon ‚Ave, du Himmelskönigin‘ – ‚Ave Regina cælorum‘ gewählt werden.

R M vom hl. Maximilian Maria Kolbe (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 13 bzw. Handreichung 2010, S. 27)

L: Dtn 34,1–12

Ev: Mt 18,15–20

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Joh 15,9–17

Def. 1990 Braun, Leonhard (Ermland), Lathen - OS

1994 Enenkel, Adolf, Pfarrer, Ellwangen - Hi

W M von Mariä Aufnahme in den Himmel

am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554)

L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2

APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (R: 8a)

L 2: 1 Kor 15,54–57

Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

**15 Do ❖ MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL
(H)**

Off vom H, Te Deum

W M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II
554)

L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab

APs: Ps 45,11–12.16 u. 18

L 2: 1 Kor 15,20–27

Ev: Lk 1,39–56

*Def. 1990 Keiser, Anton Maria, Pfarrer, Me, Hamburg-
Neugraben - Hi*

2004 Bruns, Alois, Haren – Erika - OS

2012 Peusen, Stefan, Pfarrer, Kleve - Hi

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

HH: **Patronatsfest des Domes**

HI: **Patronatsfest des Domes, der Bischofsstadt
und der Diözese Hildesheim.**

Die Weihe des Bistums an die Gottesmutter kann
erneuert werden.

16 Fr **der 19. Woche im Jahreskreis**

Hl. Stephan, König von Ungarn (g)

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)

L: Jos 24,1–13

Ev: Mt 19,3–12

w M vom hl. Stephan (Com HI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Dtn 6,3–9

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)

2011 Studinski, Ewald, Pfarrer, Nienburg - Hi

Hi: **Hl. Altfrid**, Bischof von Hildesheim (g)

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

17 Sa der 19. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1

L: Jos 24,14–29

Ev: Mt 19,13–15

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1986 Hengelbrock, Bruno, Dörpen - OS

1994 Grothaus, Adolf, Twistringen - OS

1997 Kemming, Ernst, Pfarrer, Es, Lengede - Hi

2009 Nettusch, Michael, Pfarrer, Rinteln - Hi

18 So ❖ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Jer 38,4–6.8–10

APs: Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (R: vgl. Ps 70,2)

L 2: Hebr 12,1–4

Ev: Lk 12,49–53

Def. 1990 *Steinriede, Bernard, Ostercappeln - OS*

1994 *Nather, Rudolf (Olmütz), Gresse - OS*

2008 *Hawighorst, Heinrich, Wellingholzhausen - OS*

19 Mo der 20. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer
(g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg
526,6

L: Ri 2,11–19

Ev: Mt 19,16–22

w **M** vom hl. Johannes Eudes (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 11,25–30

Def. 1994 *Bernard, Johannes, Pastor, Br, Wöhle - Hi*

20 Di **Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchenlehrer (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)

L: Ri 6,11–24a

Ev: Mt 19,23–30

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Joh 17,20–26

Def. 2000 Godziewski, Dieter, Osnabrück - OS
2007 Br. Sommer, Josef, MSC, Diakon, Surwold - OS

21 Mi **Hl. Pius X., Papst (G)**

Off vom G

W **M** vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ri 9,6–15

Ev: Mt 20,1–16a

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Joh 21,1.15–17

Def. 2007 Alink, Gerard, Pastor, Enschede/Niederlande - Hi

22 Do **Maria Königin (G)**

Off vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig

Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon ‚Ave, du Himmelskönigin‘ – ‚Ave Regina caelorum‘ gewählt werden.

W **M** von Maria Königin, Prf Maria

L: Ri 11,29–39a

Ev: Mt 22,1–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

Def. 1986 Lübbers, Wilhelm, Melle - OS

1988 Rüffer, Joachim, Glückstadt - OS

1993 Pater Bernhard Gluth SJ, Hannover - Hi

23 Fr der 20. Woche im Jahreskreis**Hl. Rosa von Lima, Jungfrau (g)****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 348,2; Sg 234

L: Rut 1,1.3–6.14b–16.22

Ev: Mt 22,34–40

w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 13,44–46

Def. 2003 *Albrecht, Johannes, Pfarrer, Hannover - Hi*2004 *Langner, Heinz, Rhede – Neurhede - OS*2011 *Kellersmann, Günter, Freren - OS***24 Sa HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel (F)****Off** vom F, Te Deum

1. V vom So

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Offb 21,9b–14

Ev: Joh 1,45–51

Def. 1988 *Ohseforth, Joseph, Pfarrer, Bodensee - Hi*1989 *Lange, Marian-Joachim, Hamburg - OS*1995 *P. Striedl, Markus, MSF, Dr. theol., Hilkenbrock - OS*2009 *Becher, Hans, Ratzeburg - HH***Offizium:** Lektionar I/7.

25 So ❖ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Ludwig und der g des hl. Josef von Calasanz entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Jes 66,18–21

APs: Ps 117,1.2 (R: Mk 16,15)

L 2: Hebr 12,5–7.11–13

Ev: Lk 13,22–30

Def. 1942 Hackethal, Christoph, Pastor, Dachau - Hi

26 Mo der 21. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 246 (247)

L: 1 Thess 1,1–5.8b–10

Ev: Mt 23,13–22

*Def. 1993 Plewnia, Franz Joseph, Pfarrer, Br, Georgs-
marienhütte - Hi*

1994 Kröger, Anton, Bockhorst - OS

27 Di Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Monika (Com Hl)

L: 1 Thess 2,1–8

Ev: Mt 23,23–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16

Ev: Lk 7,11–17

Def. 1992 Herbst, Alois (Breslau), Altharen - OS

*1994 Wothe, Franz-Josef, Dr. theol., Apost Visita-
tor, Da, Hildesheim - Hi*

**28 Mi Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchen-
lehrer (G)**

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Augustinus

L: 1 Thess 2,9–13

Ev: Mt 23,27–32

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

Ev: Mt 23,8–12

Def. 1993 Schwegmann, Joseph, Lingen - OS

2000 Kaiser, Hans-Rudolf, Pfarrer, Oldendorf - Hi

2002 Trojok, Wolfram, Propst, Braunschweig - Hi

2006 P. Bertsch, Ludwig, SJ, Regens, Frankfurt - OS

29 Do Enthauptung Johannes' des Täufers (G)

Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig

R **M** von der Enthauptung Johannes' des Täufers,
eig Prf

L: 1 Thess 3,7–13

oder aus den AuswL, zB:

Jer 1,4.17–19

Ev: Mk 6,17–29

Def. 1998 Heinze, Ernst (Glatz), Meppen-Tegl. - OS

*2005 Aschemann, Georg, Dr. jur. can., Offizial,
Hildesheim - Hi*

*2012 Wierzba, Nikolaus, Pfarrer, Rottenburg,
Herzberg - Hi*

30 Fr der 21. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18 (16)

L: 1 Thess 4,1–8

Ev: Mt 25,1–13

*Def. 1942 Schniers, Heinrich, Leer - OS**1994 Hoffmann, Gregor, Pfarrer, Langenhagen - Hi**2003 Heitkämper, Werner, Pfarrer, Herne - Hi***31 Sa der 21. Woche im Jahreskreis****Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (g)**Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,1; Sg 1040 (1062)

L: 1 Thess 4,9–11

Ev: Mt 25,14–30

r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1997 Terveer, Arnold, Elbergen - OS**2009 Verdiesen, Martin, Pfarrer, Wolfsburg - Hi***OS:** Morgen ist der Jahrestag (1.9.1991) der Weihe von Bischof Franz-Josef Bode. Bei den Fürbitten soll seiner Anliegen gedacht werden.

SEPTEMBER 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Wiederentdeckung der Stille, um auf Gottes Wort und das der Mitmenschen eingehen zu können.

Für die bedrängten und verfolgten Christen, um Kraft zum Zeugnis für die Liebe Christi.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. August)

Diskussionsthema für August-September-Oktober:

Liturgie und Körperlichkeit

(s. August)

1 So ❖ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Sir 3,17–18.20.28–29

APs: Ps 68,4–5b.6–7.10–11 (R: 11a)

L 2: Hebr 12,18–19.22–24a

Ev: Lk 14,1.7–14

Def. 1993 Bodenburg, Heinrich, Pfarrer, Hannover - Hi
*2009 Reis, Erich, Pfarrer, Hi, Seebad Bansin/
 Mecklenburg - Hi*

2 Mo der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165);
 Sg 208,1 (206,1)
 L: 1 Thess 4,13–18
 Ev: Lk 4,16–30

Def. 2009 Ziesing, Eduard, Pfarrer, Duderstadt - Hi

3 Di Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: 1 Thess 5,1–6.9–11

Ev: Lk 4,31–37

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

Def. 1985 Classen, Richard, Bremerhaven - OS

2004 Neveling, Johannes, Gr. Flottbek - HH

1995 Pater Kreszenz Bulla OFM, Pfarrer, Wöhle - Hi

*2010 Franzke, Hans-Joachim, Pfarrer, Wolfsburg -
 Hi*

4 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6
 L: Kol 1,1–8
 Ev: Lk 4,38–44

- Def. 1983 Hopmann, Heinrich, Aschendorf - OS*
1996 Morschheuser, Rudolf (Limburg), Niederlangen-Siedlung - OS
2004 Schulz, Günter, Diakon, Husum - HH
2012 Kreuzig, Matthias, Pfarrer, Hildesheim - Hi

5 Do der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um junge Menschen, die sich von Christus rufen lassen und ihr Leben nach seinem Wort ausrichten.

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: Kol 1,9–14

Ev: Lk 5,1–11

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist Jahrestag des Todes der **sel. Mutter Theresa von Kalkutta** (1910-1997)

- Def. 1989 Hemesath, Franz, Borgloh - OS*
1993 Walden, Bernhard (Breslau), Bassum - OS
2001 P. Schemann, Wilhelm, SCJ, Hohenwestedt - OS

6 Fr der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (118); Sg 119 (118)

L: Kol 1,15–20

Ev: Lk 5,33–39

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²)

1132), Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 2012 Becker, Klaus, Diakon, Göttingen - Hi

Nach einem Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „Schöpfungstag“ begangen.

7 Sa der 22. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)

L: Kol 1,21–23

Ev: Lk 6,1–5

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1990 Schütz, Paul, Lengerich - OS

1994 Tüting, Johannes, Sögel - OS

1996 Holling, Antonius, Pfarrer, Präl, Bad Iburg - Hi

8 So ❖ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F Mariä Geburt entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
 Schlusssegen

L 1: Weish 9,13–19

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (R: vgl. 1)

L 2: Phlm 9b–10.12–17

Ev: Lk 14,25–33

Def. 1995 Schlootz, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi

Heute ist Welttag der Kommunikationsmittel – Fürbitten.

9 Mo der 23. Woche im Jahreskreis

Hl. Petrus Claver, Priester (g)

Off vom Tag oder vom g (Com Ss)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6
L: Kol 1,24 – 2,3

Ev: Lk 6,6–11

w **M** vom hl. Petrus Claver (MB Ergänzungsheft
2 zur 2. Auflage, 2010, S. 14 bzw. Klein-
ausgabe 2007, S. 1244) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
(ML VI [2009] Anhang V, 908)

L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)

Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)

*Def. 2005 Krahe, Josef, Dr., theol., Prälat, Hildesheim -
Hi*

Petrus Claver wurde 1580 in Verdú, Katalonien, geboren. Nach dem Studium der Literatur und der Künste an der Universität Barcelona trat er in die Gesellschaft Jesu ein. Vor allem durch den hl. Alfons Rodriguez, der Pförtner am Jesuitenkolleg auf Mallorca war, wurde in ihm der Ruf zum Missionar geweckt. In der kolumbianischen Mission

wurde er zum Priester geweiht. Dort übte er bis zu seinem Tod unter den afrikanischen Sklaven sein Apostolat aus. Er hatte ein Gelübde abgelegt, auf immer „Sklave der Äthiopier“ zu sein. Am Ende seiner Kräfte starb er am 8. September 1654 in Cartagena in Kolumbien.

OS: **Sel. Sr. Euthymia**, Ordensfrau (g), s. S. 258

10 Di der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13

L: Kol 2,6–15

Ev: Lk 6,12–19

Def. 1989 *Mertens, Johannes, Schwege - OS*

1992 *Vedder, Heinrich, Sustrum - OS*

2001 *Muth, Achim, Pfarrer, Groß Förste - Hi*

2003 *Sandern, Dietrich, Aschendorf - OS*

11 Mi der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)

L: Kol 3,1–11

Ev: Lk 6,20–26

Def. 1944 *Müller, Joseph, Pfarrer, Brandenburg - Hi*

1955 *Hartmann, Robert, Dechant, Duderstadt - Hi*

1983 *Bininda, Johannes, Stolzenau - OS*

1998 *P. Kerstin, Ferdinand, SAC, Rahlstedt - HH*

2000 *Reuter, Josef, Altharen - OS*

2009 *Rohling, Hermann, Lorup - OS*

12 Do der 23. Woche im Jahreskreis**Heiligster Name Mariens (g)****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: Kol 3,12-17

Ev: Lk 6,27-38

w **M** von Mariä Namen (Com Maria, Prf Maria)

L und Ev vom Tag oder AuswL, zB.

L: Jes 61, 9-11

Ev: Lk 1,26-38

13 Fr Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer (G)**Off** vom GW **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)

L: 1 Tim 1,1-2.12-14

Ev: Lk 6,39-42

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1-7.11-13

Ev: Mk 4,1-10.13-20 (oder 4,1-9)

*Def. 2003 Ophem, Piet van, Pfarrer, Hildesheim - Hi**2004 Piorreck, Johannes, Pfarrer, Berenbostel - Hi**2010 Janz, Thorsten, Pfarrer, Osterode - Hi***14 Sa KREUZERHÖHUNG (F)****Off** vom F, Te Deum

2. V vom F

R **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schlusseggen (MB II 540 oder 548/I oder 566)

L: Num 21,4-9 oder

Phil 2,6–11

Ev: Joh 3,13–17

Def. 2010 P. Andrzej Zurawski CSSp, Rostock - HH

15 So ❖ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des Gedächtnisses der Schmerzen Mariens entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen

L 1: Ex 32,7–11.13–14

APs: Ps 51,3–4.12–13.17 u.19 (R: vgl. Lk 15,18)

L 2: 1 Tim 1,12–17

Ev: Lk 15,1–32 (oder 15,1–10)

Def. 1942 Görsmann, Gustav, Gellenbeck - OS

2006 Ortman, Alois, Osnabrück - OS

2006 P. Ortscheid, Josef, SJ, Osnabrück - OS

16 Mo **Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer (G)**

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von den hll. Kornelius und Cyprian (Com
Mt oder Bi)

L: 1 Tim 2,1–8

Ev: Lk 7,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def. 1989 Koplín, Leo, Pastor, Propst, Sch, Winsen/
Luhe - Hi*

1990 Delhougne, Eberhard, Diakon, Bremen - Hi

1993 Vervoorst, Alois, Twist - OS

2007 Tenge, Franz, Pfarrer, Harsum - Hi

17 Di der 24. Woche im Jahreskreis

Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Kirchenlehrerin (g)

Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer (g)

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 228 (227); Gg 224 (223);
Sg 528,11

L: 1 Tim 3,1–13

Ev: Lk 7,11–17

w **M** von der hl. Hildegard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 8,1–6

Ev: Mt 25,1–13

w **M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 7,21–29

18 Mi der 24. Woche im Jahreskreis

Hl. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 191 (189); Gg 199 (197);
Sg 90 (88)

- L: 1 Tim 3,14–16
 Ev: Lk 7,31–35
- r **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 Ev: Joh 10,11–16
- Def. 1991 Vollmer, Paul, Prälat, Domkapitular - OS*

19 Do der 24. Woche im Jahreskreis

- Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer (g)
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 219 (217);
 Sg 90 (88)
 L: 1 Tim 4,12–16
 Ev: Lk 7,36–50
- r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 10,32–36
 Ev: Joh 12,24–26
- Def. 1987 P. Poppe, Franz, SJ, Flensburg - OS*
1992 Kleinert, Franz, Pfarrer, Br, Bad Gandersheim - Hi
1995 P. Viezenz, Alfred, SAC, Rahlstedt - HH
1999 Biedermann, P. Sigisbert, OFM, Dr. iur. can., Thuine - OS

- ## 20 Fr Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer in Korea (G)
- Off** vom G (Com Mt, StG III² 1365 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)

- R M** von den hl. Märtyrern (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 16 bzw. Handreichung 2010, S. 33 bzw. Tg MB II² 782 bzw. Ergänzungsheft S. 11) (Com Mt)
 L: 1 Tim 6,3b–12
 Ev: Lk 8,1–3
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
 oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)
 Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)

Durch das Wirken von christlichen Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts zum ersten Mal nach Korea. Bis zum Jahr 1836, in dem die ersten Missionare aus Frankreich heimlich in das Gebiet vordrangen, wurde die starke und glühende Gemeinschaft fast nur von Laien geistlich geführt und betreut. In den Verfolgungen der Jahre 1839, 1846 und 1866 erlitten 103 ihrer Mitglieder das Martyrium. Unter ihnen ragen hervor der erste Priester und leidenschaftliche Seelenhirte Andreas Kim Taegon und der berühmte Laienapostel Paulus Chong Hasang; die übrigen waren überwiegend Laien, Männer und Frauen, verheiratete und unverheiratete, alte, junge und Kinder. Zum Tod verurteilt, haben sie durch ihr Märtyrerblut die ruhmreichen Anfänge der koreanischen Kirche geheiligt. Johannes Paul II. hat sie in Seoul 1984 heiliggesprochen.

- 21 Sa HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist (**F**)
Off vom F, Te Deum
 1. V vom So

- R M vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen
(MB II 558)
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Mt 9,9–13
- Def.* 1992 *Hoberg, Hermann, Dr. theol. et phil.,
Kanonikus an St. Peter zu Rom - OS*
1993 *Schlingermann, Johannes, Pfarrer, Bomlitz-
Benefeld - Hi*
2000 *P. Rovers, Timotheus, OP, Bremen - OS*
2002 *Wahlich, Johannes, Pfarrer, Drispstedt - Hi*

22 So ❖ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Mauritius und der Gefährten entfällt
in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusssegen
L 1: Am 8,4–7
APs: Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 1a u.
7b)
L 2: 1 Tim 2,1–8
Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13)
- Def.* 1986 *Stemick, Johannes, Elmshorn - OS*

23 Mo Hl. Pius (Padre Pio) von Pietrelcina, Ordens- priester (G)

Off vom G (Com Ht)

- W M vom hl. Pius (MB Ergänzungsheft 2 zur
2. Auflage, 2010, S. 17 bzw. Handreichung

2010, S. 35 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1244) (Com Ss oder Or)

L: Esra 1,1–6

Ev: Lk 8,16–18

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20 (ML VI 865)

Ev: Mt 16,24–27 (ML VI 669)

Def. 1989 Engelhardt, Friedrich, Dr. phil., Pfarrer,
Hannover - Hi

1991 Poplutz, Leo, Pfarrer, Br, Wiesloch - Hi

In Pietrelcina (Erzdiözese Benevent) am 25. Mai 1887 geboren, trat Francesco Forgione 1903 in den Kapuzinerorden ein und erhielt dabei den Ordensnamen Pius. Nach der feierlichen Profess 1907 und der Priesterweihe im Jahr 1910 lebte er ab 1916 bis zu seinem Tode am 23. September 1968 im Kloster San Giovanni Rotondo am Gargano. Er hat das Kreuz des Herrn als Kraft, Weisheit und Ruhm in den Mittelpunkt seines eigenen Lebens und seines Apostolates gestellt. Er trug die Wundmale des Herrn. Von Gott in einzigartiger Weise beschenkt, konnte er vielen Menschen den Weg zum Heil weisen. Padre Pio wurde von Papst Johannes Paul II. am 16. Juni 2002 heiliggesprochen.

24 Di der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (g)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (217)
 L: Esra 6,7–8.12b.14–20
 Ev: Lk 8,19–21
- w **M** von den hll. Rupert und Virgil (MB II), eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–10.14–17
 Ev: Joh 12,44–50
- Def.* 1990 *Hattwig, Wilhelm (Glatz), Haselünne - OS*
 1992 *Hofschröer, Josef, Dahme - OS*
 1995 *Behnen, Bernhard, Langen - OS*
 1997 *Liszka, Jozef, HH-Bergedorf - HH*
 2007 *Thiemann, Heinrich, Haren u. Altharen - OS*
 2007 *Jürgens, Gerhard, Pfarrer, Bremen-Rönnebeck - Hi*
 2010 *Müller, Wolfgang, HH-Finkenwerder - HH*

25 Mi der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter
 (g)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 7 (5); Sg 153 (151)
 L: Esra 9,5–9
 Ev: Lk 9,1–6
- w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 14,17–19
 Ev: Mt 19,27–29

Def. 1994 Schliep, Bruno, Pfarrer, B, Hardeggen - Hi
1999 Beurskens, Edgar, Wittenburg - HH

26 Do der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Kosmas und hl. Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5

L: Hag 1,1–8

Ev: Lk 9,7–9

r **M** von den hll. Kosmas und Damian (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

HH und OS:

**GEMEINSAMER JAHRESTAG DER
 KIRCHWEIHE (H)**

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H. Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L und Ev zur Wahl in der Leseordnung

Diejenigen Gemeinden, in denen das genaue Datum der Einweihung ihrer Kirche noch bekannt ist, können das Kirchweihfest mit dem ursprünglichen Termin anstelle des gemeinsamen Jahrestages feiern.

Im Dom von Hamburg und Osnabrück sowie in allen nichtkonsekrierten Kirchen alles wie am 26.9.

27 Fr Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer
(G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Vinzenz

L: Hag 1,15b – 2,9

Ev: Lk 9,18–22

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 9,35–38

28 Sa der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (g)

Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer (g)

Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer (g)

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StG III² 1366 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12)

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5

L: Sach 2,5–9.14–15a

Ev: Lk 9,43b–45

w **M** von der hl. Lioba (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1

Ev: Joh 15,5.8–12

r **M** vom hl. Wenzel (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17

Ev: Mt 10,34–39

r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (MB Er-

gänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 18
bzw. Handreichung 2010, S. 36 bzw. Klein-
ausgabe 2007, S. 1245) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)

oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)

Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1978 Johannes Paul I., Papst

29 So ❖ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Michael, des hl. Gabriel und des hl.
Rafael entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Am 6,1a.4–7

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (R: 1)

L 2: 1 Tim 6,11–16

Ev: Lk 16,19–31

Def. 1990 Beine, Johannes, Prälat, Osnabrück - OS

HI: 29.09 – 06.10. Gebetswoche für die Bolivien-
partnerschaft

30 Mo **Hl. Hieronymus**, Priester, Kirchenlehrer (G)

Off vom G

W **M** vom hl. Hieronymus

L: Sach 8,1–8

Ev: Lk 9,46–50

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

Ev: Mt 13,47–52

Def. 1997 Burmeister, Aloys, Ludwigslust - OS

2003 Kothe, Johannes, Pfarrer, Seesen - Hi

OKTOBER 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Menschen, die verzweifeln: Gott schenke ihnen Gespür für seine Nähe und Liebe.

Der Sonntag der Weltmission ermutige alle Christen zum Zeugnis für die Gute Botschaft.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags (20. Oktober)
- Allerheiligen/Allerseelen:
 - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
 - Gräberbesuch, Gräbersegnung

Planungen

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Musikalische Feierstunde im Advent

Diskussionsthema: Liturgie und Körperlichkeit

(s. August/September)

**1 Di Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau,
Kirchenlehrerin (G)**

- Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** von der hl. Theresia
 L: Sach 8,20–23
 Ev: Lk 9,51–56
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 66,10–14c
 Ev: Mt 18,1–5
Def. 1992 *Sure, Josef, Dalum - OS*
 2001 *Orgaß, Josef, Meppen - OS*
 2005 *Schwarte, Joachim, Pfarrer, Ilsede - Hi*

2 **Mi Heilige Schutzengel (G)**

- Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig
 W **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel
 L: Neh 2,1–8
 oder aus den AuswL, zB:
 Ex 23,20–23a
 Ev: Mt 18,1–5.10
Def. 1992 *Lesting, Hermann-Josef, Marhorst - OS*
 2005 *Scholz, Wilhelm, Gadebusch-Rehna - HH*

3 **Do der 26. Woche im Jahreskreis**

- Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um Frauen und Männer, die als Missionare das Evangelium verkünden.
 Heute ist der Tag der deutschen Einheit.
Off vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1017 (1035); Gg 234 (233); Sg 1020 (1039)
 L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12
 Ev: Lk 10,1–12

- w **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- gr/w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170-200)
- gr/w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II² 1082-1083)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)
- Def.* 1994 Mann, Ludwig (Glatz), Uchte - OS
1994 P. Bons, Lambert, OFMCap, Sögel - OS
2003 Hallmann, August, Bad Bentheim - OS

- 4 Fr Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (G)**
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- W **M** vom hl. Franz
L: Bar 1,15–22
Ev: Lk 10,13–16
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,14–18
Ev: Mt 11,25–30
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Def.* 1994 Pater Franciscus Koppendrijer SJ, Pastor, Nimwegen/Niederlande - Hi
1999 Demarché, Raymond Paul, Hamburg - HH
2002 Czodor, Istvan (Kalocsa), Hamburg - HH

2002 *Nitsche, Julius, Diakon,
Clausthal-Zellerfeld - Hi*

2004 *Czerwensky, Max, Pfarrer, Br, Damme - Hi*

2005 *Pichlmeier, Peter, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

5 Sa der 26. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 198 (196);
Sg 290

L: Bar 4,5–12.27–29

Ev: Lk 10,17–24

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1983 Gania, Vinzenz, Wilster - OS

1988 P. Hörbelt, Augustin, OFM Cap, Börger - OS

1993 Abeln, Joseph, Bad Laer - OS

OS: ❖ KIRCHWEIHFEST DES DOMES

Im Dom: **(H)**

Off vom H, Te Deum, 1. und 2. V vom H

W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf
L und Ev aus dem AuswL

In den Kirchen des Bistum: **(F)**

Off vom F, Te Deum, V vom F

W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf
L und Ev aus dem AuswL

6 So ❖ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Bruno entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlusseggen

L 1: Hab 1,2–3; 2,2–4

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a)

L 2: 2 Tim 1,6–8.13–14

Ev: Lk 17,5–10

Def. 1992 Zurek, Ludwig, Grevesmühlen - OS

1993 Herrmann, Gerhard, Tessin - OS

Heute ist Erntedanksonntag.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Gebetsintentionen und Aufgaben:

Für Priester und um geistliche Berufe (Gebete aus dem
Gotteslob: Nr. 27,4 und 5; 787, 8; 28, 1 und 2)

Erntedank und Caritas (788; 31; 29). Verantwortung für die
Welt, Frieden und Versöhnung Nr. 31; 789, 2 und 3; 790, 1)

7 Mo Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz (G)

Off vom G, Ld und V eig

W M vom Gedenktag, Prf Maria

L: Jona 1,1 – 2,1.11

Ev: Lk 10,25–37

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 1,12–14

Ev: Lk 1,26–38

Def. 1988 *Janssen, Heinrich Maria, Bischof em.,
Hildesheim - Hi*

1991 *Nowak, Kurt (Breslau), Geesthacht - OS*

2004 *Kleineidam, Herbert, Pfarrer, Peine - Hi*

8 Di der 27. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123);
Sg 219 (218)

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 10,38–42

Def. 1990 *Siegel, Karl-August, Weihbischof, Hamburg - OS*

9 Mi der 27. Woche im Jahreskreis

Hl. Dionysius, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer (g)

Hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer (g)

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10

L: Jona 3,10b; 4,1–11

Ev: Lk 11,1–4

r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

Ev: Mt 5,13–16

w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 5,1–11

Def. 1987 Friese, Ludwig, Nordhorn - OS

1989 Gotta, Karl-Peter, Lübeck - OS

1993 Klein, Adalbert (Danzig), Hamburg - OS

10 Do der 27. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213);
Sg 525,2

L: Mal 3,13–20a

Ev: Lk 11,5–13

Def. 2003 Bette, Klaus, Pfarrer, Hasede - Hi

11 Fr der 27. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg
208,2 (206)

L: Joël 1,13–15; 2,1–2

Ev: Lk 11,14–26

Heute ist der Liturgische Gedenktag des
Seligen Papstes Johannes XXIII. (1958-
1963), s. S. 262

Def. 1994 Rahe, Heinrich, Dr. phil., Domkapitular - OS

2000 Bruntz, Hans-Peter, Diakon, Burgos/

Spanien - Hi

12 Sa der 27. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304
 L: Joël 4,12–21
 Ev: Lk 11,27–28
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1991 P. Custers, Alexius, CP, Bad Iburg - OS
2003 Franke, Clemens, Belm - OS

Offizium: Lektionar I/8.

13 So ❖ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
 Schlusssegen
 L 1: 2 Kön 5,14–17
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: vgl. 2)
 L 2: 2 Tim 2,8–13
 Ev: Lk 17,11–19

14 Mo der 28. Woche im Jahreskreis

Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233);
 Sg 200 (198)
 L: Röm 1,1–7
 Ev: Lk 11,29–32
- r **M** vom hl. Kallistus (Com Mt oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Lk 22,24–30

Def. 1988 Rothert, August, Rendsburg - OS

2005 Ulbrich, Herbert, Hagenow - HH

15 Di Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (G)

Off vom G

W **M** von der hl. Theresia

L: Röm 1,16–25

Ev: Lk 11,37–41

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,22–27

Ev: Joh 15,1–8

Def. 2001 Wahrhausen, Franz Hermann, Pastor, Detfurth - Hi

2001 Lichtenbäumer, Paul, Hollage - OS

16 Mi der 28. Woche im Jahreskreis

Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (g)

Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (g)

Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau (g)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Röm 2,1–11

Ev: Lk 11,42–46

w **M** von der hl. Hedwig, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

- L: Gal 6,7b–10
Ev: Mk 10,42–45
- w **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 12,1–4a
Ev: Mt 19,27–29
- w **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Mt 11,25–30

Def. 2009 Sprehe, Heinz-Gerhard, Pfarrer, Uslar - Hi

17 Do HL. Ignatius, Bischof von Antiochien, Märtyrer (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- R **M** vom hl. Ignatius
L: Röm 3,21–30a
Ev: Lk 11,47–54
oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,17 – 4,1
Ev: Joh 12,24–26

Def. 1996 Schaffrin, Hartmut, Pfarrer, Er, Hannover - Hi

18 Fr HL. LUKAS, Evangelist (F)

Off vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
L: 2 Tim 4,10–17b
Ev: Lk 10,1–9

Def. 2008 Niemann, Conrad, Georgsmarienhütte - OS

2010 *Krebs, Siegfried, Pastor, Westenholz/Paderborn - Hi*

19 Sa der 28. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika (g)

Hl. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer (g)
Marien-Samstag (g)

Off vom Tag oder von einem g
 1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 348,3; Sg 526,6
 L: Röm 4,13.16–18

Ev: Lk 12,8–12

r **M** von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten (Com Mt oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 28,16–20

w **M** vom hl. Paul

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mt 16,24–27

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1988 *Thiell, Othmar, Pfarrer, Liebenburg - Hi*

1990 *Marxen, Andreas, Dr. phil., Trier - Hi*

1992 *Brackel, Otto, Beesten - OS*

1997 *Waleschkowski, Georg, Diakon, Neustadt-Dahme - HH*

2005 *Malich, Josef, Pfarrer, Br, Hildesheim - Hi*

20 So ❖ 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Wendelin entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Ex 17,8–13

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8 (R: vgl. 2)

L 2: 2 Tim 3,14 – 4,2

Ev: Lk 18,1–8

Def. 2010 Kretzer, Josef, Pfarrer, Braunlage - Hi

21 Mo der 29. Woche im Jahreskreis

Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in
Köln (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168);
Sg 528,12

L: Röm 4,20–25

Ev: Lk 12,13–21

r **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen
(Com Mt oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2008 Min, Martinus Johannes, HH - Groß Flottbek -
HH*

22 Di der 29. Woche im Jahreskreis

Sel. Johannes Paul II. (1978-2005), Papst (g)

(auf Beschluss der Herbst-Vollversammlung der
DBK 2011 vorbehaltlich der Rekognoszierung)

- Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)
L: Röm 5,12.15b.17–19.20b–21
Ev: Lk 12,35–38
- w **M** vom sel. Johannes Paul (Com Pp)
L: Jes 52,7-10 (ML VI 678)
Antwortpsalm: Ps 96 (95),1-2a.2b-3.7-8.10
(ML VI 510f)
Ruf vor dem Ev: Joh 10,14
Ev: Joh 21,15-17 (ML VI 539)
- Def. 1996 Pater Georg Flögel CSSR, Salzgitter-
Thiede - Hi*
*2009 Kerstens, Leonardus CSSp, Pfarrer, Uslar
Volpriehausen - Hi*

Tagesgebet:

Gott, du bist reich an Erbarmen,
du hast den seligen Papst Johannes Paul II.
zur Leitung deiner ganzen Kirche bestellt;
gib, dass wir, durch seine Lehre geführt,
unsere Herzen vertrauensvoll öffnen
für die heilbringende Gnade Christi,
des einzigen Erlösers der Menschheit.
Der mit dir lebt und herrscht
in der Einheit des Heiligen Geistes,
Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

23 Mi der 29. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester,
Wanderprediger in Süddeutschland und Öster-
reich (g)

- Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)
L: Röm 6,12–18
Ev: Lk 12,39–48
- w **M** vom hl. Johannes (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 5,14–20
Ev: Lk 9,57–62
- Def.* 1984 Dolega, Erich Bruno, Malchow - OS
1988 Schröder, Heinrich, Emden - OS
1991 Thießen, Johannes, Msgr., Hamburg - OS
2004 Krebs, Richard, Kröpelin - HH
2010 Meyer, Heinrich, Meppen - OS

24 Do der 29. Woche im Jahreskreis

Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer (g)

- Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)
L: Röm 6,19–23
Ev: Lk 12,49–53
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
Ev: Mk 1,14–20
- Def.* 1994 Kiesling, Ernst, Schwarzenbek - OS/Hi

25 Fr der 29. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Röm 7,18–25a

Ev: Lk 12,54–59

*Def. 1992 Fritze, Hermann, Bokeloh - OS**1996 Winterberg, Anton, Emden - OS***OS: Hl. Krispin und hl. Krispinian, Märtyrer**
2. Patrone des Bistums, des Domes und der Stadt
Osnabrück (**G**)**Off** vom G, Eigenfeiern S. 101-106, eig. TexteR **M** vom G, L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 1 Petr 3, 14-17

Ev: Lk 9, 23-26

26 Sa der 29. Woche im Jahreskreis**Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11

L: Röm 8,1–11

Ev: Lk 13,1–9

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Ende der Sommerzeit.

27 So ❖ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Weltmissionssonntag

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Sir 35,15b–17.20–22a

APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23 (R: vgl. 7)

L 2: 2 Tim 4,6–8.16–18

Ev: Lk 18,9–14

GR M für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II
1047–1050 bzw. II² 1069–1072), Gl, Cr, Prf
So, feierlicher Schlussegen

L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL
(ML VIII 133–144)

Def. 1987 *Hüring, Heinrich, Sögel - OS*

2003 *P. Solbach, Franz, SAC, Rahlstedt - HH*

28 Mo HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel (F)

Off vom F, Te Deum

R M vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen
(MB II 558)

L: Eph 2,19–22

Ev: Lk 6,12–19

Def. 1987 *Gockel, Joseph, Andervenne - OS*

2001 *Merten, Alfred, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2003 *Schütten, Wilhelm, Stavenhagen - OS*

2003 *Kreiß, Leo, Msgr., HH-Altona - HH*

2005 *Kratz, Günther, Diakon, Hamburg-Hamm - HH*

2007 *Tiehen, Hermann, Baccum - OS*

2008 *Willmann, Hermann, Lübeck - HH*

29 Di der 30. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220);
Sg 214 (212)

L: Röm 8,18–25

Ev: Lk 13,18–21

Def. 1983 Brockschmidt, Friedrich, Leer - OS

1987 Sierp, Johannes, Marhorst - OS

1988 Deppe, Aloys, Pfarrer, Langenhagen - Hi

1997 Schwöppe, Wilhelm, Eggermühlen - OS

2002 Kaiser, Kurt, Neuenkirchen i. O. - OS

2008 Döpfens, Helmut, Neubörger - OS

2010 Ropohl, Werner, Pfarrer, Goslar-Grauhof - Hi

30 Mi der 30. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233);
Sg 296

L: Röm 8,26–30

Ev: Lk 13,22–30

Def. 1944 Schwentner, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur.
can., Neustrelitz - OS

1994 Stallkamp, Rudolf, Haren-Emmeln - OS

31 Do der 30. Woche im Jahreskreis**Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (g)**Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um
Geweihete Jungfrauen, die sich mit Christus in
bräutlicher Liebe verbinden.**Off** vom Tag oder vom g

1. V vom H Allerheiligen

-
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8
L: Röm 8,31b–39
Ev: Lk 13,31–35
- w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
Ev: Mt 9,35 – 10,1
- w **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1994 *Pater Anton Lighthart MSF, Pastor, Harsum - Hi*
1995 *P. Kreuger, Johann, CICM, Hasselbrock - OS*
1997 *Brümann, Alois, Dr. rer. pol., Pfarrer,*
Duderstadt - Hi
2003 *Schmittdiel, Horst, Diakon, Goslar-Jürgenohl*
- Hi

NOVEMBER 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Priester in ihren Herausforderungen und Schwierigkeiten: Sie mögen Licht und Kraft in ihrer Situation erfahren.

Für Berufungen zur Mission in den lateinamerikanischen Kirchen.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Advent:
 - Messfeier an den Adventssonntagen
 - Segnung des Adventskranzes
 - Rorate
 - Adventsandachten, Vesper
- Bußgottesdienst(e) / Beichtgelegenheiten
 - Musikalische Feierstunde im Advent
 - Berücksichtigung der Adveniataktion

Planungen

- Weihnachten:
 - Zeitansatz der Gottesdienste
 - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend

- Christmette
- Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
- Vesper
- Fest der Heiligen Familie
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

Diskussionsthema für November – Dezember: Weihnachten

Die Botschaft von der Menschwerdung Gottes ist die beglückende Antwort auf die Frage des Menschen nach dem Woher und Wohin seiner Existenz – eine in unserer Zeit höchst aktuelle Frage.

Krippenfrömmigkeit und das Vorhaben, im Kleinen wie im Großen wenigstens an Weihnachten Frieden zu halten, sind ernste Versuche, etwas von diesem Geheimnis anzunehmen und darauf zu antworten. Sie sind so zu pflegen, dass die weitergehende Botschaft darin erfahren wird: Das Schicksal der biblischen Gestalten, ihre Entscheidungen und Bemühungen – der Heiligen Familie, der Hirten, der Bewohner von Bethlehem, der Weisen aus dem Morgenland – zeigen das Handeln Gottes und das Ringen der Menschen mit seinem Willen, damals wie heute. Bei entsprechenden Darstellungen in Verkündigung und Spiel können sich Menschen von heute in jenen Gestalten wiederfinden mit ihren Fragen, ihrem unzulänglichen Bemühen, ihren unsicheren Entscheidungen, ihren Sehnsüchten und Hoffnungen.

Die Gefühlslage der Menschen an Weihnachten bietet die besten Chancen, die zentrale christliche Botschaft zu vermitteln. Zu sprechen ist darüber, wie die Gefahr der Verniedlichung im Gottesdienst und in seinem Umfeld vermieden werden kann. Provokation darf nicht so weit gehen, dass nur Ablehnung die Folge sein kann, aber warum sollen immer nur Kinder Krippenspiele aufführen und nicht auch einmal bestimmte Gruppen aus der Gemeinde?

Vielleicht gibt es Gelegenheit, in einem Gottesdienst jemand ein Zeugnis geben zu lassen, wie ihm im Glauben „ein Licht aufgegangen“ ist oder welchen Weg er gegangen ist, bis er den Herrn gefunden hat. Nicht die Zerstörung der „Weihnachtsstimmung“ darf das Ziel sein, sondern ihre Vertiefung und die Vermittlung der Einsicht, dass in unserem Leben und in der aktuellen Feier sich Gleiches ereignet wie in den in der Heiligen Schrift geschilderten Ereignissen.

1 Fr ❖ ALLERHEILIGEN (H)**Off** vom H, Te Deum

2. V vom H, Komplet vom So nach der 2. V

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 560)

L 1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 6)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

Def. 2011 Dierkes, Theodor, Lingen-Laxten - OS

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in der Meinung des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vor-

tages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es **ein Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 Sa ALLERSEELEN

Off von Allerseelen

1. V vom So; wird die V mit dem Volk gefeiert, kann die V von Allerseelen genommen werden. Komplet vom Sonntag nach der 1. V

V/ M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei
SCHW Formularen), Prf Verstorbene, feierlicher
Schlusssegen (MB II 564)

L und Ev aus den AuswL

(ML C/III 440–455, VI 689–705 oder VII 401–504)

Def. 1994 Buchta, Georg, Pfarrer, Wietze - Hi

*2005 Obermeyer, Hans-Jürgen, Osnabrück,
im Himalaya vermisst - OS*

Jeder Priester darf heute drei Messen feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen; die zweite muss für alle

Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Papstes gefeiert werden.

3 So ❖ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Hubert, der g des hl. Pirmin und der g des hl. Martin von Porres entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Weish 11,22 – 12,2

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (R: 1a)

L 2: 2 Thess 1,11 – 2,2

Ev: Lk 19,1–10

Def. 1996 P. Miltrup, Franz, SM, Lathen - OS

HI und OS: Der g des **Sel. Rupert Mayer** entfällt in diesem Jahr

4 Mo **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand (G)

Off vom G

W **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Röm 11,29–36

Ev: Lk 14,12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,3–13

Ev: Joh 10,11–16

Def. 1996 Stein, Christian, Pfarrer, Braunschweig - Hi

2009 *Bischof em. Dr. Hubertus Brandenburg –
Stockholm - OS*

5 Di der 31. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5

L: Röm 12,5–16a

Ev: Lk 14,15–24

Def. 1984 Schröder, Clemens, Schwagstorf - OS

*1990 Hasselberg, Bernhard, Pfarrer,
Hildesheim - Hi*

1998 Maas, Norbert, Pfarrer, Fd, Duderstadt - Hi

2009 Thönelt, Georg, Pfarrer, Br, Uelzen - Hi

2010 Frommeyer, Siegfried, Messingen - OS

OS Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums Osnabrück (g)

Off vom g, Eigenfeiern S. 110, eig. Texte

R **M** vom g

L und Ev vom Tag

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3, 1-9

Ev: Lk 6, 17-23

6 Mi der 31. Woche im Jahreskreis

Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges (g)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165); Sg 167 (165)

L: Röm 13,8–10

- Ev: Lk 14,25–33
 w **M** vom hl. Leonhard (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Mt 13,44–46
Def. 1991 *Blang, Peter, Pfarrer, Schweich/Mosel - Hi*
 1994 *Rathai, Günter Franz, Pfarrer, Br,*
Bad Sachsa - Hi

7 Do der 31. Woche im Jahreskreis

Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (g)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)

L: Röm 14,7–12

Ev: Lk 15,1–10

- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mk 16,15–20

Def. 1998 *Schaff, Johannes, Pfarrer, GeistlR, Br,*
Hüddessum - Hi

1998 *Kottmann, Heinrich, Stavern - OS*

8 Fr der 31. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1

L: Röm 15,14–21

Ev: Lk 16,1–8

Def. 1983 Holtmann, Bernd, Harderberg - OS

HH: Gedenktag aller Heiligen des Erzbistums Hamburg (g)

Off vom g, Eigenfeiern s. 126 u. 110, eig. Texte,

- w **M** vom g
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3, 1-9
 Ev: Lk 6, 17-23

HI und OS:

HI. Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote der Sachsen und Friesen (g)

Off vom Tag oder vom g, Eigenfeiern S. 130-136

- w **M** vom g
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9, 16-19.22-23
 E: Mk 6, 15-20

9 Sa WEIHETAG DER LATERANBASILIKA (F)

Off vom F, Te Deum

2. V vom F

- W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)
 L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder
 1 Kor 3,9c–11.16–17
 Ev: Joh 2,13–22

Def. 1994 P. Potthoff, Egbert OP - OS

10 So ❖ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Leo des Großen entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 17,1 u. 3.5–6.8 u. 15 (R: vgl. 15)

L 2: 2 Thess 2,16 – 3,5

Ev: Lk 20,27–38 (oder 20,27.34–38)

Def. 1988 *Fitzner, Winfried, Pfarrer, Detmerode - Hi*

1994 *Steinigeweg, Eduard, Diakon, Emden - OS*

2002 *Basch, Hanns, Pfarrer, Münster - Hi*

2007 *Wigbers, Bernhard, Sögel - OS*

2011 *Tourneau, Hellmut, Hamburg - HH*

HH und OS:

Heute ist der Todestag der sel. Lübecker Märtyrer Hermann Lange, Eduard Müller, Johannes Prassek und des evangelischen Pastors Karl Friedrich Stellbrink (†10.11.1943), s. S. 262

11 Mo Hl. Martin, Bischof von Tours (G)

Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig

W M vom hl. Martin (MB II)

L: Weish 1,1–7

Ev: Lk 17,1–6

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Mt 25,31–40

Def. 1988 Theissing, Heinrich, Bischof, Schwerin - OS

1995 Korte, Heinrich, Rhede - OS

Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale 79.

HI: **Eichsfeld: Hl. Martin (H)**

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf HldKi

12 Di Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer (G)

Off vom G

R **M** vom hl. Josaphat (Com Mt oder Bi)

L: Weish 2,23 – 3,9

Ev: Lk 17,7–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Joh 17,20–26

Def. 1990 P. Einig, Maternus, OP, Hamburg - OS

1998 Kaiser, Georg, Pfarrer, Blankenburg/Harz - Hi

13 Mi der 32. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1079,2 (1109); Gg 349,4;

Sg 1080 (1110)

L: Weish 6,1–11

Ev: Lk 17,11–19

Def. 1985 Pattloch, Franz, Hamburg - OS

14 Do der 32. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 19 (17); Gg 19 (17); Sg 17 (15)

L: Weish 7,22 – 8,1

Ev: Lk 17,20–25

Def. 1991 Grunwald, Hans (Ermland), Uetersen - OS

2005 Hofschröder, Joseph, Wellingholzhausen - OS

2009 Windler, Egon, Diakon, Krebeck - Hi

2009 Ossenhofer, Heinrich, Burg/Fehmarn - HH

15 Fr der 32. Woche im Jahreskreis**Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (g)**Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (g)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239

L: Weish 13,1–9

Ev: Lk 17,26–37

w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Mt 13,47–52

w **M** vom hl. Leopold (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Spr 3,13–20

Ev: Lk 19,12–26

Def. 1990 Bröker, Johannes, Schönberg - OS

2004 Pater Angelus Jan Staffa OPraem, Dr. jur. can., Vizeoffizial, Lamspringe - Hi

16 Sa der 32. Woche im Jahreskreis**Hl. Margareta, Königin von Schottland (g)****Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10

L: Weish 18,14–16; 19,6–9

Ev: Lk 18,1–8

w **M** von der hl. Margareta (Com HI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

Ev: Joh 15,9–17

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1993 Derks, Theo, Pfarrer, Hannover - Hi**2007 Falke, Norbert, Lurup - HH***17 So ❀ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g der hl. Gertrud von Helfta entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher
Schlussegen

L 1: Mal 3,19–20b

APs: Ps 98,5–6.7–8.9 (R: vgl. 9a)

L 2: 2 Thess 3,7–12

Ev: Lk 21,5–19

- Def.* 1989 *Mebius, Karl-Heinz, Pastor, Lübeck - Hi*
 2008 *Paszczak, Marian, Krankenhausseelsorger,
 Braunschweig - Lehdorf - Hi*
 2008 *Nagel, Hermann, Neukloster - HH*

18 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom (g)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und Magn
 Ant)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg
 1081 (1111)

L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64

Ev: Lk 18,35–43

w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I

L: Apg 28,11–16.30–31

Ev: Mt 14,22–33

Def. 1987 *Frense, Hans, Prälat, Osnabrück - OS*

1989 *Pater Henry Smits SMA, Pastor,*

Bad Nenndorf - Hi

19 Di **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (G)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: 2 Makk 6,18–31

Ev: Lk 19,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Lk 6,27–38

20 Mi der 33. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)

L: 2 Makk 7,1.20–31

Ev: Lk 19,11–28

*Def. 1991 Fricke, Arnold, Pfarrer, Hannover - Hi**2007 Haak, Eckhard, Schwarzenbek - HH**2009 Scheen, Fritz, Rektor, Duderstadt-Nesselröden - Hi***HI: HL. BERNWARD, Bischof von Hildesheim (F)****Off** vom F, Te DeumW **M** vom F, Gl, Prf Hirten der Kirche, feierlicher Schlusssegen

L: 1 Petr 2,4,5.9

Ev: Mt 7, 24-27

Am Buß- und Betttag ein Gedenken für die Opfer der Kriege.

21 Do Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem (G)**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAntW **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: 1 Makk 2,15–29

Ev: Lk 19,41–44

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

Def. 1999 Birkwald, Günter, Pfarrer, Hildesheim - Hi

22 Fr Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom (G)**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAntR **M** von der hl. Cäcilia (Com Mt oder Jf)

L: 1 Makk 4,36–37.52–59

Ev: Lk 19,45–48

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

*Def. 1999 Brörmann, Johannes, Oberlangen - OS**2000 Pachowiak, Heinrich, Weihbischof em.,**Hildesheim - Hi***23 Sa der 33. Woche im Jahreskreis****Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (g)**Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer (g)**Marien-Samstag** (g)**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom H Christkönigssonntag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 224 (223); Sg 120 (118)

L: 1 Makk 6,1–13

Ev: Lk 20,27–40

w **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Lk 9,57–62

r **M** vom hl. Klemens (Com Mt oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Mt 16,13–19

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
Def. 1955 *Berning, Wilhelm, Dr. theol., Erzbischof - OS*
1991 *P. Meyer, Bernhard, MSC, Börgermoor - OS*

24 So ❖ CHRISTKÖNIGSSONNTAG (H)

Letzter Sonntag im Jahreskreis

Der G der hl. Andreas Dung-Lac und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.

Off vom H, Te Deum

- W **M** vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 548/I)

L 1: 2 Sam 5,1–3

APs: Ps 122,1–3.4–5 (R: 1b)

L 2: Kol 1,12–20

Ev: Lk 23,35–43

Def. 1992 *Warkotsch, Albert, Dr., Kr, Oppeln - Hi*

2001 *Kaesehage, Hans-Norbert, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Heute wird das „Jahr des Glaubens“ abgeschlossen.

25 Mo der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin (g)

Off vom Tag, 2. Woche, oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208 (206)

L: Dan 1,1–6.8–20

Ev: Lk 21,1–4

- r **M** von der hl. Katharina (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5
 Ev: Lk 9,23–26
Def. 1988 *Wocken, Aegidius, Dr. theol., Domkapitular - OS*
 2006 *P. Dunkel, Hans Günter, SAC, Rahlstedt - HH*

HH, HI und OS:

Sel. Niels Stensen, Bischof (g)

Off vom Tag oder vom g; Eigenfeiern S. 137-140

- w **M** vom G (Com Bisch)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 4, 1-8
 Ev: Mt 6, 24-34

OS: Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung (26.11.1995) von Bischof Franz-Josef Bode. Bei den Fürbitten soll seiner gedacht werden.

26 Di der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (g)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296
 L: Dan 2,31–45
 Ev: Lk 21,5–11

- w **M** von den hll. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15

Ev: Lk 10,1–9

Def. 2012 P. Freund, Bruno SJ, Doberan - HH

27 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239

L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28

Ev: Lk 21,12–19

Def. 1996 Marizy, Carl, Msgr., Bremen - OS

2005 P. Wöste, Wilhelm, SM, Twist - OS

28 Do der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131);

Sg 527,8

L: Dan 6,12–28

Ev: Lk 21,20–28

29 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298

L: Dan 7,2–14

Ev: Lk 21,29–33

Def. 1989 Kühl, Rudolf (Olmütz), Wedel - OS

1998 Kurth, Wilhelm Franz, Pfarrer, Pa, Wollbrandshausen - Hi

30 Sa HL. ANDREAS, Apostel (F)

Off vom F, Te Deum

1. V vom So

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen

(MB II 558)

L: Röm 10,9–18

Ev: Mt 4,18–22

*Def. 2004 Hartog, Henricus den, Dr., Krankenh-Seels,
MSF - Hi*

DEZEMBER 2013

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Kinder, die verlassen sind und Opfer von Gewalt wurden.

Das Weihnachtsfest helfe den Christen, die Menschheit auf die Wiederkunft des Erlösers vorzubereiten.

Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

Vorbereitung

- Adventsgottesdienste (s. November)
- Weihnachten
 - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
 - Weihnachtslob für kirchenfremde Menschen
 - Christmette
 - Hochamt an Weihnachten
- Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
 - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
 - Segnungen an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

Planungen

- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

Diskussionsthema für November – Dezember: Weihnachten
(s. November)

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt der Jahreskreis A für die Sonntagslesungen (ML A/I).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 280) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate coeli“ („Tauet, Himmel“) zu wählen.
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1994).

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale 25.

1 So ❖ 1. ADVENTSSONNTAG

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (R: 1b)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

Def. 1993 Gehrki, Leo (Ermland), Neustadt-Glewe - OS

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Die Feier kann auf einen Tag konzentriert werden. Messformulare vom Tage oder die Quatemberwoche (MB II 265).

Gebetsintentionen und Aufgaben:

Für die Priester und um geistliche Berufe, Gotteslob Nr. 27,4 und 5; 787,8; 28,1 und 2.

2 Mo der 1. Adventswoche

Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer (g)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

R **M** vom hl. Luzius (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

Def. 1984 *Hiltermann, Johannes, Osnabrück - OS*

1986 *Frerker, August, Emlichheim - OS*

1991 *Rebbert, August, Msgr., Osnabrück - OS*

1994 *Leiendecker, Wilhelm, Pfarrer, Harsum - Hi*

1998 *Hirstowski, Gerhard (Ermland), HH-Lohbrügge - HH*

2003 *Pobozyni, Josef, Rastdorf - OS*

2005 *Filipp, Wolfgang, Diakon, Klütz - HH*

2010 *Behrens, Helmuth, Diakon, Hamburg - HH*

3 Di **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien (G)

Off vom G

W **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

Def. 1988 *Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*

1996 *Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*

2000 *Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*

2004 *Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

4 Mi **der 1. Adventswoche**

Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien (g)

Hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer (g)

Sel. Adolph Kolping, Priester (g)**Off** vom Tag oder einem gV **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

R **M** von der hl. Barbara (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 10,34–39

W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 25,14–30

W **M** vom sel. Adolph Kolping (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. Handreichung 2010, S. 44) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14-17 (ML IV 420)

Ev: Mt 5,13-16 (ML IV 732) oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)

*Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH***HH, HI und OS:****Sel. Adolph Kolping, Priester (g)****Off** vom Tag oder von einem g, Eigenfeiern S. 141f.w **M** eig. Oration, MB II, Ergänzungsheft S. 14, Com HldKi

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2, 14-17

Ev: Mt 13, 44-46

5 Do der 1. Adventswoche

Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (g)
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: Um
 Berufungen zum Dienst als Diakon.

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

W **M** vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

W **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1983 Schmitt, Jakob, Schwagstorf - OS

1987 Klein, Hans, Diakon, Papenburg - OS

2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH

2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster -HH

6 Fr der 1. Adventswoche

Hl. Nikolaus, Bischof von Myra (g)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²
 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Def. 1998 *Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH*

2000 *Schütte, Johannes, Wettrup - OS*

2008 *Mrowczynski, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad
- Hi*

7 Sa Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer (G)

Off vom G

1. V vom Sonntag

W **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 30,19–21.23–26

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

Def. 2001 *Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi*

2004 *Nieland, Hermann, Wesuwe - OS*

2010 *Kastl, Ludwig, Pfarrer, Eggestorf - Hi*

8 So ❖ 2. ADVENTSSONNTAG

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum, 2. V vom So

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher
Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 11,1–10

APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (R: vgl. 7)

L 2: Röm 15,4–9

Ev: Mt 3,1–12

Def. 1995 *Kremer, Hermann, Papenburg - OS*
 1997 *von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH*
 2006 *Wolters, Enno, Wiesbaden - OS*

**9 Mo HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE
 EMPFANGENEN JUNGFRAU UND
 GOTTESMUTTER MARIA (H)**

Der g des hl. Johannes Didacus entfällt in diesem Jahr.

Off vom H, Te Deum, 2. V vom H

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
 Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II
 554)

L 1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab)

L 2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

Def. 1994 *Pater Hubert von Berg OSA, Germers-
 hausen - Hi*
 2002 *Hille, Josef, Fürstenberg - HH*

10 Di der 2. Adventswoche

Off vom Tag

V M vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

Def. 1971 *Schräder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof-
 OS*
 1993 *Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar,
 Göttingen - Hi*
 1996 *Hentschke, Albert, Lübeck - HH*

2002 *Glowatzki, Bruno, Löhden - Holte - OS*

2008 *Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge - OS*

11 Mi der 2. Adventswoche

Hl. Damasus I., Papst (g)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

W **M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

Def. 1989 Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS

1991 Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS

1999 P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH

12 Do der 2. Adventswoche

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe (g)

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

V **M** vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

W **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB

Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21 bzw. Handreichung 2010, S. 47 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf

Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410)

oder: Jes 7,10–14 (ML IV 512)

Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411)

oder: Lk 1,39–47 (ML IV [1983] 668)

Def. 1997 Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2000 Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi

Am 9. Dezember 1531 erschien dem Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin (Juan Diego), einem Ureinwohner aus dem Gebiet des heutigen Mexiko, die Jungfrau Maria und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche ihr zu Ehren zu errichten. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt und ließ zur Verehrung des Gnadenbildes Unserer Lieben Frau von Guadalupe noch 1531 eine Kapelle erbauen. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute mit rund 14 Millionen Pilgern jährlich der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

HH: **Hl. Vizelin**, Bischof (g)

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,2-12

Ev: Mt 5,13-16

13 Fr **der 2. Adventswoche**

Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (g)

Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus (g)

Off vom Tag oder von einem g

(hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)

- V **M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
- W **M** von der hl. Odilia (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4a.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36
- R **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 25,1–13
- Def. 1988 Blaas, Johannes, Pastor, Lüneburg - Hi*
1994 Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS

**14 Sa Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (G)**

Off vom G

1. V vom So

- W **M** vom hl. Johannes
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Lk 14,25–33
- Def. 1990 Dellinger, Emil, Lathen - OS*
1997 Wischnewski, Karl, Laar - OS
1998 Hupe, Heinrich, Oesede - OS
2011 Drobny, Martin, Nordhorn - OS

15 So ❖ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumV/Rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher
Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 35,1–6a.10

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10

(R: vgl. Jes 35, 4)

L 2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

Def. 1983 P. Kössmeier, Heinrich, CSSR, Itzehoe - OS

1987 Kuper, Johannes, Berßen - OS

16 Mo der 3. Adventswoche**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

Def. 2008 Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi**Anmerkungen****für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht gebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich (vgl. Einleitung S. XXVII).

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Die O-Antiphonen können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

17 Di der 3. Adventswoche

Off vom 17. Dez.

V M vom 17. Dez.

L: Gen 49,1–2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

*Def. 1997 Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirch-
linteln - Hi*

*2009 Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen,
Hannover-Kirchrode - Hi*

HH und OS: Tag der Priesterweihe des sel. Hermann Lange (1938)

18 Mi der 3. Adventswoche

Off vom 18. Dez.

V M vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

*Def. 1991 Pater Augustinus Lewing MSC, Pastor,
Stade - Hi*

1993 Kohstall, Hubert, Domkapitular, em. - OS

1998 Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH

*1998 Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost
Prot, Br, Hildesheim - Hi*

19 Do der 3. Adventswoche**Off** vom 19. Dez.V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

Def. 1986 Erber, Kurt (Breslau), Ankum - OS

1990 Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS

2002 Lückertz, Johannes, Merzen - OS

2004 von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS

2006 Küpker, Walter, Lähden - OS

2006 Nitsche, Anton, Hunteburg - OS

2010 Franitzka, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland -
Hi**20 Fr der 3. Adventswoche****Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

Def. 2000 Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi

2005 P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH

21 Sa der 3. Adventswoche**Off** vom 21. Dez.

1. V vom So, MagnAnt vom 21. Dez.

V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

Def. 1988 P. Schoppmann, SCJ, Osnabrück - OS1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg -
OS

1995 *Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant,
Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi*

1998 *Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS*

2011 *Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS*

22 So ❖ 4. ADVENTSSONNTAG

Off vom Sonntag bzw. 22. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher
Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 7c.10b)

L 2: Röm 1,1–7

Ev: Mt 1,18–24

Def. 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS

1995 *Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

1996 *Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi*

23 Mo der 4. Adventswoche

Hl. Johannes von Krakau, Priester (g)

Off vom 23. Dez., Kommemoration des g mög-
lich

V **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder
vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4.23–24

Ev: Lk 1,57–66

Def. 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 *Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS*

24 Di der 4. Adventswoche**Off** vom 24. Dez.

1. V vom H der Geburt des Herrn;
die Komplet entfällt für jene, die die Vigil
und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V M am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

V M Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. An-
merkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent
(V)

L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

*Def. 1998 Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi**2000 Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,**Höchberg - Hi**2008 Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi***DIE WEIHNACHTSZEIT**

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines
offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charak-
ter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der
Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des
Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

W M am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in
den Hg I–III eig Einschub, feierlicher
Schlussegens (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

25 Mi ❖ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN (H)

Weihnachten

Off vom H, Te Deum

W M in der Heiligen Nacht, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

W M am Morgen, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

W M am Tag, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

26 Do ❖ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

HL. STEPHANUS, erster Märtyrer (F)

Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60

Ev: Mt 10,17–22

Def. 2000 *Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi*

Fürbitten für die verfolgten Christen.

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

27 Fr **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist (F)

Off vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

Ev: Joh 20,2–8

Def. 1983 *Meiners, Wilhelm, Hilkenbrook - OS*

1989 *Zelder, Wolfgang, Pfarrer, Br, Hildesheim - Hi*

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

28 Sa UNSCHULDIGE KINDER (F)**Off** vom F, Te Deum1. V vom F der Heiligen Familie,
Komplet vom Sonntag nach der 1. V**R M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher
Schlussegen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

Ev: Mt 2,13–18

*Def. 1988 Blecker, Rudolf, Pfarrer, Bergisch Gladbach - Hi**1997 Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS**2010 Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH*

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

29 So ❖ FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)

Sonntag in der Weihnachtsoktav

Der g des hl. Thomas Becket entfällt in diesem
Jahr.**Off** vom F, 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 2. V

W M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc
wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen
(MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1)

L 2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Mt 2,13–15.19–23

30 Mo 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W M vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

Ev: Lk 2,36–40

Def. 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof
von Osnabrück - OS1988 Pater Wilhelm Adriaan Petrus Wittenaar SJ,
Pastor, Nijmegen/Holland - Hi

1991 Müller, Johannes, Wedel - OS

1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH

31 Di 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**Hl. Silvester I., Papst (g)****Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lese-
hore und Ld Kommemoration des g möglich
1. V vom H der Gottesmutter Maria**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom
hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

Ev: Joh 1,1–18

Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS

2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi

VORAUSSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2013/2014

Lesejahr für die Sonntage	A/I
Lesereihe für die Wochentage	II
Lesereihe für das Offizium	II/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	8
Woche nach Pfingsten	10. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	1. Dezember 2013
Fest der Heiligen Familie	29. Dezember 2013
Taufe des Herrn	12. Januar 2014
Aschermittwoch	5. März 2014
Ostersonntag	20. April 2014
Christi Himmelfahrt	29. Mai 2014
Pfingsten	8. Juni 2014
Dreifaltigkeitssonntag	15. Juni 2014
Fronleichnam	19. Juni 2014
Heiligstes Herz Jesu	27. Juni 2014
Christkönigssonntag	23. November 2014
Ende des Kirchenjahres	29. November 2014

ANHANG

Der Eigenkalender des Bistums Osnabrück enthält am 9. September das Gedächtnis der seligen Schwester Maria Euthymia. Die entsprechenden Texte werden hier in einer vorläufigen Fassung veröffentlicht.

Messbuch

9. September

Selige Schwester Maria Euthymia

Im Jahr 1914 in Hopsten-Halverde geboren, trat Emma Ueffing 1934 in die Kongregation der Clemensschwestern in Münster ein, legte 1940 die ewige Profess ab und erhielt den Ordensnamen Maria Euthymia. Sie führte ein verborgenes Leben in tätiger Hingabe. Sie diente den Kranken und später den schwerkranken Kriegsgefangenen. Nach dem Krieg versah sie Dienste im Mutterhaus. Im Gebet konnte sie stundenlang bei Gott verweilen. Sie starb am 9. September 1955 in Münster.

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen
(für Heilige der Nächstenliebe)

Tagesgebet:

Barmherziger Gott, du hast in deiner Güte die selige Maria Euthymia dazu berufen, im Dienst an den Kranken und Gefangenen das Evangelium zu leben und selbstlose Liebe zu schenken. Gewähre uns auf ihre Fürsprache, dass auch

wir Menschen in Not und Bedrängnis helfen und uns so als Zeugen deiner Liebe erweisen. Durch Jesus Christus.

Collecta:

Deus, qui beatam Mariam Euthymiam ad evangelicam caritatem exercendam per infirmorum et captivorum servitium vocare dignatus es; eius intercessione concede, ut, amoris tui testimonium perhibentes, egenos atque afflictos sublevare valeamus. Per Dominum.

Schriftlesungen:

Lesung:	1 Kor 1, 26–31
Antwortpsalm:	Psalm 16
Ruf vor dem Evangelium:	Mt 5,3
Evangelium:	Mt 5,1–12a

Die Feier des Stundengebets

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen (für Heilige der Nächstenliebe)

Lesehore

Zweite Lesung

Schwester M. Euthymia († 1955)

Aus Gebetstexten der seligen Schwester Maria Euthymia Ueffing (Handgeschriebenes Gebetbuch aus der Zeit von 1948–1955)

Hingabe an Gott

Der Herr soll mich brauchen, ein Sonnenstrahl zu sein,
der alle Tage leuchtet.

Das möchte ich lernen, Herr,
dass ich bei allem, was du schickst,
ganz strahlend, ganz verlangend
vor dir stände.

Und keine Worte, keine Antwort fände,
als nur ein kinderfrohes: Ja!

Würd's dich nicht freuen, Herr,
wenn ich die Blumen- und Dornensträube
gleich froh und fest in meine Hände nähme,
und Lieb und Leid,
weil es von dir kommt,
umfasse als ein kostbar Gut?

O, tu's doch, Herr.

Gib mir den starken Willen und ein Vertrauen,
kindergleich und froh
auch die geheimsten Wünsche dir zu erfüllen.

O, tu's doch, Herr. Ich seh'n mich so.

Ich will nichts tun ohne dich
und alles für dich tun.

Ich will nicht getrennt von dir sein.

...

Du allein sollst von nun an
mein höchstes Gut sein,
du mein höchstes Gut in alle Ewigkeit bleiben,
denn du allein

bist meine Speise und mein Trank,
meine Liebe und meine Freude,

meine Lust und meine ganze Seligkeit.
O, dass ich durch deine Gegenwart ganz entzündet,
alles Unreine in mir verzehrt, mein ganzes Wesen
in dein Bild verklärt würde!

...

Mein Gott, ohne dich wäre ich nicht.
Weil ich aber nicht wäre ohne dich,
darum will ich ohne dich auch nicht sein.
Ich bin bei dir, sei du bei mir.
Ich will zu dir kommen, komme du zu mir.
Ich will gut sein, lass mich eingetaucht sein
in deine Güte und in die befreienden Worte
deiner Gebote. Ich will nichts tun ohne dich
und alles für dich tun.
Ich will nicht getrennt sein von dir ...
Ich kann nichts ohne dich, hilf mir,
du, allmächtiger Gott.
Ich bin arm und elend ohne dich,
sei du mein Inhalt und meine Fülle.
Nackt bin ich ohne dich, zieh du mir
das Lichtgewand deiner Gnade an.
Zeig mir die Schönheit deiner Heiligen. Amen.

Responsorium:

vgl. 1 Kor 7,29–31

- R Die Zeit ist kurz. Daher soll, wer sich freut, so sein,
als freue er sich nicht. Wer sich die Welt zu Nutze
macht, als nutze er sie nicht. *Denn die Gestalt dieser
Welt vergeht.
- V Wir haben nicht den Geist der Welt empfangen.
*Denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

Selige Lübecker Märtyrer

Die Lübecker Märtyrer wurden am 25. Juni 2011 seliggesprochen. Ihr Gedächtnis wurde in die Eigenkalender des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück aufgenommen. Vgl. die Feiern am 25. Juni und 10. November.

Die Messtexte sowie die zweite Lesung der Lesehore sind veröffentlicht in der Broschüre:

„Gedenktag der seligen Lübecker Märtyrer“ Generalvikariat des Erzbistums Hamburg, 2012

Messtexte zum Gedächtnis des sel. Papstes Johannes XXIII., der Lübecker Märtyrer sowie des Kardinals von Galen sind enthalten in der Broschüre:

Pastoralliturgische Handreichung für die Feier der Heiligen Messe am 11. Oktober, am 10. November und am 22. März.

**Hrsg.: Liturgische Kommission im Bistum Osnabrück,
Domhof 12, 49074 Osnabrück**

Hier folgt eine Auswahl der liturgischen Texte:

Messbuch

Selige Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller, Priester und Märtyrer

Johannes Prassek (geb. 1911 in Hamburg), Hermann Lange (geb. 1912 in Leer/Ostfriesland) und Eduard Müller (geb. 1911 in Neumünster) wirkten nach ihrer Priesterwei-

he im Dom zu Osnabrück als Kapläne an der Lübecker Herz-Jesu-Kirche. In Lübeck kämpften sie gegen den Nationalsozialismus zusammen mit dem evangelischen Pastor Stellbrink, der mit ihnen verhaftet und hingerichtet wurde. Trotz quälender Haft ergaben sich die drei Priester ganz dem Willen Gottes und gingen voll Glaubenszuversicht auf ihren Tod zu. Am 10. November 1943 erlitten sie durch Enthauptung nacheinander den Märtyrertod.

Tagesgebet:

Gott, du hast die seligen Märtyrer Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller mit dem Geist der Einsicht und der Stärke erfüllt und sie in einer Zeit der Verwirrung und Gottlosigkeit entschlossen dem Bösen widerstehen lassen; lass uns ihrem Beispiel folgen und bis zum Tode für deine Ehre eintreten. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Collecta:

Deus, qui beatum Ioannem eiusque socios, martyres, sapientiae et fortitudinis spiritu implere dignatus es et, perturbationis impietisque tempore, strenue malo resistere, praesta nobis, ut, eorum sectantes exempla, pro gloria tua usque ad mortem nos impendere valeamus. Per Dominum.

Gabengebet und Schlussgebet sind zu entnehmen dem Commune-Text für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit

Die Feier des Stundengebets

Commune-Texte für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit, außer in der Lesehore:

Lesehore

Zweite Lesung

Aus den Schriften des seligen Johannes Prassek und seiner Gefährten, Priester und Märtyrer

(Brief von Kaplan Johannes Prassek an Bischof Berning, Bundesarchiv Berlin, BArch NJ 15738, Bd. 5, in Bl. 9; und von Vikar Hermann Lange an seine Eltern und an seinen Bruder; geschrieben im Gefängnis, am 10. November 1943, Bistumsarchiv Osnabrück, BAOS 04-62-32)

Welch wunderbare Kraft geht aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode vorausgegangen ist

Hochwürdigster Herr Bischof! Heute darf ich sterben. Es ist wirklich so, dass ich es als einen großen Vorzug und als großes Glück empfinde, unter diesen Umständen sterben zu dürfen.

Machen Sie sich keine Sorge, ich bitte Sie darum. Ich danke Ihnen für all Ihre Liebe und Güte und Sorge, die Sie sich um mich gemacht haben. Ich kann Ihnen das hier nicht vergelten.

Vom Himmel aus werde ich noch viel mehr für Sie beten, als ich es hier gekonnt habe. Ich danke Ihnen für dieses besonders, dass Sie mich zum Priester geweiht haben und

dass ich einige Jahre in Ihrer Diözese arbeiten durfte. Was ich trotz besseren Willens nicht gut und womit ich Ihnen Sorge gemacht habe, deswegen bitte ich Sie herzlich um Verzeihung. Darf ich Ihnen noch einmal unsere Liebe und Verehrung versichern, so wie ich sie Ihnen am Tag der Priesterweihe versprochen habe?

In mir ist die große Freude der Hoffnung auf Gottes Güte und Erbarmen. Ich denke, dass er, der am Kreuze noch verziehen hat, auch mir gnädig sein wird. Ich sterbe mit tiefem Dank an Gott für alles, Liebes und Leides, was Er mir im Leben geschenkt hat. Ich weiß, dass alles immer nur ein Geschenk seiner Liebe war. Ich sterbe in herzlicher Liebe und tiefem Dank gegen unsere heilige Kirche, durch die ich Gotteskind und Priester werden durfte. Ich sterbe in der Liebe und Sorge um unser deutsches Vaterland. Möge Gott es segnen und schützen.

Liebe Eltern, lieber Paul! Wenn Ihr diesen Brief in Händen haltet, weile ich nicht mehr unter den Lebenden! Das, was nun seit vielen Monaten unsere Gedanken immer wieder beschäftigte und nicht mehr loslassen wollte, wird nun eintreten. Es tut mir äußerst Leid, dass ich Paul, den ich heute ganz bestimmt erwartete, nun doch nicht mehr gesehen habe. Andererseits ist es ja wirklich schön, dass er gerade in diesen Tagen zu Hause ist – so könnt Ihr Euch doch gegenseitig trösten. Wenn Ihr mich fragt, wie mir zumute ist, kann ich Euch nur antworten: Ich bin 1.) froh bewegt, 2.) voll großer Spannung! Zu 1.: Für mich ist mit dem heutigen Tage alles Leid, aller Erdenjammer vorbei – und Gott wird abwischen jede Träne von ihren Augen!

Welcher Trost, welche wunderbare Kraft geht doch aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode voraufgegangen ist. An Ihn habe ich geglaubt und gerade heute glaube ich fester an Ihn und ich werde nicht zuschanden werden. Wie schon so oft möchte ich Euch auch jetzt noch einmal hinweisen auf Paulus. Schlagt doch die folgenden Seiten einmal auf: 1. Kor. 15,43 f. 55! Röm. 14,8. Ach, schaut doch hin, wo immer Ihr wollt, überall begegnet uns der Jubel über die Gnade der Gotteskindschaft. Was kann einem Gotteskinde schon geschehen? Wovor sollt' ich mich denn wohl fürchten? Im Gegenteil: „Freuet euch, nochmals sage ich euch, freuet euch!“ Und 2. heute kommt die größte Stunde meines Lebens! Alles, was ich bis jetzt getan, erstrebt und gewirkt habe, es war letztlich doch alles hinbezogen auf jenes eine Ziel, dessen Band heute durchrissen wird. „Was kein Auge gesehen, was kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gedrungen ist, hat Gott denen bereitet, die ihn lieben.“ (1. Kor. 2,9)

Jetzt wird für mich der Glaube übergehen in Schauen, die Hoffnung in Besitz und für immer werde ich Anteil haben an Dem, Der die Liebe ist! Da sollte ich nicht voller Spannung sein?

Wie mag alles sein? Das, worüber ich bisher predigen durfte, darf ich dann schauen! Da gibt es keine Geheimnisse und quälenden Rätsel mehr.

Noch einmal bitte ich Euch darum, geht Ihr Euren Weg in der Haltung, in der ich meinen gehe! Ruhig, stark und fest. Nicht sinnieren und grübeln, das alles führt doch letztlich nur zu Melancholie und zu Zwangsgedanken. Tragt alles hin zu Dem, in Dem alles Leid seine letzte Erfüllung findet

und denkt daran, dass Maria die Königin aller Leidtragenden ist!

Responsorium

R/ Wenn wir in der Schlacht stehen und für den Glauben kämpfen, schaut Gott auf uns herab.

Zuschauer sind die Engel, und auch Christus blickt auf uns herab. * Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

V Wir wollen uns wappnen mit aller Kraft und uns zum Kampf rüsten mit lauterem Geist, zuversichtlichem Glauben und liebender Tugend. * Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1Di Neujahr 2Mi Basilius, Gregor 3Do Hl. Name Jesu 4Fr Vom Tag 5Sa Nepomuk Neumann 6So Ersch. des Herrn 7Mo Valentin Ratmund 8Di Nepomuk Neumann 9Mi Severin 10Do Vom Tag 11Fr Vom Tag 12Sa Vom Tag 13So Taufe des Herrn 14Mo Vom Tag 15Di Vom Tag 16Mi Vom Tag 17Do Antonius 18Fr Vom Tag 19Sa Vom Tag 20So 2. Sonntag i. J. 21Mo Meinrad, Agnes 22Di Vinzenz, Epiphanius 23Mi Heinrich Seuse 24Do 3. Sonntag i. J. 25Fr 26Sa 27So 28So 3. Sonntag i. J. 29Mi Thomas v. Aquin 30Do Vom Tag 31Do Vom Tag	1Fr Vom Tag 2Sa Darest. d. Herr 3So 4. Sonntag i. J. 4Mo Rabanus Maurus 5Di Agatha 6Mi Paul Mikl 7Do Vom Tag 8Fr Hieronymus A., Josef 9Sa Vom Tag 10So 5. Sonntag i. J. 11Mo Ulf, Lourdes 12Di Vom Tag 13Mi Aschermittwoch 14Do Cyrill, Methodius 15Fr Vom Tag 16Sa Vom Tag 17So 1. Fastensontag 18Mi Vom Tag 19Mi Vom Tag 20Mi Vom Tag 21Do Vom Tag 22Fr Katharina Petri 23Sa Vom Tag 24So 2. Fastensontag 25Mi Vom Tag 26Mi Vom Tag 27Mi Vom Tag 28Do 2. Fastensontag 29Mi Vom Tag 30Mi Vom Tag 31Do 3. Sonntag i. J.	1Fr Vom Tag 2Sa 3. Fastensontag 3Mo Vom Tag 4Mi Vom Tag 5Mi Vom Tag 6Mi Vom Tag 7Do Vom Tag 8Fr Vom Tag 9Sa Vom Tag 10So 4. Fastensontag 11Mo Vom Tag 12Di Vom Tag 13Mi Vom Tag 14Do Vom Tag 15Fr Vom Tag 16Sa Vom Tag 17So 5. Fastensontag 18Mi Vom Tag 19Mi Vom Tag 20Mi Vom Tag 21Do Vom Tag 22Fr Vom Tag 23Sa Vom Tag 24So Palmsonntag 25Mi Karwoche 26Mi Karwoche 27Mi Karwoche 28Do Gründonnerstag 29Fr Karfreitag 30Sa Karstanntag 31So 6. Ostersonntag	1Mo Ostermontag 2Di 1. d. Oktav 3Mi 1. d. Oktav 4Do 1. d. Oktav 5Fr 1. d. Oktav 6Sa 1. d. Oktav 7So 2. Ostersonntag 8Mo Verkündigung d. Herrn 9Di Vom Tag 10Mi Vom Tag 11Do Vom Tag 12Fr Vom Tag 13Sa Vom Tag 14So 3. Ostersonntag 15Mo Vom Tag 16Di Vom Tag 17Mi Vom Tag 18Do Vom Tag 19Fr Vom Tag 20Sa Vom Tag 21So 4. Ostersonntag 22Mo Vom Tag 23Di Vom Tag 24Mi Vom Tag 25Do Markus 26Fr Vom Tag 27Sa Vom Tag 28So 5. Ostersonntag 29Mo Katharina v. Siena 30Di Vom Tag 31Do 5. Ostersonntag	1Mi Josef 2Do Athanasius 3Fr Philippus u. Jakobus 4Sa Florian 5So 6. Ostersonntag 6Mo Vom Tag 7Di Vom Tag 8Mi Vom Tag 9Di Christ Himmelfahrt 10Fr Vom Tag 11Sa Vom Tag 12So 7. Ostersonntag 13Mo Ulf v. Fatima 14Di HH Domkirchweih 15Mi Vom Tag 16Do Joh. Nepomuk 17Fr Vom Tag 18Sa Johannes I. 19So Pfingstsonntag 20Mo Pfingstmontag 21Di Hiermann Josef 22Mi Rita 23Do Vom Tag 24Mi Vom Tag 25Do Markus 26Fr Vom Tag 27Sa Beda 28So Dreifaltigkeit 29Mo Augustinus 30Di Augustin 31Do Fronleichnam	1Sa Justin 2So 9. Sonntag i. J. 3Mo Karl Lwanga 4Di Vom Tag 5Mi Bonifatius 6Do Norbert 7Fr Herz Jesu 8Sa Herz Mariä 9So 10. Sonntag i. J. 10Mo Vom Tag 11Di Barnabas 12Mi Vom Tag 13Do Antonius 14Fr Vom Tag 15Sa Vitus 16So 11. Sonntag i. J. 17Mo Vom Tag 18Di Vom Tag 19Mi Romuald 20Do Vom Tag 21Fr Aloisius 22Sa Thomas Morus 23So 12. Sonntag i. J. 24Mo Johannes d. Täufer 25Di Hl. Vom Tag 26Di HH/OS Lib. Märtyr 27Mi J. E. de Balaguer 28Do Cyrill 29Fr HH/OS Irenäus 30Sa Peter u. Paul 31So 13. Sonntag i. J.

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1Mo Vom Tag 2Di Maria Himmelfahrt 3Mi Thomas 4Do Ulrich 5Fr Antonius Maria Z. 6Sa Maria Goretti 7So 14. Sonntag i. J. 8Mo Kilian 9Di Aug. Zhao R. 10Mi Hl. Oliver Plunkett 11Do HH/OS Kund. Erich 12Fr Benedikt 13Sa Heinrich Kunigunde 14So 15. Sonntag i. J. 15Mo Bornventura 16Di Ulf v. George Karmel 17Mi Vom Tag 18Do Hl/OS Vom Tag 19Fr HH Answer 20Sa Vom Tag 21So 16. Sonntag i. J. 22Mo Maria Magdalena 23Di Brigitta 24Mi Christophorus 25Do Jakobus 26Fr Joachim, Anna 27Sa Vom Tag 28So 17. Sonntag i. J. 29Mo Maria 30Di Paterus Chrysostolus 31Mi Genus v. Loyola	1Do Alfons 2Fr Eusebus 3Sa Vom Tag 4So 18. Sonntag i. J. 5Do Maria Magdal. 6Di Verkündg. d. Herrn 7Mi Xystus, Kälstan 8Do Dominus 9Fr Edth. Stein 10Sa Laurentius 11So 19. Sonntag i. J. 12Mo Antonia Franziska 13Di Ponn., Hippolyt 14Mi Waxmillian Kolbe 15Do Maria Aulfarme 16Fr Stephan 17Sa Vom Tag 18So 20. Sonntag i. J. 19Mo Johannes Eudes 20Di Bernhard 21Mi Pius X. 22Do Maria Konigin 23Fr Rosa, Lima 24Sa Bartholomäus 25So 21. Sonntag i. J. 26Mo Vom Tag 27Di Monika 28Do Augustinus 29Mi Entjungung Joh. D. T. 30Fr Vom Tag 31Sa Paulinus	1So 22. Sonntag i. J. 2Mo Vom Tag 3Di Gregor d. Große 4Mi Vom Tag 5Do Vom Tag 6Fr Vom Tag 7Sa Vom Tag 8So 23. Sonntag i. J. 9Mo Petrus, Claver 10Di Vom Tag 11Mi Hl. Name Mariens 12Do Hl. Name Mariens 13Fr Joh. Chrysostomos 14Sa Kreuzerhöhung 15So 24. Sonntag i. J. 16Mo Konradus, Cyprhan 17Di Hildegard 18Mi Lambert 19Do Januarius 20Fr Andreas Kim T. 21Sa Matthäus 22So 25. Sonntag i. J. 23Mo Pater Pio 24Di Rupert, Virgil 25Mi Niklaus v. Flüe 26Do Kosmas, Damian 27Fr HH/OS Kirchweih 28Do HH/OS Kirchweih 29Sa Vinzenz v. Paul 30So Lioba, Wenzel 31So 26. Sonntag i. J.	1Di Theresia v. Kinde Jessu 2Mi Schutzengel 3Do Vom Tag 4Fr Franziskus 5Sa HH/Hl. Vom Tag 6Sa OS Domkirchweih 7So 27. Sonntag i. J. 8Mo Ulf v. Rosenkranz 9Mi Vom Tag 10Mi Dionysus 11Do Vom Tag 12Fr Sel. Johannes XXIII 13Sa Vom Tag 14So 28. Sonntag i. J. 15Mo Kalixtus 16Di Theresia v. Avila 17Do Hedwig 18Fr Lukas 19Fr Ignatius v. A. 20So 29. Sonntag i. J. 21Mo Ursula 22Di Sel. Johannes Paul II. 23Mi Johannes v. Cap. 24Do Antonius M. Claret 25Fr HH/Hl. Vom Tag 26Sa OS Krispin, Krispian 27So Vom Tag 28So 30. Sonntag i. J. 29Di Simon, Judas 30Mi Vom Tag 31Do Wolfgang	1Fr Alertheiligen 2Sa Alerseben 3So 31. Sonntag i. J. 4Mo Karl Borromäus 5Di HH/Hl. Vom Tag 6Mi Wälfyer v. OS 7Do Willibrod 8Fr HH/OS Willhad 9Fr HH/OS Willig v. HH 10Sa Lateranbasilika 11Mo Martin 12Di Joesaphat 13Mi Vom Tag 14Do Ulf d. Gr. 15Fr Albert d. Gr. 16Sa Margareta 17So 33. Sonntag i. J. 18Mo Bas. Peter u. Paul 19Di Elisabeth 20Mi HH/OS Vom Tag 21Do Hl. Bernward 22Fr Cäcilia 23Sa Kolumban 24So Christkind 25Mo Sel. Nere Stensan 26Di Konrad, Gebhard 27Mi Vom Tag 28Do Vom Tag 29Fr Vom Tag 30Sa Andreas 31Do Vom Tag	1So 1. Adventssonntag 2Mo Luzius 3Di Franz Xaver 4Mi Barbara 5Mi HH/OS Adolph Köpfling 6Do Anno 7Fr Nikolaus 8Sa Ambrosius 9So 2. Adventssonntag 10Mo Ewald, Mariens 11Di Vom Tag 12Do HH/OS Ulf in Guadalupe 13Fr Odilia, Luzia 14Sa Johannes v. Kreuz 15So 3. Adventssonntag 16Mo Vom Tag 17Di Vom Tag 18Mi Vom Tag 19Do Vom Tag 20Fr Vom Tag 21Sa Vom Tag 22So 4. Adventssonntag 23Mo Johannes v. K. 24Di Vom Tag 25Mi Weihnachten 26Do Stephanus 27Fr Johannes 28Sa Unschuld. Kinder 29So Heilige Familie 30Mi Ulf d. Oktav 31Di Silvester